

STADTNACHRICHTEN



AMTSBLATT DER STADT RUTESHEIM MIT WALDENSERORT PEROUSE UND HEUWEG

STADT
Rutesheim

Mittwoch, 05. April 2023

Nr. 14 · 68. Jahrgang

Aktiv, innovativ, lebenswert.

Foto: iravgustin /stock.adobe.com

Liebe Rutesheimerinnen, liebe Rutesheimer,

der Gemeinderat und die Stadtverwaltung wünschen Ihnen von Herzen frohe Ostern!

Nach wie vor ist in unser aller Leben noch keine Normalität eingeleitet. Wie könnte das auch sein, wir erleben Krieg, Naturkatastrophen und die Pandemie-Nachwirkungen. Trotzdem, oder gerade deshalb ist es wichtig, dass wir uns, wenn möglich, Zeit für unsere Liebsten nehmen und gute Gelegenheiten nutzen, um uns in der schönen Frühlingsnatur gesund zu bewegen.

Susanne Widmaier
Bürgermeisterin

Martin Killinger
Erster Beigeordneter





Infoabend zum Thema „Unechte Teilortswahl“ am 17. April um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Perouse

Die Stadtverwaltung Rutesheim wird dem Gemeinderat vorschlagen, für die 2024 anstehenden Gemeinderatswahlen die „Unechte Teilortswahl“ abzuschaffen. Um die Bürgerinnen und Bürger vor der Beschlussfassung über die Gründe für diese Empfehlung und die alternativen Möglichkeiten zu informieren und mit ihnen in Austausch zu treten, lädt die Stadtverwaltung am Montag, 17. April, um 19.30 Uhr zu einem Infoabend im Ev. Gemeindehaus Perouse ein.

Ausschlaggebend für die geplante Änderung ist maßgeblich ein jüngst erfolgtes Urteil des Verwaltungsgerichts Stuttgart, das nach der Klage einer Bürgerin eine Gemeinderatswahl in Tauberbischofsheim für ungültig erklärt hatte. Eine Analyse des Ur-

Foto: KrischiMeier / stock.adobe.com



teils ergab, dass bei einer Beibehaltung der unechten Teilortswahl in Rutesheim – die eine Sitzverteilung von 3 Sitzen für Perouse und 15 Sitzen für Rutesheim festlegt – auch hier die Rechtsgültigkeit der Wahl angefochten werden könnte, da diese Sitzverteilung die Einwohnerverhältnisse nicht

angemessen widerspiegelt. Eine Änderung sei daher notwendig und die Abschaffung der „Unechten Teilortswahl“ würde nicht nur für Rechtssicherheit sorgen, sondern wäre vorteilhaft und an der Zeit, informiert Erster Beigeordneter Martin Killinger.

Bei einer Beibehaltung der „Unechten Teilortswahl“ müssten, um Rechtssicherheit zu gewährleisten,

- die festgelegten Sitze für den Wohnbezirk Perouse auf nur noch 2 statt 3 reduziert werden und die WählerInnen könnten maximal 2 KandidatInnen für Perouse Stimmen geben.
- oder
- die Anzahl der Sitze im Gemeinderat insgesamt auf mindestens 24 Sitze erhöht werden.

Weiteres Beteiligungsprojekt des Jugendreferats fand guten Anklang

Sitzplätze sowie Werkzeuge für Roller und Fahrrad

Als Erster Beigeordneter Martin Killinger, Andreas Hofmann vom Bauhof, und Jugendreferent Stephan Wensauer um 17 Uhr auf dem Gelände der neuen Pumptrack-Anlage ankamen, wurden sie bereits erwartet. Mehrere Kinder und Jugendliche, teilweise in Begleitung von Erwachsenen, waren ihrem Aufruf gefolgt, sich an der Planung der Außenanlagen rings um den Pumptrack zu beteiligen.

„Zunächst versammelten wir uns im Kreis“, so Stephan Wensauer, „und konnten noch bei Sonnenschein im Dialog herausfinden, wo bei den einzelnen Nutzern Bedarf für Sitzplätze gesehen wird.“ Mit schattenspendenden Bäumen sowohl südlich als auch nördlich vom Pumptrack besteht die Möglichkeit, einen Bereich zu schaffen, in dem sich junge Nutzer ausruhen und aufhalten können, und gleichzeitig einen Bereich für erwachsene Begleitpersonen von Kindern, die den Pumptrack nutzen, sich auf der Spielfläche mit dem Ball beschäftigen oder auf dem nahegelegenen Kletterspielplatz spielen. „Idealerweise können auf diese Art verschiedene Nutzer nebeneinander ihren Aufenthaltsbereich finden“, so Wensauer. „Denn wir wissen ja, dass sich Heranwachsende auch gerne mal abseits der Erwachsenen aufhalten und unter sich bleiben möchten.“

Ein weiterer Vorschlag kam von Janne, Anton und Tim, die sich auch bereits im Vorfeld gerne dazu bereit erklärten, eine



Pumptrack-Patenschaft auszuüben. Sie fragten, ob es möglich wäre, Werkzeuge für Roller und Fahrräder anzubringen, wie man es vom Wintersport her von den Liftstationen kenne. Und auch die Frage nach Straßenbesen zum Kehren kam auf. Die vielen Ideen werden nun in die weitere Planung einfließen.

Stephan Wensauer erinnerte daran, dass es im nahegelegenen Jugendtreff im Rahmen der Öffnungszeiten kosten-

los sowohl Trinkwasser als auch Schutzausrüstung wie Helme, Knie- und Ellenbogenschützer gibt. Generell können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugendtreffs bei Fragen oder Anliegen gerne angesprochen werden. Und auch die Toiletten können gerne genutzt werden. Am Wochenende und außerhalb der Öffnungszeiten des Jugendtreffs sind die Waschräume und Toiletten der Eisengriffhütte geöffnet.

Polizei informiert darüber, wie man Hass und Hetze erkennt und zum Helfer wird

Zivilcourage gegen Rassismus – aber sicher

Rassismus Zivilcourage entgegenzusetzen. Darum geht es beim diesjährigen Motto der Internationalen Wochen gegen Rassismus: „Misch dich ein!“ Doch wie erkennt man Hass und Hetze und wie wird man zum Helfer und setzt Grenzen, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen? Über solche Fragen informierten vergangenen Donnerstag zwei Polizisten des Ludwigsburger Polizeipräsidiums, Referat Prävention, im Rahmen der Rutesheimer Rassismuswochen auf dem Rathausvorplatz.

Von 14 bis 18 Uhr waren Moritz Schuster und Julia Schmalz mit ihrem Infostand vor Ort und standen für Fragen rund um die Themen Hass und Hetze zur Verfügung. Interessierte konnten ganz einfach ohne Anmeldung vorbeikommen und sich darüber informieren, wie man richtig hilft und wie man Grenzen setzt. Dafür hatten die beiden Polizisten beispielsweise die folgenden sechs Tipps für Zeugen und Helfer der Aktion „Tu was“ dabei: Hilf, aber bring dich nicht in Gefahr; ruf die Polizei



unter 110; bitte andere um Mithilfe; präg dir Tätermerkmale ein; Kümmere dich um Opfer; sag als Zeuge aus. „Es war eine

wirklich interessante und vor allem wichtige Veranstaltung“, freut sich Erster Beigeordneter Martin Killinger.

Rutesheim ist mit dabei

Kampagne „Mit Abstand sicher“ ist angelaufen

Foto: Petair / stock.adobe.com

Unter dem Motto „Mit Abstand sicher“ informieren der Landkreis Böblingen, die Kreisverkehrswacht, der sichere Landkreis e.V. und der ADFC-Kreisverband Böblingen über den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand beim Überholen von Fahrradfahrern. Die Kampagne, an der sich auch die Stadt Rutesheim beteiligt, läuft den gesamten April, richtet sich an Auto- und Lkw-Fahrer und weist sie mit Plakaten auf sichere Überholabstände hin.



„Da nicht überall im Verkehrsraum Radwege vorhanden sind, ist es deswegen umso wichtiger, dass Rad- wie Autofahrer ihre Rechte und Pflichten kennen“, so Landrat Bernhard. Er ist davon überzeugt, wenn sich die Menschen sicher fühlen, steigen sie eher auf das Rad. Und genau das sei das Ziel: „Radfahrer machen Stadt und Land lebenswerter und ein höherer Radverkehrsanteil ist außerdem von hoher Bedeutung, wenn es darum geht, die Klimaziele im Landkreis zu erreichen“, so der Landrat weiter. Mit einer Mischung

aus guter Infrastruktur, Öffentlichkeitsarbeit und RadKULTUR-Angeboten möchte der Landkreis auf Dauer den Radverkehrsanteil steigern.

Der ADFC Kreisverband Böblingen wirbt mit der Plakat-Kampagne „Mit Abstand sicher“ für den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand beim Überholen von Radfahrern. „Zu enges Überholen ist nicht nur unangenehm, sondern auch gefährlich“, sagt Herr Grotz vom ADFC-Kreisverband. Radfahrer fühlen sich dadurch unsicher – was wiederum dazu führt, dass viele Men-

schen das Fahrrad erst gar nicht nutzen.

„Die seit April 2020 in der Novelle der Straßenverkehrsordnung (StVO) verankerten, vorgeschriebenen Mindest-Überholabstände von 1,50 Metern inner- und 2 Metern außerorts sind vielen Autofahrern leider zu wenig bekannt und können von der Polizei nur stichprobenartig kontrolliert werden“, so Herr Puscher von der Kreisverkehrswacht. Das heißt auch, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, darf nicht überholt werden und

kann ein Bußgeld von 30 bis 100 Euro und einen Punkt in Flensburg bedeuten.

Daher stellt der Landkreis in Zusammenarbeit mit den Kommunen im Landkreis, der Kreisverkehrswacht, dem sicheren Landkreis und dem ADFC-Kreisverband nun 62 Plakate im Kreis auf, um Autofahrer auf die wichtigen Regelungen in der Straßenverkehrsordnung aufmerksam zu machen – und so für mehr Sicherheit für Radfahrer zu sorgen. Schlussendlich geht es um einen freundlichen und respektvollen Umgang miteinander im Straßenverkehr.



Wohnraum für Geflüchtete im Heuweg

**FAKTEN-
CHECK**

Im Rutesheimer Heuweg, im Sonnenrain, soll ein Neubau entstehen, der in acht Wohneinheiten Platz für Geflüchtete bieten wird. Bürgermeisterin Susanne Widmaier betont: „Dort werden Familien wohnen, Mütter mit Kindern.“ Sie garantiert, dass keine alleinreisenden Männer untergebracht werden. Wenn nötig auch schriftlich.

Wohnhaus im Heuweg

Diese Sorge scheint sich im Heuweg zu verbreiten. Laut einem verteilten Flugblatt befürchtet eine „Heuweg-Initiative“, dass 40 zusätzliche Menschen die Siedlung vor große Probleme stellen werden. Das sieht das Rathaus-Team ganz anders. „Wir möchten, dass die Familien, Mütter mit Kindern, die aus der Ukraine flüchten, hier sicher sind und sich wohlfühlen können. Sie werden sicher sehr gute Nachbarn.“ Außerdem werden die künftigen Bewohner von Integrationsmanagerin Natascha Bauer und Diana Lechner betreut und begleitet, so dass ein reibungsloser Alltag möglich ist.

Vorerst soll das Haus mit den acht Wohneinheiten für Geflüchtete genutzt werden, sollte der Gemeinderat dem Vorhaben zustimmen. „Das ist verpflichtend, weil wir Fördergelder für den Bau bekommen“, so Susanne Widmaier. Nach zehn Jahren darf das Gebäude in den geförderten Wohnungsbau übergehen, für den sogenannten bezahlbaren Wohnraum. Das wird kein Problem sein, jede Wohneinheit verfügt über 2 bis 3 Zimmer, Küche und Bad.

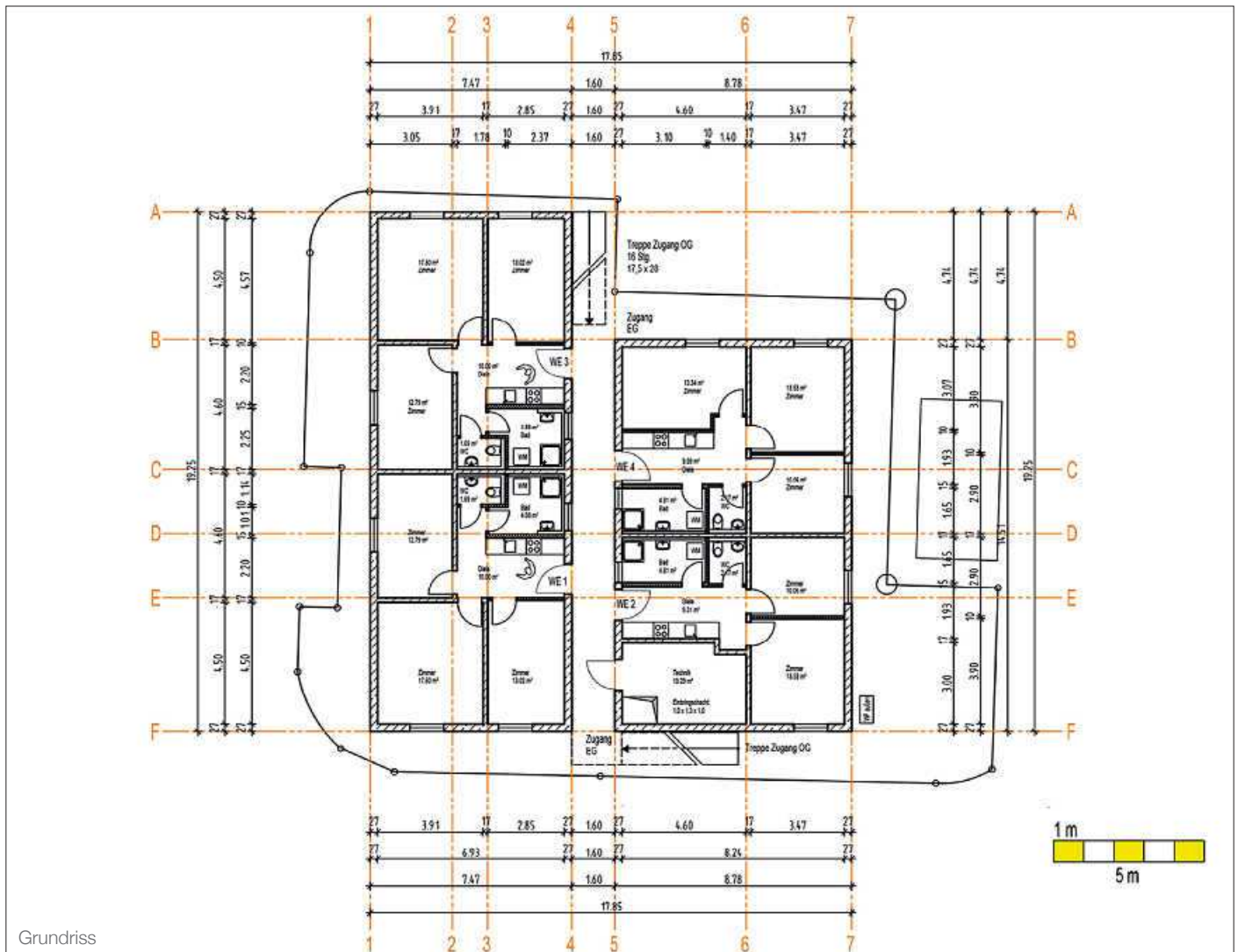
Im Moment bekommen die Planungen für das künftige Wohngebäude im Heuweg den Feinschliff verpasst. Am 17. April wird

das Vorhaben im Technischen Ausschuss erstmals vorgestellt. „Mit halbgaren Plänen wollten wir nicht in die Öffentlichkeit gehen“, erklärt die Bürgermeisterin. „Wer sich zu dem Vorhaben umfassend informieren möchte, ist zu der öffentlichen Sitzung herzlich eingeladen.“ Und am 24. April steht im Gemeinderat das Thema „Geflüchtete in Rutesheim“ auf der Tagesordnung. Auch hier sind Zuhörer immer willkommen.

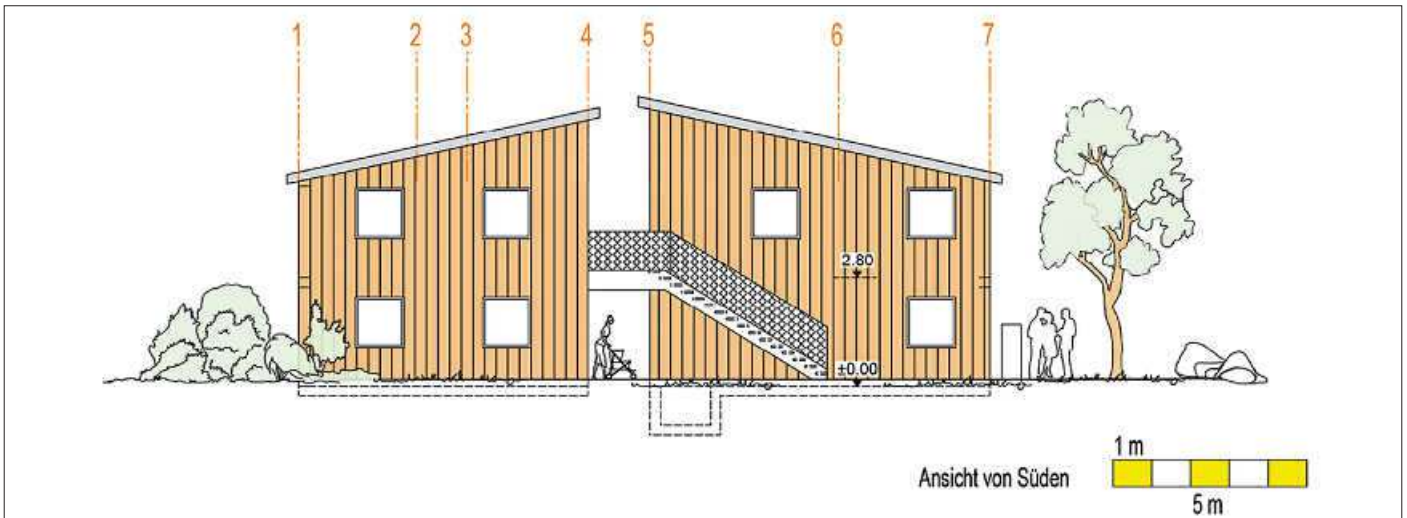
Dass das Thema Wohnraum ein kompliziertes ist, dessen ist sich Susanne Widmaier sehr bewusst. Erst in der vergangenen Woche war sie beim Flüchtlingsgipfel in Berlin präsent, um die Sorgen und Nöte der Kommunen zu vertreten und um deutlich zu machen, dass die Gemeinden und Städte nicht immer weiter unbegrenzt Menschen aufnehmen können. Doch eines ist ganz klar: Unterbringung von Geflüchteten ist kein Wunschkonzert, die Stadt Rutesheim muss Unterkunftsmöglichkeiten bereitstellen.

Zwischenschub:

Wohnraum wird vor allem dann gebraucht, wenn Geflüchtete über das Land und den Landkreis für die Anschlussunterbringung auf die Kommunen verteilt werden. Die Landeserstaufnahmeeinrichtungen (LEA), zum Beispiel die in Karlsruhe, übernimmt die Funktion einer Erst-Anlaufstelle für alle Ankömmlinge, die nicht bei Verwandten oder Freunden unterkommen.



Wohnraum für Geflüchtete im Heuweg



Hier werden die Personen erstversorgt, registriert und erhalten eine umfassende Gesundheitsuntersuchung. Von dort aus werden die Menschen dann voraussichtlich nach einem festen Schlüssel auf die Stadt- und Landkreise verteilt und dort in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht. Nach sechs Monaten endet die vorläufige Unterbringung in den Gemeinschaftsunterkünften und die Personen werden den Städten und Gemeinden zugewiesen und mit Wohnraum versorgt.

Und noch eines muss man deutlich sagen: Sollte – wie angedroht – ein Bürgerentscheid das Bauvorhaben irgendwann stoppen, dann muss woanders Platz geschaffen werden. Das bedeutet in Rutesheim, sollte zeitnah kein alternativer Standort gefunden werden, müssen Geflüchtete in Hallen untergebracht werden. Das hat dann größere Auswirkungen auf die Gemeinschaft. Dann werden sowohl für Vereine als auch für Schulen oder Kindergärten die Hallen nicht nutzbar sein. Es können kein Sport getrieben oder Veranstaltungen geplant werden. „Das wollen wir unbedingt verhindern“, so Susanne Widmaier.

Übrigens:

Die Stadtverwaltung Rutesheim sucht immer wieder geeignete Wohnungen, die sie an Geflüchtete oder sozial benachteiligte Menschen weitervermitteln kann. Interessierte Vermietler dürfen sich gerne an das Rutesheimer Rathaus wenden, wenn sie eine Wohnung oder ein Haus zu vermieten haben. Ansprechpartner sind Natascha Bauer und Diana Lercher (E-Mail: integrationsmanagement@rutesheim.de).

Dezentrale Unterbringung

Wer in Rutesheim ankommt, der soll sich hier willkommen und sicher fühlen. Das ist Susanne Widmaier sehr wichtig. „Unser Ziel ist es weiterhin, die Menschen dezentral unterzubringen, also möglichst in Wohnungen, verteilt auf Rutesheim, Perouse und den Heuweg“, sagt die Bürgermeisterin. Das wirke sich positiv auf die Integration aus, wenn das neue Zuhause mitten unter den anderen EinwohnerInnen liege.

Der Weihnachtsbaum und der Laden

Ein weiteres Thema, das das Flugblatt im Heuweg in den Fokus stellt, ist die Tanne, die dem Vorhaben leider weichen muss. Aber, so verspricht Susanne Widmaier, der Heuweg wird auch wieder einen Weihnachtsbaum bekommen. Jetzt eben an anderer Stelle.“ Auch die Idee im Heuweg einen Tante-Emma-Laden zu installie-

ren ist unrealistisch. Die fehlende Wirtschaftlichkeit ist das Problem, das hat man beispielsweise bei dem Dorfladen in Weil der Stadt-Hausen gesehen. Dieser lag sogar an einer Durchfahrtsstraße. Die Durchfahrt im Heuweg ist auf Anwohner beschränkt. Und zu guter Letzt: keinem einzigen Mieter hat die Stadt gekündigt, um Geflüchtete in deren Sozialwohnungen unterzubringen. Was getan werden muss und auch passiert, ist eine Verdichtung in den städtischen Unterkünften wie beispielsweise in der Margarete-Steiff-Straße. Das gilt aber sowohl für Geflüchtete als auch für Obdachlose, die näher zusammenrücken müssen. „Wir haben einfach nicht genügend Platz.“



OSTEREIERSCHIESSEN Schützengilde Diana

Ein toller Spaß für Jung und Alt! Kinderleicht und mit etwas Glück sind für nur 1 € (Luftdruck) & 2 € (Kleinkaliber) Einsatz fünf bunte Ostereier zu schießen möglich. Unabhängig von Wind und Wetter findet dieser Osterspäß auf unserer Schießanlage statt.

Deshalb: KOMMEN - SEHEN - SCHIESSEN - SPASS HABEN

Schießzeiten:

Freitag	24.03.	- 19 Uhr
Sonntag	26.03.	- 10 Uhr
Freitag	31.03.	- 19 Uhr
Sonntag	02.04.	- 10 Uhr
Donnerstag	06.04.	- 19 Uhr



Geschossen wird mit:

Luftdruckgewehr auf Osterglücksscheiben – 10 m
Kleinkalibergewehr auf Kunststoffeier – 50 m
Leihwaffen und Munition gibt es im Verein.

PRO VOLLSTÄNDIG GETROFFENES EI (BILD ODER
KUNSTSTOFF) ERHÄLT MAN EIN ECHTES OSTEREI!!!



Bürgermeisterin Susanne Widmaier beim Flüchtlingsgipfel in Berlin

Die Rutesheimer Bürgermeisterin Susanne Widmaier nutzte vergangene Woche eine wichtige Gelegenheit. Auf Einladung des CDU-Bundestagsabgeordneten Marc Biadacz fuhr sie nach Berlin zum Flüchtlingsgipfel und machte sich dort für die Kommunen stark. Ihre klare Botschaft lautete: Kreise, Städte und Gemeinden fühlen sich von der Regierung in der Asyl- und Flüchtlingspolitik alleingelassen.

Wie alle anderen Städte auch hat Rutesheim enorme Schwierigkeiten, geeigneten Wohnraum zu finden. Und dieses Problem betrifft längst nicht nur Geflüchtete, auch die einheimische Bevölkerung findet kaum Angebote, die auch noch bezahlbar sind. Muss Übergangs-Wohnraum in Containern geschaffen werden, ist das teuer. Förderungen vom Bund sind zwar eingeplant, decken aber nur Bruchteile der Kosten ab. „Unsere kommunalen Spitzenverbände haben schon vor Monaten betont, dass die Kommunen an ihrer Kapazitätsgrenze angelangt sind. Sogar ein 12-Punkte-Plan wurde veröffentlicht, die „Stuttgarter Erklä-

rung für eine realitätsbezogene Flüchtlingspolitik“ zur Bewältigung der legalen Migration und der hohen illegalen Migration nach Deutschland.

Susanne Widmaier fühlt sich, wie viele ihrer Bürgermeisterkollegen, allein gelassen mit den Problemen vor Ort. Besonders ärgern sie Aussagen, wie die von Ministerin Nancy Faeser, wenn man den Bürgerinnen und Bürgern mit Fingerspitzengefühl erkläre, dass mehr Menschen kommen, sei die Hilfsbereitschaft ja groß. Ja, die Hilfsbereitschaft in Rutesheim ist riesig aber auf der anderen Seite wachsen Probleme – und die münden beispielsweise in der Gründung von Bürgerinitiativen gegen geplante Wohngebäude. Wie so oft gelte leider das Sankt-Florians-Prinzip: Unterbringung ja, aber nicht vor meiner Haustür. Weiter werde es auch in den Schulen und Kindergärten immer enger, da man eine bestimmte Belegungszahl nun mal nicht überschreiten könne.

Die Bundesregierung reagiert laut Susanne Widmaier kaum auf die Aussagen aus den Kommunen. Sehr deutlich wurde aber, dass alle zu kämpfen haben, vor allem mit

den Kosten und den fehlenden Unterbringungsmöglichkeiten. „Ich hoffe aber, dass diese Veranstaltung jetzt ein Zeichen setzt und sich die Bundesregierung überlegt, wie sie die Kommunen – die so offensichtlich unzufrieden sind – künftig mehr einbinden kann.“ Die Rutesheimer Bürgermeisterin wünscht sich, dass in der Bundesregierung die Flüchtlingspolitik Chefsache wird und genau deshalb ist sie auch nach Berlin gefahren: Wenn man die Gelegenheit hat, Missstände in die Hauptstadt zu tragen, sollte man sie nutzen. Wir müssen bei allen Problemen miteinander reden, nicht übereinander.

Lösungsansätze beim Flüchtlingsgipfel?

Zusammengefasst waren Vorschläge zur Verbesserung der Lage die Verteilung der Geflüchteten gleichmäßig auf alle EU-Länder, die Sicherung der Außengrenzen und der Verzicht darauf, finanzielle Anreize zu schaffen. Die Kommunen plädieren dafür Asylgründe vom Bund prüfen zu lassen und nur anerkannte Geflüchtete in die Landkreise und Städte weiterzuleiten.

Foto: Tobias Koch





Bereitschaftsdienste

Tierärztlicher Notdienst

Fr./Sa., 7./8. April 2023 (Karfreitag/Ostersamstag)
Kleintierpraxis Djordevic/ am Engelberg
Herderstraße 2, 71229 Leonberg
Telefon: 07152-25255

So./Mo., 9./10. April 2023 (Ostersonntag/Ostermontag)
Kleintierpraxis am Rankbach/Stumpf
Voithstraße 11-13, 71272 Renningen-Malmsheim
Tel: 07159-80 54 910

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Notdienst erfolgt durch die Allgemeine Notfallpraxis Leonberg, Klinikverbund Südwest – **Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50 in 71229 Leonberg**. Der bisherige gynäkologische Notfalldienst der Ärzteschaft Leonberg wird nicht mehr fortgeführt. **Patientinnen mit gynäkologischen Notfällen** werden über den ärztlichen Notdienst und ggf. über die **gynäkologischen Ambulanzen der Krankenhäuser versorgt**. Die **Allgemeine Notfallpraxis am Krankenhaus Leonberg** ist dienstbereit

montags 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr
dienstags 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr
mittwochs 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr
donnerstags 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr
freitags 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr
samstags 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr
sonntags 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr
feiertags 08:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Patienten können **ohne telefonische Voranmeldung** in die Notfallpraxis kommen. **Nach 22 Uhr erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses. Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):**

Kostenfreie Rufnummer: 116117

Hausbesuche werden weiterhin von der **Notfallpraxis durchgeführt**. **ACHTUNG: Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche, kostenfreie Rufnummer: 116117. Für lebensbedrohliche Notfälle ist der Rettungsdienst zuständig, Telefonnummer 112.**

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Kinderärztlicher Notdienst der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte in der **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, 71032 Böblingen (Tel. 07031 668-0)**

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.30 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.30 bis 22.00 Uhr
Zentrale Rufnummer: 116117

Notfalldienst der HNO-Ärzte und Augenärzte

Bei akuten Erkrankungen im Bereich der **Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde**, die nicht durch den ärztlichen Notdienst versorgt werden können, ist die **HNO-Universitätsklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, in 72076 Tübingen (Tel. 07071 298-8088)**, zuständig.

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 bis 20.00 Uhr
Zentrale Rufnummer: 116117

Augenärztliche Notfallpraxis

Am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstr. 60, Haus K, 70174 Stuttgart.

Öffnungszeiten:

Freitag von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Wochenende von 09.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Feiertage von 09.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahmestelle der Augenklinik zuständig.

Zentrale Rufnummer: 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Neu! Tel.: 0761 12012000

oder zu erfragen unter

<http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>

Apotheken-Nachtdienst

Apotheken-Notdienst: Dienstbeginn und -ende

Der Dienst beginnt morgens ab 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des Folgetags.

- Do., 06.04.2023 Apotheke am Rathausplatz Hirschlanden, Rathausplatz 4, Ditzingen-Hirschlanden, Tel.: 07156-61 01
- Fr., 07.04.2023 Apotheke Neue Stadtmitte, Brennerstr. 1, Leonberg-Eltingen, Tel.: 07152-4 33 43
- Sa., 08.04.2023 Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 3, Weil der Stadt, Tel.: 07033-96 80
- So., 09.04.2023 Schiller-Apotheke Leonberg, Liegnitzer Str. 14, Leonberg-Ramtel, Tel.: 07152-4 20 01
- Mo., 10.04.2023 Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Str. 4, Rutesheim, Tel.: 07152-5 21 34
- Di., 11.04.2023 Obere Apotheke Magstadt, Maichinger Str. 21, Magstadt, Tel.: 07159-4 11 57
- Mi., 12.04.2023 Schütz'sche Apotheke Renningen, Jahnstr. 39, Renningen, Tel.: 07159-23 67

Fr., 07.04.2023 (Karfreitag)

Apotheke Neue Stadtmitte, Brennerstr. 1, Leonberg-Eltingen, Tel.: 07152-4 33 43

Sa., 08.04.2023

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 3, Weil der Stadt, Tel.: 07033-96 80,
Strohgäu-Apotheke Münchingen, Hauptstr. 2, Korntal-Münchingen-Münchingen, Tel.: 07150-53 00

So., 09.04.2023 (Ostersonntag)

Schiller-Apotheke Leonberg, Liegnitzer Str. 14, Leonberg-Ramtel, Tel.: 07152-4 20 01

Mo., 10.04.2023 (Ostermontag)

Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Str. 4, Rutesheim, Tel.: 07152-5 21 34



Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Rutesheim (nicht ständig besetzt)	99910-0
Polizeirevier Leonberg (ständig besetzt)	6050
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Krankentransport	19222
Ambulanter Hospizdienst Leonberg	07152 33552 04
Tierrettung Landkreis Böblingen	07132 8599719
AMILA – Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt	07031 632-808
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim Strom (Störungen)	0800 3629-477
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim Gasversorgung (Störungen)	0800 3629-447
Außenstellen des Jugendamtes:	
Sozialer Dienst Leonberg:	07031 663 4070
Psychologische Beratungsstelle Leonberg:	07031 663 4120
Stadtverwaltung Rutesheim	5002-0
Telefax	5002-1033
außerhalb der Dienstzeiten (in dringenden Notfällen)	
Feuerwehrkommandant, Herr Jäger	0157 71560654
Bauhofleiter, Herr Kappus	0171 5685378
Wasserversorgung, Herr Güthler/Herr Schönitz	0171 5685380
Straßenbeleuchtung, Herr Schenk	0170 4962249
Kläranlage Rutesheim, Herr Seitter	0171 5685379



Sprechzeiten

Montag bis Mittwoch, Freitag 09:30 - 12:30 Uhr
Donnerstag 07:30 - 12:30 Uhr und
16:00 - 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgeramt

Montag 08:30 - 15:00 Uhr zwischen
15:00 Uhr und 17:00 Uhr
– nur mit Terminvergabe

Dienstag, Mittwoch, Freitag 08:30 - 12:30 Uhr

Donnerstag 07:30 - 12:30 Uhr und
16:00 - 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon Rathaus Bürgeramt/Zentrale: 07152/5002-0

Telefax Rathaus Zentrale: 07152/5002-1033

Revierförster Herr Neumann

Die Sprechstunde des Revierförsters Herr Neumann **entfällt!**
Gerne können aber auch Anliegen per Telefon oder E-Mail-
Verkehr vorgetragen werden.

Hierzu die Kontaktdaten:

Telefon: 07152-51145

Mail: u.neumann@lrabb.de



Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

Kleinschwimmhalle

in der Theodor-Heuss-Turnhalle
Vorläufig für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen!
Angebote der Vereine sind gemäß Corona-VO zulässig.

Schließung der städtischen Hallen und der Kleinschwimmhalle während der Osterferien

Die städtischen Hallen: Kleinschwimmhalle, Theodor-Heuss-Turnhalle, Sporthalle Bühl I und II, Festhalle Mieminger Weg, Feuerwehrraum und die Gemeindehalle Perouse sind in den Osterferien **vom Donnerstag, 6. April bis einschließlich Sonntag, 16. April 2023 geschlossen.**

Öffnungszeiten der Christian-Wagner-Bücherei in den Osterferien

In den Osterferien (**06.04. bis 15.04.2023**) ist die Hauptstelle **dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr** geöffnet.
Die Zweigstelle Perouse ist in den Osterferien geschlossen.

Christian-Wagner-Bücherei, Pforzheimer Str. 1

Tel. 90 57 67

Montag 17.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch 12.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr und 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag 12.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Bücherei in Perouse in der ehem. Schule

Waldenserstraße 46

Tel.: 53177

Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr
Freitag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt findet wieder auf dem Platz vor dem Pflegeheim „Haus am Marktplatz“ statt.
Samstag von 7.30 bis 12.00 Uhr

Wertstoffhof Rutesheim

Im Bonholz

Wertstoffhof Rutesheim auch montags 15 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Die **Öffnungszeiten** sind somit:

Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 09.00 bis 15.00 Uhr



Sozialstation Rutesheim

Widdumhof, Pforzheimer Straße 31
Frau Gampe-Röhl, Tel. 5 55 69
E-Mail: sozialstation@rutesheim.de



Tagespflege Rutesheim

Rathausplatz 5
Frau Zorn
Tel.: 07152-5002-3700
Fax: 07152-5002-3733
Mail: tagespflege@rutesheim.de

Neues aus der Tagespflege ...



Auch wir haben uns auf die kommende Zeit eingestimmt und unsere Räume österlich geschmückt.

Wir wünschen auf diesem Wege allen ein frohes Osterfest und schöne Feiertage.



Soziale Dienste

Landratsamt Böblingen Soziales und Teilhabe

Landratsamt Böblingen
Amt für Soziales und Teilhabe
Sozialer Dienst
Frau Felsen
Telefon: (07031) 663-1595
E-Mail: c.felsen@lrabb.de



Beratung für Personen ab 18 Jahre und ihre Angehörigen:

- die finanzielle, persönliche und gesundheitliche Probleme haben
 - die pflegebedürftig sind und nicht wissen, wie sie die Pflege bezahlen sollen
 - die Grundsicherung oder Geld vom Sozialamt erhalten
 - die ihre Miete oder ihren Strom nicht mehr bezahlen können
 - die Probleme haben, ihre Wohnung in Ordnung zu halten
 - die wissen wollen, welche Hilfsangebote es im Landkreis gibt.
- Wir stehen unter Schweigepflicht.



IAV - Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen

Bürgermeisteramt Rutesheim
Leonberger Str. 15, Zimmer 214, Tel. 5002-1037, Frau Reusch

Ehrenamtlicher Besuchsdienst für ältere und kranke Menschen

Herr Besserer, Tel.: 07152-7659442
Frau Reusch, Tel.: 07152-5002-1037



Pflege Stützpunkt



Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen

Der Pflegestützpunkt Standort Leonberg, Neukölner Str. 5, bietet allen Bürgerinnen und Bürgern Beratung und Unterstützung rund um die Pflege.

Offene Sprechstunde im Rathaus Rutesheim, Zimmer 213, jeden 1. Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Sonstige Beratungstermine nach Vereinbarung
Telefon: 07031 663-1184 (Annemarie Kreß) oder
07031 663-1182 (Dagmar Birbalta)
Per Mail: PSP-Leonberg@lrabb.de

Der Pflegestützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch 9:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

AMILA - Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen
Telefon: 07031 632 808

Telefonzeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 10-13 Uhr;
Mittwoch von 13-16 Uhr

Notruf: 07031 222 066

Notrufzeiten: nachts zwischen 20-7 Uhr;
Samstag, Sonntag und an Feiertagen rund um die Uhr
E-Mail: info@amila-beratung.de
Homepage: www.amila-beratung.de



Nachbarschaftshilfe Rutesheim

Spiel und Kontaktgruppen/Nachbarschaftshilfe Rutesheim

S. Kugler, Salzburger Str. 37, Tel. 58495
Vertretung: Tel. 54489 (B. Knoch)

Spielstube für Kinder ab ca. 2 Jahren im Gemeindehaus der Johanneskirche

Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 11.15 Uhr
Ansprechpartnerin:
U. Felger, Tel. 52199, Mobil: 0176-51974059

Eltern-Kind-Spielgruppe

donnerstags von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr
In der Thomaskirche Heuweg/Silberberg
Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde Thomaskirche Heuweg/Silberberg

Spielgruppe „Krabbeltäfer“ für Eltern mit Kindern ab ca. 6 Monaten Leider fällt diese Spielgruppe derzeit aus!

Bei Änderungen werden die neuen Zeiten und Kontaktdaten hier bekannt gegeben!

Spiel- und Kontaktgruppe in Perouse für kleine Spielmäuse ab 6 Monate bis 3 Jahre

Immer dienstags von 9.15 bis 10.30 Uhr im Alten Rathaus in Perouse

Ansprechpartnerin: Carolin Simondet (015115538650),
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Perouse

Bestattungsordner

Trauerhilfe GmbH, Schulstraße 30, Tel. 52421



Altersjubilare

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute.

Das neue Bundesmeldegesetz gestattet die Veröffentlichung von Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr und danach alle 5 Jahre, nicht jährlich, ab dem 100. Lebensjahr jedes Jahr und aufgrund des Datenschutzes jeweils ohne Angabe der Anschrift.



Amtliche Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Geburtstagen und Jubiläen

Wir bitten alle Einwohnerinnen und Einwohner, die **keine** Veröffentlichung ihres Geburtstages (ab 70.), Goldene Hochzeit usw. im Mitteilungsblatt wünschen, uns dies rechtzeitig mitzuteilen (Frau Heigold, Tel. 5002-1051). Sollten Sie uns die Nichtveröffentlichung bereits mitgeteilt haben, müssen Sie dies nicht noch einmal tun.

Hinweis zur Abfuhr der Müllbehälter:

Alle Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag mit geschlossenem Deckel bis spätestens 6.00 Uhr bereitgestellt werden.
Vielen Dank!

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Rutesheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Susanne Widmaier, Leonberger Straße 15, 71277 Rutesheim, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de



Geschwindigkeitskontrollen

Für die **Verkehrssicherheit** und für den **Lärmschutz** wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft.

Datum	Uhrzeit (von - bis)	Straße	zulässige Geschwindig- keit	Gesamtfahr- zeuge	beanstandete Fahrzeuge	%	max km/h	
21.03.2023	13:32	15:32	Heimsheimer Straße	30	85	11	12,9	46
21.03.2023	16:15	18:15	Leonberger Straße	30	837	18	2,2	43
21.03.2023	18:45	20:15	Dieselstraße	30	58	2	3,4	44
27.03.2023	13:00	15:00	Dieselstraße	30	436	57	13,1	66
27.03.2023	15:15	16:45	Robert-Bosch-Straße	30	314	8	2,5	45
27.03.2023	17:00	17:45	Gebersheimer Straße	30	229	45	19,7	50



Bekanntmachungen anderer Ämter

Landkreis Böblingen

Geänderte Öffnungszeiten der Zulassungsstelle Leonberg und Herrenberg in den Osterferien

Die Zulassungsstellen Herrenberg und Leonberg haben in der Kalenderwoche 15 (10. bis 14. April) nur mit vorheriger Terminvereinbarung geöffnet: Dienstag und Mittwoch 7 bis 15 Uhr, Donnerstag 7 bis 18 Uhr, Freitag 7 bis 12 Uhr.

Die Zulassungsstelle Böblingen hat wie gewohnt geöffnet: Dienstag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr mit Termin, Dienstag und Mittwoch von 12 bis 15 Uhr ohne Termin, Donnerstag 13 bis 18 Uhr ohne Termin.

Händler können weiterhin ihre Zulassungsvorgänge im Zeitraum 7 bis 10 Uhr abgeben.

Jederzeit erreichbar sind die Online-Services der Zulassungsstelle unter www.lrabb.de/zulassung



Upcycling-Workshop im Rahmen der Fairtrade Kampagne „Change Fashion“ am 24. April im Landratsamt Böblingen

Die Koordinatorin für Kommunale Entwicklungspolitik des Landkreises Lisa-Marlen Hitzing und Laura Kimmerle, Fairtrade-Beauftragte des Landkreises, veranstalten am Montag, den 24. April, um 17 Uhr einen kostenlosen Upcycling-Workshop im Rahmen der Fairtrade Kampagne „Change Fashion“, welche vom 24. bis 30. April 2023 stattfindet. Dazu laden Lisa-Marlen Hitzing und Laura Kimmerle alle Interessierten in das Studio des Landratsamtes Böblingen (Parkstraße 16, 71034 Böblingen) ein.

Am 24. April 2023 jährt sich das Unglück in der Textilfabrik Rana Plaza in Bangladesch, bei dem mehr als 1000 Menschen starben, bereits zum 10. Mal. Mit der Kampagne „Change Fashion“, will Fairtrade Deutschland auf die weiterhin vorherrschenden Missstände in der Textilindustrie aufmerksam machen und existenzsichernde Löhne in der Modeproduktion als Menschenrecht in den Fokus nehmen. Der Landkreis Böblingen möchte sich dieser Kampagne anschließen. Gemeinsam mit der Expertin Misuk Choi von Future Fashion, der Bewegung für nachhaltige Mode und bewusstes Konsumverhalten in Baden-Württemberg, sollen im Rahmen eines Upcycling Workshops die Verbindungen zwischen den vorherrschenden Missständen in der Textilindustrie und unserem eigenen Konsumverhalten hergestellt werden. An diesem Abend wird zudem auch Sandra Walthier, Abfallreferentin beim Landkreis Böblingen, anwesend sein und einen Einblick in ihre Aktivitäten geben. Sandra Walthier bietet seit kurzem für Erwachsene Workshops, Führungen und Veranstaltungen an und klärt über Abfallvermeidung und -trennung auf.

Neben einem kurzen Input zum Thema Change Fashion wird es an diesem Abend verschiedene Möglichkeiten geben, unter Anleitung aus alten und gebrauchten Stücken etwas Neues zu

kreieren. Zur Auswahl stehen das Reparieren von Rissen und Löchern von Jeans oder anderen Kleidungsstücken mit der Sashiko-Technik (japanische Flicktechnik), die Herstellung von Scrunchies (ummantelte Haargummis) und/oder Taschen aus alten T-Shirts. Bringen Sie dazu bitte alte Stoffreste, Jeans, T-Shirts und/oder weitere Textilien mit, die Sie upcyclen möchten. Weiteres Material zur Verarbeitung (Garn, Nadeln, etc.) wird zur Verfügung gestellt.

Damit jede/r Teilnehmende mit einem individuellen Stück nach Hause gehen und die Unterstützung der Referentin gewährleistet werden kann, ist die Teilnahme mit vorheriger Anmeldung auf 20 Plätze begrenzt.

Bei Rückfragen zu der Veranstaltung steht Lisa-Marlen Hitzing gerne zur Verfügung. Um eine Anmeldung wird gebeten bis zum 17. April per E-Mail an l.hitzing@lrabb.de oder telefonisch unter 07031/663-1492.

Aufstallungspflicht für Geflügel im Landkreis Böblingen endet

Keine weiteren Fälle von Geflügelpest

Der Landkreis Böblingen hatte im Februar eine Aufstallungspflicht erlassen, da es insgesamt vier bestätigte Fälle von Geflügelpest gegeben hatte. Zwei Graugänse waren im Stadtgebiet Leonberg verendet, ebenso ein Turmfalke in Hildrizhausen sowie eine Wildente in Waldenbuch.

Seither hat es keine weiteren Fälle von Geflügelpest gegeben, sodass die Aufstallungspflicht am 31. März endet. Die Gefahr ist damit aber nicht vollständig gebannt, mit einem Auftreten der Erreger muss weiterhin gerechnet werden.

Der Landkreis Böblingen appelliert an alle Geflügelhalter penibel auf Biosicherheitsmaßnahmen zu achten, um einen Eintrag in die Nutzgeflügelhaltungen zu verhindern.

Hinweise dazu gibt es auf der Homepage des Veterinäramtes (www.lrabb.de/Veterinaerdienst) und der Homepage des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/>) sowie des Friedrich-Löffler-Instituts (www.fli.de).

Weiterhin werden alle Geflügelhalter im Landkreis Böblingen aufgefordert, ihre Geflügelhaltung beim Veterinäramt zu registrieren, sofern nicht bereits geschehen. Auch Hobby- und Kleinsthaltungen sind verpflichtet, ihre Geflügelhaltung anzumelden.

Formulare gibt es ebenfalls auf der Homepage des Veterinäramtes oder können angefordert werden unter 07031/663-1468 oder veterinaer-lebensmittel@lrabb.de

Die Vogelgrippe, auch als Geflügelpest bekannt, ist eine, in den meisten Fällen tödlich verlaufende, Virus-Erkrankung für eine Vielzahl an Vogelarten. Wo sie auftritt, muss sie von Amts wegen mit rigiden Mitteln bekämpft werden, um eine Ausbreitung zu verhindern. Eine Gefährdung der Gesundheit für Menschen durch die Vogelgrippe besteht derzeit nicht.





Psychologische Beratungsstelle Böblingen feiert 50-jähriges Jubiläum

Festakt im Kaufmännischen Schulzentrum

Neue Räumlichkeiten in der Calwer Straße



Die Psychologische Beratungsstelle Böblingen feierte am 28. März ihr 50-jähriges Bestehen. Der Festakt mit rund 100 Gästen fand im Kaufmännischen Schulzentrum statt. Die Psychologische Beratungsstelle Böblingen für Jugend- und Familienberatung, Ehe-, Paar- und Lebensberatung besteht seit Oktober 1972. Sie bietet seit Jahrzehnten kompetente und niederschwellige Beratung und psychotherapeutische Hilfe. Von Beginn an wird die Beratungsstelle vom Landkreis Böblingen und der Evangelischen und Katholischen Kirche in engem Schulterschluss in einer Trägergemeinschaft getragen. Das Kuratorium der Beratungsstellen dient seit 1972 als Kooperationsgremium. Landrat Roland Bernhard, der Vorsitzende des Kuratoriums ist, gratulierte in seiner Jubiläumsansprache zum 50-jährigen Jubiläum und erklärte: „Die Psychologische Beratungsstelle Böblingen war seinerzeit Pionier und bietet seit Jahrzehnten eine unschätzbar wertvolle Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sie ist zugleich auch ein Seismograph gesellschaftlicher Entwicklungen und Fehlentwicklungen. Mit ihren Beratungsangeboten ist sie innovativ am Puls der Zeit, was sich auch während der Coronapandemie gezeigt hat.“

Die Dekane Anton Feil und Markus Fräsch betonten in ihren Grußworten die Bedeutung der Psychologischen Beratungsstelle.

Dazu führte Dekan Markus Fräsch in seinem Grußwort aus: „Auch wir gratulieren der Psychologischen Beratungsstelle sehr herzlich und freuen uns, dass diese wichtige Hilfe so erfolgreich angeboten werden kann. Es ist ein wesentlicher Aspekt des christlichen Glaubens, dass die positive Zuwendung im persönlichen Gespräch heilende Wirkung haben kann. Die Kirchen sehen bis heute die Seelsorge als eine ihrer wichtigsten Aufgaben an. Psychologische Beratung ist aus theologischer Perspektive eine Form der Seelsorge, die immer dann eintritt, wenn professionelle psychologische Kompetenz hilfreich oder sogar notwendig wird. Dass wir als Kirchen diese wichtige Aufgabe zur Unterstützung von Menschen in persönlicher Not mittragen, ist darum Teil unseres christlichen Auftrags.“

Dekan Anton Feil sagte in seinem Grußwort: „Ich bin sehr dankbar für die Arbeit der Psychologischen Beratungsstelle Böblingen und die Einblicke, die uns als Vertretern der Kirchen bei den jährlichen Austauschtreffen gewährt werden – anschaulich, konkret und mit hoher Sensibilität für die Werte, die Menschen in belastenden Lebenssituationen suchen und brauchen.“

Der Erste Bürgermeister Tobias Heizmann überbrachte Glückwünsche der Stadt Böblingen. Das Team der Beratungsstelle wurde durch den Leiter Sebastian Lustnauer vorgestellt. Dr. Holger Salge, Ärztlicher Direktor der Sonnenbergklinik Stuttgart, ging in einem Vortrag auf „Beratung und Therapie in Zeiten zerbrechender Realitäten, identitärer Politik und dem Drang zur Selbstoptimierung“ ein. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von LAJAZZA.

Im Landkreis Böblingen gibt es Psychologische Beratungsstellen in Böblingen, Herrenberg, Leonberg und Sindelfingen. Die Beratungsstelle in Böblingen war die erste, die gegründet wurde. Sie ist zuständig für ca. 116.000 Einwohner. Zwischen 800 und 900 Personen suchen und finden hier Jahr für Jahr Hilfe bei ganz unterschiedlichen Lebens-, Familien-, oder Erziehungs Herausforderungen und -problemen. Außerdem bieten der heilpädagogische Fachdienst und der Fachdienst Familie am Start aufsuchende Hilfen für junge Familien sowie Beratung für Kindertagesstätten an. Zusätzlich beteiligt sich der Landkreis Böblingen über die Psychologische Beratungsstelle Böblingen an der bundesweit erreichbaren Online-Beratungsstelle der Bundeskonferenz für Erziehungsberatung bke. Die Beratungsstelle hat sich fachlich stets weiterentwickelt und hat die Methoden als auch das Setting stets sowohl den wissenschaftlichen Erkenntnissen als auch den sich verändernden Problemlagen und Hilfebedarfen angepasst. So war es beispielsweise selbstverständlich, dass während der Corona-Pandemie binnen weniger Wochen auf Telefon- und Videoberatungen umgestellt wurde.

Mit 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die Böblinger Beratungsstelle die größte der vier Beratungsstellen im Kreis: fünf Mitarbeiterinnen im Fachdienst Familie am Start, eine Mitarbeiterin im Heilpädagogischen Fachdienst, zwei Teamassistentinnen sowie acht Fachberaterinnen und Fachberater.

Im Mai letzten Jahres ist die Psychologische Beratungsstelle Böblingen nach fast 50 Jahren von der Waldburgstraße in die Calwer Straße 7 (Ronda-Gebäude) umgezogen. Die neuen zentraler gelegenen Räumlichkeiten konnten im Anschluss an die Jubiläumsfeier im Rahmen eines kleinen Empfangs besichtigt werden.

Auch der Landkreis Böblingen feiert dieses Jahr seinen 50. Geburtstag. Das ganze Jahr finden vielfältige Veranstaltungen statt. Höhepunkt wird das Bürgerfest am 9. Juli auf dem Flugfeld sein.

Weiterführende Informationen:

Das Kuratorium als Kooperationsgremium besteht aus dem Landrat als Vorsitzenden, sechs Mitgliedern, die vom Jugendhilfe- und Bildungsausschuss des Kreistages gewählt werden; drei Mitgliedern, die von den Evangelischen Kirchenbezirken benannt werden; zwei Mitgliedern, die vom Katholischen Dekanatsamt benannt werden; den Beratungsstellenleitungen; dem Leiter des Kreisjugendamtes und dem Sozialdezernenten. Die Aufgaben des Gremiums sind die Beratung über die Verwirklichung der in der Vereinbarung beschriebenen Ziele, die Mitsprache bei der Anstellung der Leitungen der Beratungsstellen und die Aufstellung des jährlichen Haushaltsplans.

Die Sitzungen finden zweimal jährlich statt und werden vom Vorsitzenden einberufen.

Dabei werden konzeptionelle und personelle Veränderungen berichtet und die Beratungsstellen stellen ausgewählte Aspekte ihrer Arbeit dar. Der Landrat als Vorsitzender moderiert den Austausch zwischen den Mitgliedern.

Allgemeine Bekanntmachungen

Senioren der Wirtschaft



Beratung in Corona-Zeiten

Die Stadt Rutesheim bietet in Zusammenarbeit mit den Senioren der Wirtschaft für **Unternehmer, Selbständige und Firmengründer kostenlose Erstberatung** über



Bild: stock.adobe.com

Skype, Zoom, Telefon

zu **Liquiditätsplanung, Controlling, Vertrieb, Businessplan, Nachfolge oder Übergabe**

Beratungswunsch (Datum, Zeit) kann man direkt richten an: corona.sdw@t-online.de

Informationen über die Senioren der Wirtschaft findet man unter: www.senioren-der-wirtschaft.de



Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbst bestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.



Termine:

12. April 2023 um 19.00 Uhr
Thema: Wie sage ich es meinem Arzt/meiner Ärztin?
Kommunikation mit dem Arzt
Frau Dr. Seidel von der Fachhochschule Hannover

10. Mai 2023 um 19:00 Uhr
Thema: Altersbedingte Makula-Degeneration
Herr Dr. David Merle von der Universitätsklinik Tübingen
Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.
Meeting-ID: 854 0624 0815
Kenncode: 300683

Schnelleinwahl (mobil)
+496971049922,85406240815 Deutschland
+496938079883,85406240815 Deutschland

Einwahl nach Standort (Festnetz)
+49 69 7104 9922 Deutschland
+49 69 3807 9883 Deutschland
Meeting-ID: 854 0624 0815

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.
BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart

Hochschule Kehl hilft bei Studienwahl

Digitaler Studieninformationstag am 6. April 2023

Am Donnerstag, 6. April 2023, öffnet die Hochschule Kehl wieder ihre digitalen Türen und informiert alle Interessierten umfassend über ihr vielfältiges und spannendes Studienangebot in der öffentlichen Verwaltung. Darf es bspw. ein Bachelorstudiengang sein? Wie wäre es mit „Public Management“ oder „Digitales Verwaltungsmanagement“? All diejenigen, die bereits einen Bachelorabschluss in der Tasche haben und auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind, werden ebenfalls fündig. Die Hochschule Kehl bietet insgesamt vier abwechslungsreiche Masterstudiengänge an: „Public Management“ und „Public Management in International Cooperation“ (beide berufsbegleitend) sowie „Europäisches Verwaltungsmanagement“ und „Management von Clustern und regionalen Netzwerken“ (beide Vollzeit), um den Horizont zu erweitern und die Karriere zu beschleunigen.

Um **10 Uhr** gibt es den ersten Informationspart für alle, die schon früh wach sind. Hier werden alle Bachelor- und Masterstudiengänge vorgestellt und Studierende berichten von ihrem Hochschulalltag sowie von Highlights aus dem Studieben in Kehl. Für alle Interessierten, die etwas länger schlafen möchten, informiert die Hochschule Kehl um **14 Uhr** ein zweites Mal mit demselben Programm.

Ab **15 Uhr** gibt es einen Sonderbeitrag zur Filiale Française, dem neuen optionalen Studenttrack im Bachelorstudiengang „Public Management“, bei welchem Studierende während der gesamten Dauer ihres Studiums verschiedene Veranstaltungen belegen und damit zu ihrem Bachelorzeugnis das Zusatzzertifikat „Frankreichexperte*in für die öffentliche Verwaltung und grenzüberschreitende Kooperation“ erwerben können.

Wer Fragen hat, sich beraten lassen möchte oder einfach nur neugierig geworden ist, ist herzlich willkommen: Die Hochschule ist den ganzen Tag auf Sendung und spricht darüber hinaus gerne in Einzelgesprächen oder im Chat mit den Studieninteressierten. Dazu einfach entweder um 10 Uhr, 14 Uhr oder 15 Uhr dem folgenden Link folgen und sich über das vielfältige Angebot der Hochschule Kehl schlau machen: <https://eu01web.zoom.us/j/64335128957>



Tages- und Pflegermütterverein e.V.



Wir beraten, qualifizieren und vermitteln Kindertagespflegepersonen.

Sie suchen eine neue Aufgabe? Tagesmütter/-väter betreuen Kinder im eigenen Haushalt oder in anderen geeigneten Räumen.



Kompetenzorientierte Qualifizierung über 300 UE (1 UE = 45 min.), für Pädagog/-innen verkürzt (50 UE). Der Kurs ist für Sie kostenfrei. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine Prämie.



Tages- und Pflegermütter
e.V. Leonberg

Bergstr. 4/1, 71229 Leonberg
Tel.: 07152-9064970
www.tagesmuetter-leonberg.de



QualiKiT

Qualifizierte
Kindertagespflege
im Landkreis Böblingen

Auswärtige Schulen

Ferdinand-Porsche-Schule

Berufecafé an der Ferdinand-Porsche-Schule

Wer die Ferdinand-Porsche-Schule kennt, weiß um deren vielfältige Angebote im Bereich der Berufsorientierung. Um den Schülerinnen und Schülern möglichst frühzeitig verschiedene berufliche Perspektiven aufzuzeigen, wurde vor acht Jahren das Berufecafé ins Leben gerufen. Diese Veranstaltung findet alle zwei Jahre für die Fünft- und Sechstklässler und in Kooperation mit Eltern und Bildungspartnern der Schule statt. Nach der coronabedingten Zwangspause konnte das Berufecafé in diesem Jahr am 30. März 2023 wieder im bewährten Format stattfinden.



Der Neubau fungierte gewissermaßen als Messegelände und so zogen die Jugendlichen in kleinen Gruppen an diesem Nachmittag von Raum zu Raum, um sich über die unterschiedlichsten Berufe zu informieren. Von ihrer Arbeit im Labor berichtete Frau Teichmann anschaulich. Sie zeigte

den interessierten Jungen und Mädchen verschiedene Präparate und stellte unterschiedliche Verfahren zum Nachweis von Parasiten, Bakterien und Viren vor. Nicht weniger spannend gestaltete sich der Besuch bei Herrn Frank. In seiner Eigenschaft als Zollbeamter stellte er nicht nur seine umfangreiche Ausrüstung vor, sondern ließ die Jugendlichen auch bereitwillig in seine Schutzweste schlüpfen und das originalgetreue Modell seiner Dienstwaffe in die Hand nehmen. Das beeindruckte die Fünft- und Sechstklässler sichtlich. Im Untergeschoss gab Herr Lautenschlager vom gleichnamigen Zimmereibetrieb Einblick in die abwechslungsreiche Arbeit als Zimmermann. Teamfähigkeit werde bei ihm großgeschrieben und die anwesenden Jugendlichen konnten bei den Musterstücken sogleich auch ihre Kenntnisse in Sachen Holz unter Beweis stellen. Neben an stand mit Nadine Heck eine ehemalige Schülerin der FPS vor den Schülerinnen und Schülern. Sie berichtete von ihrem



beruflichen Werdegang und stellte gemeinsam mit Herrn Kraus die weiteren Ausbildungsberufe der Firma Schaal vor. Gerade mit einer Ausbildung zum Anlagenmechaniker, so Krauss, sei man eine weltweit gesuchte Fachkraft und könne in vielen Bereichen eingesetzt werden.

Viel zu schnell war der Nachmittag vorbei und die Jugendlichen verließen wohl versehen mit vielen Informationen und kleinen Werbegeschenken die Schule. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Herdtle, Frau Karcheter und Frau Laier für die Organisation und natürlich bei allen unseren Kooperationspartnern für ihr Engagement: Porsche AG, Hagebauzentrum Boley, Kreissparkasse Böblingen, Benzinger Spedition-Transporte, Schaal Bad+Design, Lautenschlager Dach- und Holzbau, Goldschmiedin Frau Michel, Apothekerin Frau Kohler, Laborantin Frau Teichmann und Herr Frank (Zollbeamter). (Het)

Neues von den Nistkästen

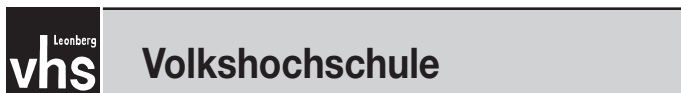


Während der Projektwoche im Februar 2023 hatten die Schülerinnen und Schüler der beiden fünften Klassen der Ferdinand-Porsche-Schule sechs neue Nistkästen für Blaumeisen gebaut. Diese wurden schließlich am 20. März 2023 mit fachkundiger Unterstützung durch den Weissacher Jäger

Herr Mayer und die drei BUND-Mitglieder Birgit, Doris Schmidt-Welker und Rainer Piefke aufgehängt. Pünktlich um 14 Uhr starteten die Klassen hierzu mit ihrer Lehrerin Frau Domrös an der Schule. Auf dem Weg über die Felder begegneten die Jugendlichen sogar einem Reh und am Waldrand angekommen folgten zunächst einige wichtige Informationen über die Blaumeise und andere Vogelarten. Wie viele Eier legt eigentlich eine Blaumeise? Welches Nistmaterial bevorzugt sie? Und wie wählerisch sind denn bitteschön die Zaunkönigweibchen!? Nachdem all diese Fragen geklärt waren, konnte es mit der eigentlichen Arbeit losgehen. Drähte mussten abgeschnitten und sorgfältig mit Schlauchstücken ummantelt werden, damit die Bäume vor Verletzungen geschützt werden. Bevor die Nistkästen schließlich mit Hilfe von zwei Leitern in der geeigneten Höhe angebracht werden konnten, wurden sie noch nummeriert und mit den Namen der jeweiligen Erbauer gekennzeichnet.

Ziel der Aktion ist es, den aktuell starken Ungezieferebefall im Wald durch einen Anstieg der Vogelpopulation einzudämmen. Die Nistkästen als Brutmöglichkeit sollen neue gefiederte Bewohner in den Weissacher Wald locken. Als kleines Dankeschön gab es für alle Beteiligten noch eine süße Wegzehrung und gegen 15.50 Uhr erreichte die Gruppe wieder das Schulgelände der Ferdinand-Porsche-Schule.

Allen hat dieser Ausflug mit Sonnenschein sehr viel Freude bereitet und die Schülerinnen und Schüler freuen sich bereits auf ihren Beobachtungsspaziergang zu Beginn des Sommers. Dann wird überprüft, inwieweit die neuen Nistkästen bezogen wurden. (Het)



Vhs-Leonberg

Geschäftsstelle: Neuköllner Straße 3 – 5, Telefon 30 99 30, Fax 30 99 10, www.vhs.leonberg.de

Das neue Programm ist da!

Das neue Vhs-Programm Frühling/Sommer 2023 liegt für Sie in Rathäusern, Ortschaftsverwaltungen, Banken, Sparkassen, Schreibwarengeschäften, Büchereien, Post-Agenturen und in den Räumen der Vhs kostenlos bereit. Ab diesem Zeitpunkt finden Sie das Programm auch online (www.vhs.leonberg.de).

133331BK

Ferienkurs

Mathetraining – Mittlere Reife

Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

Übungsbuch: Realschule 2022, Mathematik, Stark-Verlag.

Anhand von Abschlussaufgaben der letzten Jahre können sich Schüler/-innen der Realschule auf die Prüfung vorbereiten. Es werden beispielhaft Aufgaben gerechnet und besprochen; auch auf individuelle Probleme wird eingegangen.

Joachim Kübler

Mi., 12.04.2023, 09:30 – 12:30 Uhr
Do., 13.04.2023, 09:30 – 12:30 Uhr
Fr., 14.04.2023, 09:30 – 12:30 Uhr
Sa., 15.04.2023, 09:30 – 12:30 Uhr
Realschule Rutesheim, Handarbeitsraum
88,00 € (keine Ermäßigung)

130231bV

Die Deutsche Fachwerkstraße – Vom Neckar zum Bodensee und Schwarzwald Multivisionsshow

Die im Jahr 1990 ins Leben gerufene Deutsche Fachwerkstraße erstreckt sich von der Elbmündung im Norden bis zum Bodensee im Süden. Sie führt zu Städten und Gemeinden mit bemerkenswerten Fachwerkbauten. Wir besuchen die sternförmige Regionalstrecke in Süddeutschland, von Mosbach im Neckartal bis Sasbachwalden im Schwarzwald sowie Meersburg am Bodensee. 30 Fachwerkorte mit mittelalterlichem Flair liegen an dieser Regionalstrecke und präsentieren die verschiedensten Stile des südwestdeutschen Fachwerks, überwiegend bestehend aus dem „alemannischen“ und „fränkischen“ Fachwerktyp. Dass das südwestdeutsche Fachwerk so facettenreich ist, ergibt sich aus dem langen Zeitraum seiner Entstehung, den verschiedensten Konstruktionsformen und dem daraus resultierenden gestalterischen Reichtum.

Karl-Heinz Unterberger

Mi., 26.04.2023, 19:30 Uhr

Christian-Wagner-Bücherei,

Pforzheimer Str. 1, Rutesheim, Bürgersaal

6,00 € (Anmeldung erwünscht, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

170331bV

Vortrag

Aktien u. ETFs – etwas für jedermann

Alle Welt spricht von Aktien u. ETFs, scheinbar „jeder“ hat welche und macht dabei Gewinne. Kann man sich trauen, da mitzumachen oder läuft man Gefahr, sein Ersparnis zu verlieren? In diesem Vortrag wird Klarheit geschaffen, werden Fakten zur Aktienanlage vermittelt und Chancen und Risiken besprochen.

Inhalt:

- Worauf muss bei der Geldanlage geachtet werden?
- Was genau ist eine Aktie?
- Aktien, Aktienfonds oder ETFs (Exchange Traded Funds)?
- Sind Aktien nur für Zocker?
- Woran erkenne ich eine gute Anlageberatung?

Im Ergebnis können Sie Anlagekonzepte von Banken und Versicherungen besser einschätzen. Erfahren Sie, wie sich Kosten auf den Anlageerfolg auswirken und wie Sie typische Anlegerfehler vermeiden. In sechs Schritten erfahren Sie zudem, wie Sie ein Anlagekonzept erstellen können.

Steffen Grebe

Mi., 03.05.2023, 19:00 Uhr

Christian-Wagner-Bücherei, Bürgersaal

5,00 € (Anmeldung erwünscht, Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

296131B

Yoga und Wandern

Wandern in der freien Natur ist belebend für Körper und Geist, harmonisiert den Atem und bringt den Kreislauf in Schwung. Yogaübungen sorgen für eine optimale Verbindung von Seele, Körper und Geist. Folglich wird der Mensch ruhiger, zentrierter und leistungsfähiger. Betrachtungsübungen ergänzen die Aktivität. **Bitte mitbringen: bequeme und wetterfeste Kleidung und Schuhe.** Der Kurs findet bei jedem Wetter statt.

Ralf Odebrecht

Sa., 17.06.2023, 10:00-12:15 Uhr

Treffpunkt: Flachter Tor

13,00 €

Hinweise zur Anmeldung

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt schriftlich, per Fax oder im Online-Vhs-Programm.

Unsere Geschäftsstelle ist montags bis mittwochs von 09.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr, donnerstags von 09.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr sowie freitags von 09.00 bis 11.30 Uhr geöffnet. Telefonisch sind wir für Sie unter 07152 3099-30 (Fax 07152 309910 und E-Mail vhs@leonberg.de) erreichbar.



Christian-Wagner-Bücherei

Öffnungszeiten in den Osterferien:

In den Osterferien (6. April bis 15. April) ist die Hauptstelle der Bücherei **dienstags und donnerstags von 17 - 19 Uhr geöffnet**. Die Zweigstelle Perouse ist geschlossen.

Zuhören und Genießen am 13. April:

Karin Hammer und Marie-Luise Schwarz unterhalten Sie beim Zuhören und Genießen am **Donnerstag, 13. April, 14.30 bis 16 Uhr** mit einer bunten Auswahl an Literatur. Eintrittskarten zum Preis von € 4 (inkl. Kaffee, Tee, Brezeln und Hefezopf) erhalten Sie in der Bücherei. Eine Anmeldung bis **Mittwoch, 12. April** unter Tel.-Nr. 905767 ist erforderlich.

Jahresthema Vielfalt:

Im April steht das **Thema Natur** bei uns im Mittelpunkt. Was verbinden wir mit dem Begriff Natur? Für uns bedeutet Natur beispielsweise alles, was darin lebt und existiert, sowohl Tiere als auch Pflanzen. Ebenso der Anbau von Obst und Gemüse im Garten und die Bepflanzung mit insektenfreundlichen Stauden und Blumen. Auf Wanderungen und Fahrradtouren kommen wir der Natur näher. Kreatives lässt sich aus Naturmaterialien herstellen. Pflanzen oder Pflanzenextrakte helfen uns dabei, unser Immunsystem zu stärken oder helfen uns bei Krankheiten. Das Thema Natur und die Verletzlichkeit der Natur findet sich auch in Romanen. In unserem Medienturm haben wir eine kleine Auswahl zusammengestellt.

Greatest Hits am 20. April:

Die Theatergruppe Wörterwelten präsentiert am **Donnerstag, 20. April, 20 Uhr** im Bürgersaal „Greatest Hits – unsere Lieblingstexte und -szenen aus den letzten 4 Jahren“.

Viel zu schade, um es nur ein einziges Mal aufzuführen! Diesen Satz hören die Spielerinnen der Theatergruppe Wörterwelten nach jedem ihrer Programme. Doch nun sind sie endlich da – ihre Greatest Hits. Neu zusammengestellt bieten die Lieblingstexte und Lieblingsszenen nicht nur für eingefleischte Fans beste Unterhaltung. Lassen Sie sich überraschen! Eintrittskarten zum Preis von € 5 erhalten Sie in der Bücherei.



Schnitzworkshop für Erwachsene:



Einen Schnitzworkshop für Erwachsene bietet der Rutesheimer Sven Schenk am **Samstag, 13. Mai, 10 bis 13 Uhr** in der Bücherei an. Unter dem Motto „Von der Idee zum Kunstwerk“ lädt er alle ein, die mehr als nur einen Grillstock schnitzen wollen, kreativ zu werden und die Zeit beim Schnitzen zu vergessen. Ob Anfänger oder Fortgeschrittener, ob praktischer Löffel, kunstvolle Figur, Tier oder Spiel – nach einer kurzen Einführung in den Umgang mit Schnitzmesser & Co geht es los. Am Ende nimmt jede/r ein selbstgemachtes Kunstwerk

mit nach Hause. Die Bücherei stellt Leihmesser zur Verfügung. Wer selbst Schnitzmesser, Säge, Beil hat, sollte seine Werkzeuge mitbringen. Die Teilnahmegebühr beträgt € 10. Bitte unbedingt anmelden unter Tel.-Nr. 905767 oder per Mail buecherei@rutesheim.de. Infos auch unter sven-schenk@web.de.



Zweigstelle Perouse:

Vielfalt lautet das Jahresthema der Bücherei – und vielfältig in ihrer Thematik und in ihrer stilistischen Ausgestaltung waren die Romane und Krimis, die Melanie Otten beim jüngsten „CWB-Büchertreff – zur blauen Stunde“ charmant und mit Leidenschaft fürs Lesen vorstellte. Aus Alex Schulmans Roman „Verbrenn all meine Briefe“ las sie ein Stück, in der die gestalterische Kraft des skandinavischen Erfolgsautors aufschien. Mit „Die Kunst des Verschwindens“ (Melanie Raabe) empfahl Melanie Otten einen Roman, der fesselt wie ein Thriller und der Frage nachspürt, wie das Leben einander zunächst Unbekannter miteinander verwoben sein kann. „Der Pfirsichgarten“ von Melissa Fu führt in den chinesischen Bürgerkrieg der 30-er Jahre des 20. Jahrhunderts und nach Amerika, in dem die chinesischen Emigranten heimisch zu werden versuchen. Jan Weilers „Der Markisenmann“ ist für Melanie Otten die leicht geschriebene und doch tiefgründige Geschichte einer Entdeckung des Vaters. Krimis ohne viel Blut hatte die leidenschaftliche Leserin auch noch im Gepäck. Ewald Arenz „Das Diamantenmädchen“ spielt im Berlin der 20er Jahre und verwebt Geschichte mit spannender Handlung. „Leuchtfeuer“ von Benjamin Cors ist eine Empfehlung für alle Krimifans, die Mysterisches und Geheimnisvolles in Frankreich schätzen. Die Bücherfans nutzten die Gelegenheit, sich mit Melanie Otten und untereinander über gelesene Bücher und Neuerscheinungen auszutauschen. Die vorgestellten Bücher findet man auf dem Sondertisch im ersten Obergeschoss der Hauptstelle. Dazu gibt es eine zweiseitige Bücherempfehlungsliste. Der nächste Büchertreff ist am **Mittwoch, 28. Juni**. Wer Melanie Otten und den Büchertreff schon vorher kennenlernen will, hat dazu am **Freitag, 12. Mai, ab 16 Uhr** beim Jubiläumsfest „50 Jahre Zweigstelle Perouse“ Gelegenheit.





Freundeskreis Flüchtlinge Rutesheim

Wir sind Menschen aus Rutesheim. Wir unterstützen einander und andere, wo es gewollt und gebraucht wird. Und wir lernen von einander.

Unser Ziel ist es, gemeinsam ein tolerantes und vielfältiges Zusammenleben in unserer Stadt zu fördern.

CAFÉ INTERNATIONAL

Komm doch auf ein Schwätzle vorbei! Es gibt Getränke, Gespräche und viele Gelegenheiten zum Spielen für kleine und große Menschen.

Wir freuen uns auf viele Besucher.



Die nächsten Termine unseres CAFÉ INTERNATIONAL:

Freitag, 31.03.2023, 15:30 - 17:30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus, Pfarrstraße 15

Das Koordinationsteam des Freundeskreises ist erreichbar:

WhatsApp/Signal: 0176 95 27 4558

E-Mail: fk-rutesheim@web.de

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:

www.freundeskreis-rutesheim.de



Offene Kinder- und Jugendarbeit



Allgemeines zum Jugendtreff

Robert-Bosch-Straße 41, 71277 Rutesheim

Tel.: 07152 - 905772

E-Mail: zimmermann@jugendtreff-rutesheim.de

Instagram/Facebook: Jugendtreff Rutesheim

WhatsApp: 015126129432

www.jugendtreff-rutesheim.de



Öffnungszeiten

(geänderte Öffnungszeiten während der Schulferien)

Montags von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Dienstags von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwochs von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstags von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitags von 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr

(bei Veranstaltungen von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr)

Offener Bereich

Schüler/-innen ab der 5. Klasse treffen sich hier unter der Woche im Rahmen der Mittagspause der Schulen oder innerhalb der schulischen Ganztagesbetreuung in den Nachmittagsstunden, um zu Kickern, zum Billard oder Tischtennis spielen oder einfach nur, um bei verschiedenen Getränken und kleinen Snacks zu reden. Die Mitarbeiter/-innen, sind hier Ansprechpartner/-innen für alle möglichen Situationen und Bedürfnisse und dienen obendrein als Spielpartner/-in für die vielen verschiedenen Spielmöglichkeiten, die der Schülertreff zu bieten hat. Am Freitag öffnet der Jugendtreff ebenfalls bereits mittags und wird zunächst von den Schulsozialarbeiterinnen betreut. Im Anschluss übernehmen die Jugendtreff Mitarbeiter/-innen. Ab den Abendstunden hat der Jugendtreff für ältere Jugendliche und junge Erwachsene aus Rutesheim und Umgebung geöffnet.

Spiel, Spaß und Aktion im Jugendtreff

Mittwochs findet im Jugendtreff in der Zeit zwischen 14.00 Uhr und 15.30 Uhr eine „Kreativ-AG“ für Schüler/-innen der Klassen 5 bis 7 statt. Im Rahmen dieser AG werden die Interessen und Wünsche der Teilnehmer/-innen aufgegriffen. Es wird gebastelt, gekocht und gebacken sowie ausgiebig gespielt. Diese Angebote werden durch die Pädagoginnen Frau Zimmermann und Frau Niederle mit der Unterstützung der Auszubildenden durchgeführt. Das aktuelle Monatsprogramm zu den jeweiligen AG-Tagen ist auf der Homepage des Jugendtreffs zu finden. Gerne können sich Jugendliche auch nur zu einzelnen Terminen anmelden. Die Teilnahme ist dabei kostenlos.

Fußball-AG

Ebenfalls mittwochs außerhalb der Schulferien bietet Jugendreferent Stephan Wensauer mit Unterstützung durch die BFDler Paul Hofer und Lucio Duarte Ribeiro eine Fußball-AG für Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen in der Sporthalle der Theodor-Heuss-Schule an. Gerne können Interessierte einfach vorbeikommen. Einer Anmeldung bedarf es nicht. Der Beginn ist um 14.00 Uhr vor der Sporthalle und das Ende ist um 15.30 Uhr. Die Teilnehmer sollten Hallenschuhe und Sportbekleidung mitbringen. In der Fußball-AG steht das eigentliche Spiel im Vordergrund und neben der gemeinsamen Freude am Spiel, den positiven Effekten auf das Herz-Kreislauf-System werden soziale Kompetenzen vermittelt. Mögliche Rückfragen dazu bitte an: s.wensauer@rutesheim.de

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





Arbeitskreis Geschichte vor Ort

Brauchtum am Gründonnerstag

An den Gründonnerstag im Jeschken- und Isergebirge erinnere ich mich besonders gerne. Im Trubel der Karwoche, mit Putzen, Scheuern und Freuen auf das Osterfest galten besondere Vorbereitungen dem Gründonnerstag. An diesem Tage durften die Dorfkinder von Haus zu Haus gehen und singen. Da auch vier Schneiderkinder im Dorf recht bekannt waren, beteiligten wir uns mit Eifer an diesem Brauch. Und so begann dieser Tag.

In frühester Morgendämmerung hüpfen wir aus den Betten, jeder Sänger wollte im Dorf der Erste sein. Zum Frühstück gab es Milch und Honigsemmeln. Alles wurde sehr rasch hinuntergeschlungen. Immer saß die Angst im Nacken, es könnte im Hausgang schon eine Stimme zu hören sein. Fein säuberlich hingen unsere schneeweißen Säckchen bereit, auf einem Tische lagen die Geschenke für die anderen Dorfkinder. Und dann stürmten wir hinaus in den erwachenden Frühlingmorgen, der uns oft noch mit Schnee begrüßte. Die Haustüren an den Häusern waren geöffnet. Gleich beim Nachbarn ertönte unser Ruf „Gelobt sei Jesus Christus zum Gründonnerstag!“ Die Hausbewohner schauten erst einmal nach, wer es denn sei, nicht alle Geschenke waren gleichwertig. Dann fielen die ersten Orangen in die Säckchen, Schokolade ... und weiter ging's von Haus zu Haus.

Alles verschwand im Sack. Schokoladenhasen und kleine Törtchen, gebackene Schnecken und Porzellanteller. Beim Bäcker gab es stets einen großen Butterzopf, in der Töpferei einen schön bemalten Milchtopf, bei Verwandten eine Schürze, einen Kleiderstoff oder sogar ein fertiges Kleid, Kaffeetassen, Süßigkeiten und andere Geschenke. Geld und Äpfel waren nicht erwünscht. Schnell war der Sack gefüllt. Auf einem Bauernhof stand für uns Schneiderkinder ein Waschkorb bereit. Dort wurde alles ausgeleert, und wieder stürmten wir davon, immer im Eilschritt. Um neun Uhr sollte man mit dem Singen aufhören. Beim Fleischer gab's stets eine lange Leberwurst. Mein um vier Jahre älterer Bruder bekam einmal großen Hunger. Er biss voller Appetit in die Leberwurst. Da fingen die Glocken unserer Kapelle an zu läuten. Es war 9 Uhr, die Leidenszeit unseres Heilands begann. Rasch spuckte mein Bruder die Wurst wieder aus. Was wäre es doch für eine „Sünde“ gewesen, diesen Bissen noch hinunterzuschlucken, wo sich doch eben die Glocken auf die Reise nach Rom begeben wollten.

Am Nachmittag holte die Mutter unsere „ersungenen“ Schätze mit einem großen Buckelkorb nach Hause. Fein säuberlich wurde alles geschlichtet, sortiert, gezählt und verteilt. 50 bis 80 Orangen waren keine Seltenheit. Butterzopf und Torten blieben im kühlen Keller wohl verwahrt, das Schleckern war nicht erlaubt. Alles blieb dem Osterfest vorbehalten, wenn die Auferstehungsfeier vorüber war.

*Gründonnerstag ist's im Schwabenlände,
Es ziehen fünf kleine Sänger daher.
Stolz tragen sie ihre weißen Säckchen,
Ihr seht, schon sind sie nicht mehr leer.*

*Großmutter erzählte aus früheren Zeiten
Von der Stadt an der Neiße im Heimatland.
Aus ihrer Kindheit, von Sorgen und Nöten,
So wird den Enkeln manches bekannt.*

*Und kommt jetzt der Frühling, die Osterzeit.
Und blüht's auf den Wiesen und grünt es im Hag,
Dann schallt es vor Ostern mit hellen Stimmchen:
„Gelobt sei Christ zum Gründonnerstag“.*

Dieser alte Brauch blieb uns bis zum heutigen Tag erhalten. An jedem Gründonnerstag ist der Tisch bei der Großmutter in Rutesheim für alle gedeckt. Kinder und Enkel kommen, soweit es Zeit und Beruf erlauben, zum Singen. Wir sitzen um den österlichen Tisch, auf dem die gebackenen Schnecken bereit liegen, es gibt Kaffee, Milch, Honig, Eier. Wir erzählen von früher und freuen uns, dass es dies alles für uns gibt. Auf einem anderen Tisch liegen die Gründonnerstaggeschenke bereit.

Alle Enkel sind erwachsene Menschen geworden, aber noch immer ertönt der Ruf

„Gelobt sei Jesus Christus zum Gründonnerstag!“

Annelies Schermaul



Brauchtum am Gründonnerstag



Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde
Rutesheim -
Johanneskirche



Wochenspruch für die kommende Woche:

Offenbarung 1,18: „Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“

Mittwoch, 05.03.2023

Es findet kein regulärer Konfirmandenunterricht statt. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden befinden sich in Vorbereitung auf ihre Konfirmation und treffen sich in verschiedenen Workshopgruppen.

16.00 Uhr Bibelkreis der Süddeutschen Gemeinschaft,
Rennerstraße 7

19.00 Uhr **Orgelmusik zur Passion** (Helmut Nonnenmann/
Pfarrerin Rühle), **Johanneskirche**

Donnerstag, 06.04.2023 - Gründonnerstag

18.00 Uhr **Gottesdienst zum Gründonnerstag mit integrierter Feier des Heiligen Abendmahls** (Pfarrerin Rühle), **Johanneskirche**
Opfer: Aufgaben eigene Gemeinde

Freitag, 07.04.2023 - Karfreitag

ab 9.30 Uhr **Kinderkirche, Gemeindehaus.**

Herzliche Einladung.

10.00 Uhr **Gottesdienst zum Karfreitag mit integrierter Feier des Heiligen Abendmahls** (Pfarrerin Rühle), **Johanneskirche**

Mitwirkung Chor der Johanneskirche

Opfer: Hoffnung für Osteuropa

Der Gottesdienst am 07.04.2023 wird auch online über den Youtube-Kanal der Johanneskirche zu sehen sein.

18.30 Uhr Kreuzweg in Perouse, Startpunkt Ev. Kirche Perouse




Herzliche Einladung zum
Kreuzweg
07.04.2023
18:30 Uhr

Startpunkt:
Ev. Kirche Perouse

beziehungsweise
Ökumenischer Kreuzweg der Jugend




Kreuzweg



TATORT: DAS LEERE GRAB
HERZLICHE EINLADUNG ZUM
OSTERFRÜHGOTTESDIENST
09. APRIL 2023 UM 6 UHR
IN DER JOHANNESKIRCHE RUTESHEIM
MIT ABENDMÄHL

Osterfrühgottesdienst

Sonntag, 09.04.2023 –
Ostersonntag

06.00 Uhr Osterfrühgottesdienst (ForAll-Team), Johanneskirche

Mitwirkung ForAll-Band
Opfer: Projekt Weltmission
Anschließend gemeinsames Frühstück

08.00 Uhr **Auferstehungsfeier auf dem Friedhof**
Mitwirkung Posaunenchor

10.00 Uhr **Gottesdienst zum Ostersonntag** (Pfarrerin Rühle), Johanneskirche
Mitwirkung Posaunenchor
Opfer: Projekt Weltmission

Am Ostersonntag gibt es keine Kinderkirche, dafür aber einen super Familiengottesdienst in der Johanneskirche am Ostermontag um 10.00 Uhr.

Herzliche Einladung an Kinder mit ihren Familien.

Montag, 10.04.2023 - Ostermontag

10.00 Uhr **Familiengottesdienst mit Taufe von Marie Badura, Hannes Frick und Jan Geiger** (Pfarrerin Rühle), Johanneskirche
Mitwirkung Kinderkirche
anschließend Ostereiersuchen
Opfer: Projekt Weltmission

Vorankündigung:

Mittwoch, 19.04.2023

19.30 Uhr **Vortrag mit Pfarrer Alexander Garth, Johanneskirche, siehe Anzeige!**
Thema: „Untergehen oder umkehren“,

Warum der christliche Glaube seine beste Zeit noch vor sich hat.

Seit 2016 ist er Pfarrer an der Stadtkirche St. Marien in Wittenberg, der Kirche Martin Luthers.

Der unkonventionelle Pfarrer geht besonders der Frage nach, wie Glaube und Kirche in einer säkularen, postmodernen Welt zukunftsfähig sind.

Garth ist Autor vieler Bücher und lebt mit seiner Familie in Wittenberg und Berlin.

Evangelische Kirchengemeinden
Rutesheim und Weissach




Einladung zu den Vorträgen von
Alexander Garth

ZWEIFEL hat Gründe GLAUBE auch
18. April 2023 | 19.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Weissach
„Zweifel hat Gründe - Glaube auch“

Alexander Garth
Untergehen oder umkehren
Warum der christliche Glaube seine beste Zeit noch vor sich hat
19. April 2023 | 19.30 Uhr
Ev. Johanneskirche Rutesheim
„Untergehen oder umkehren“
Warum der christliche Glaube seine beste Zeit noch vor sich hat.




Die Evangelischen Kirchengemeinden Rutesheim und Weissach laden ein



Alexander Garth
Seit 2016 ist er Pfarrer an der Stadtkirche St. Marien in Wittenberg, der Kirche Martin Luthers. Der unkonventionelle Pfarrer geht besonders der Frage nach, wie Glaube und Kirche in einer säkularen, postmodernen Welt zukunftsfähig sind. Garth ist Autor vieler Bücher und lebt mit seiner Familie in Wittenberg und Berlin.

ZWEIFEL hat Gründe GLAUBE auch
Es gibt viele gute Gründe, an Gott zu zweifeln: das Leid in der Welt, die Wissenschaft oder die vermeintliche Freiheit des Menschen. In seinem Buch bringt er die Zweifel vieler postmoderner Menschen auf den Punkt - ebenso wie die guten Gründe, trotzdem an Gott zu glauben. Doch Garth gibt sich nicht mit einfachen Antworten zufrieden. Sein lebendiges und teilweise humorvoll geschriebenes Buch regt zum Nachdenken an, provoziert - und ermutigt, das Wagnis des Glaubens einzugehen.

Alexander Garth
Untergehen oder umkehren
Warum der christliche Glaube seine beste Zeit noch vor sich hat
Pfarrer Alexander Garth geht mit seiner evangelischen Kirche hart ins Gericht: In ihrer jetzigen Form sei sie nicht zukunftsfähig. Statt sich der Gesellschaft anzupassen, müsse sie Jesus in den Mittelpunkt stellen und Mission als Auftrag wiederentdecken. „Die Krise ist eine enorme, von Gott eröffnete Chance und Notwendigkeit einer radikalen Neuformatierung der Kirche, ihrer Mission, ihres Selbstverständnisses und ihrer Theologie.“

Vorträge Garth



Konfirmandenanmeldung 2024

Zur Zeit findet die Anmeldung für die Konfirmation 2024 statt. Wenn Ihr Kind sich gerne konfirmieren lassen möchte und Sie von uns kein Anschreiben erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 51303, Pfarramt.Rutesheim.Johanneskirche@elkw.de

Kunterbunt:

Vom 22. bis 23. Juli verwandelt sich der FoWa auch dieses Jahr wieder in eine große Zeltstadt. Auf dem CVJM-Freizeitgelände gibt es alles was wir brauchen. Viel Platz zum Spielen, Wald und Lagerfeuer. Mitbringen müsst ihr nur eure persönlichen Sachen sowie ein Zelt für euch mit Isomatten und Schlafsäcken. Für den Rest ist gesorgt. Wenn ihr dabei sein wollt benötigt wir eure Anmeldung. Die Plätze sind begrenzt, daher nichts wie raus mit der E-Mail ...

Wir freuen uns auf euch!

Tobias Nonnenmann, Tobias Spriegel, Jochen Butzer, Albert Bardoll

Zielgruppe: Väter mit Kindern zwischen ca. 6 und 12 Jahren
Beginn: Sa, 22.07., 15:00 Uhr im Forchenwald Rutesheim (<https://kurzelinks.de/FoWa>)

Ende: So, 23.07., ca. 11:00 Uhr

Kosten: 30 €/Vater; 5 €/Kind; beinhaltet Abendessen, Übernachtung, Frühstück, Wasser und Tee; weitere Getränke zum Erwerb vor Ort. Weitere Infos folgen per Mail und auf der Homepage der Johanneskirche

Anmeldung

Für die Anmeldung schickt ihr bitte eine E-Mail an kunterbunt.rutesheim@gmail.com mit folgenden Angaben:

- Namen des Vaters und der Kinder inkl. Geburtsdaten
- Adresse
- Mobilnummer und E-Mail-Adresse
- Besonderheiten fürs Essen

Bitte meldet euch auch falls euch ein Zelt oder sonstige Ausrüstung fehlt



Kunterbunt

Aidlinger Ermutigungstelefon:

Kurzandacht unabhängig vom Wochentag oder Tageszeit unter der Tel. Nummer 0821 26841259

Unsere Tauftermine

Wenn Sie eine Taufe planen, hier sind unsere nächsten Tauftermine: 23.04., 28.05. 23.07.

Bitte setzen Sie sich mit unserem Pfarrbüro in Verbindung, Tel. 5 13 03.

Auf die Möglichkeiten der telefonischen und digitalen Erreichbarkeit möchten wir besonders hinweisen:

Erreichbarkeit des Pfarramts:

An Gründonnerstag ist das Pfarrbüro geschlossen
Mittwoch, 12.04.: 09.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag, 13.04.: 09.30 – 11.30 Uhr

**Evang. Pfarramt Johanneskirche, Kirchstr. 15:
Tel. 5 13 03; Fax: 33 19 67**

E-Mail: Pfarramt.Rutesheim.Johanneskirche@elkw.de

Seelsorgerliche Erreichbarkeit:

Pfarrerin Angelika Rühle, Tel. 51303,
E-Mail: Angelika.Ruehle@elkw.de

Pfarrerin Kathleen Reinicke, Tel. 07033 6924743,
E-Mail: Kathleen.Reinicke@elkw.de

Kirchenpflegerin, Elsbeth Duppel, Tel. 905481,
E-Mail: elsbeth.duppel@elkw.de

Aktuelle Informationen auf der Homepage der Johanneskirche Rutesheim

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.johanneskirche-rutesheim.de, sowie umfassende Informationen auf der Homepage der Evang. Landeskirche www.elk-wue.de

Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg



Die Apis in Rutesheim - Api-Zentrum, Mieminger Weg 9



Liebe Leser,

Jesus sagt im Wochenspruch:

„Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“

Johannes 3,14.15

Hier sagt Jesus seine eigene Zukunft und die seiner Nachfolger voraus. Er selbst wird am Karfreitag auf Golgatha erhöht werden, damit viele Menschen die Vergebung ihrer Schuld und ewiges Leben durch ihn haben. Im Vers fehlen aber die Menschen, die ihn ignorieren oder ablehnen. Der komplette Text besagt: „Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, **nicht verloren werden**, sondern das ewige Leben haben.“

Die Alternative zum ewigen Leben mit Gott ist nicht das Grab. Ohne den Glauben an Jesus ist man verloren und wird den berechtigten Zorn Gottes erfahren. Wer seine Schuld nicht dem Heiland bekennt, muss ewig fern vom gerechten, heiligen Gott bleiben. Noch können wir wählen, wo wir die Ewigkeit verbringen!

Einladung zur Bibelstunde am Ostersonntag, 09.04.23 um 19:00 Uhr

Wir lernen aus 1. Korinther 15, 4b – 20 Die Auferstehung des Christus und die Auferstehung der Toten

Gebetskreis am Dienstag, 11.04.23 um 18:45 Uhr

Vorschau:

Api-Café am Dienstag, 18.04.23 um 14:30 Uhr mit Erwin Damson

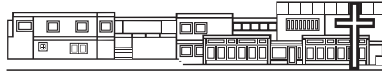
Fragen oder Gebetsanliegen bitte per Mail an apisrthm@t-online.de senden oder bei Manfred Binder, Telefon 54908 anrufen.

Wir wünschen eine gesegnete Karwoche mit dem Wochensalm 69,

die Rutesheimer Apis



**Ev. Kirchengemeinde
Thomaskirche**



Rutesheim/Silberberg, Am Heuweg 44

**Kirchliche Nachrichten der Evang. Kirchengemeinde
Thomaskirche für die Stadtnachrichten vom 06.04.2023:**

Evang. Kirchengemeinde Thomaskirche Rutesheim/Silberberg,
Am Heuweg 44

Tel. 07152/51150 – Fax 334694

E-Mail: pfarramt.rutesheim-silberberg.thomaskirche@elkw.de

Homepage: www.gemeinde.rutesheim-silberberg.elk-wue.de

Donnerstag, 6. April

09.00 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Karfreitag, 7. April

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Mende) mit Abendmahl (in Einzelkelchen, wahlweise alkoholfrei). Das Opfer ist für die Ukrainehilfe des Gustav-Adolf-Werkes bestimmt.

Herzliche Einladung zum
Kreuzweg
07.04.2023
18:30 Uhr

Startpunkt:
Ev. Kirche Perouse

beziehungsweise
Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

Ostersonntag, 9. April

06.00 Uhr Einladung zum Frühgottesdienst in die Johanneskirche

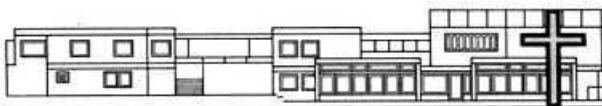
10.00 Uhr Festgottesdienst (Pfarrer Mende) mit musikalischer Begleitung durch Birgit Beißwänger (Violine) und Ursula Kühn (Orgel)

Dienstag, 11. April

Treffpunkt Thomaskirche fällt leider aus

Vorschau: Jetzt anmelden!

Gemeindeausflug – Tagesfahrt am 9. Mai 2023



Evangelische Kirchengemeinde Thomaskirche Rutesheim / Silberberg
Am Heuweg 44, 71277 Rutesheim, Tel. 07152/51150
E-Mail: pfarramt.rutesheim-silberberg.thomaskirche@elkw.de

Gemeindeausflug – Tagesfahrt am 9. Mai 2023



Kloster Zwiefalten und großes Lautertal

Das spätbarocke Zwiefalter Münster ist eines der besterhaltensten Kulturgüter nördlich der Alpen. Im Rahmen einer Führung besichtigen Sie das monumentale Bauwerk. Zum Mittagessen kehren Sie im Hotel Hirsch in Indelhausen ein. Gestärkt geht es im Anschluss mit dem Bus durch die idyllische Landschaft des Lautertales. Genießen Sie die Natur bequem vom Bus aus. Zur Kaffeezeit besuchen Sie Bad Urach mit

seiner schönen Fachwerk Altstadt. Im Kaffee Buck können Sie sich mit süßen Leckereien verwöhnen lassen, ehe es wieder zurück nach Rutesheim geht.

08:30 Uhr Abfahrt in Rutesheim Silberberg, Heuweg, Bosch, Hochhaus, Rathaus

10:30 Uhr Führung Kloster Zwiefalten

12:30 Uhr Mittagessen im Hotel Hirsch in Indelhausen

14:00 Uhr Weiterfahrt durch das Lautertal

15:30 Uhr Aufenthalt in Bad Urach zum Stadtbummel und Kaffee trinken

ca. 17:00 Uhr Rückfahrt

ca. 18:30 Uhr Rückkehr in Rutesheim

Unsere Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus (Sitze verstellbar, Klimaanlage, Kühlschrank, WC)
- Führung Kloster Zwiefalten
- Reservierung aller Programmpunkte

Anmeldungen bitte telefonisch bei Frau Helga Hoffmann unter 07152 6130825 über das Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten oder per E-Mail an pfarramt.rutesheim-silberberg.thomaskirche@elkw.de

Preis pro Person: 40 EUR

++
++
Deutscher Evangelischer Kirchentag
Nürnberg 7.-11. Juni 2023

Jetzt anmelden!

Vom 7. bis 11. Juni 2023 ist es endlich so weit: Der Deutsche Evangelische Kirchentag findet nach vier Jahren Pause endlich wieder statt.

Fünf Tage Großveranstaltung, 2.000 Veranstaltungen, die Vielfältiges zu bieten haben, verteilt auf drei Veranstaltungszentren in der Nürnberger Innenstadt, auf dem Nürnberger Messegelände sowie in Fürth.

Das komplette Programm ist seit heute auf kirchentag.de/programm zu finden!

Sichern Sie sich den Frühbuche Preis*, **bestellen Sie jetzt Ihr 5-Tage-Ticket- oder Tages-Ticket** inkl. Fahrausweis: kirchentag.de/teilnehmen.

Alle Neuigkeiten und Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.gemeinde.rutesheim-silberberg.elk-wue.de

Jetzt auch auf

<https://www.instagram.com/thomaskircheheuwegsilberberg/>

Das Pfarrbüro ist mittwochs von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Am Mittwoch, den 12.04. ist das Pfarramt geschlossen.

Pfarrer Mende erreichen Sie unter Tel. 07152-51150 oder per Mail unter peter.mende@elkw.de.

**Katholische Kirchengemeinde
St. Raphael - Rutesheim**



Kath. Pfarramt St. Raphael

Schubertstr. 12

Tel.: 51913, E-Mail: StRaphael.Rutesheim@drs.de

www.se-cleborra.drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag 09.30 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag 15.30 Uhr - 18.00 Uhr



Telefonnummern für die Seelsorge:

Pater Gasto Lyimo: 0152 02391009

Pater Chidi Emezi: 0176 36542569

Gemeindereferentin Claudia Vogelmann: 0157 39356036

Die anonyme **Telefonseelsorge** erreichen Sie deutschlandweit rund um die Uhr unter den Nummern:
08 00 111 0 111 und 08 00 111 0 222

Die **Internetseelsorge** unterstützt und berät ebenfalls in schwierigen Situationen und ist erreichbar via www.internetseelsorge.de

Unsere Kirche St. Raphael steht tagsüber offen und lädt Sie ein zum Besuch, zum ruhig werden, zum Gebet. Sollten Sie für sich oder einen Angehörigen die Krankenkommunion wünschen, melden Sie sich gern im Pfarrbüro.

Osterimpuls von Pater Gasto



Ostern 2023: Hinfallen – Aufstehen – Krone richten – weitergehen

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Schwestern und Brüder, der geflügelte Spruch fällt mir in den letzten Wochen immer wieder einmal ein. So in etwa erlebe ich unser Weltgeschehen, unsere Gesellschaft und unseren je eigenen Lebensweg. So erfahre ich, was wir an Ostern feiern.

Hinfallen: Es gibt kein Leben ohne Krisen und Konflikte, ohne Gefährdungen und ohne Fehlentscheidungen. Es gibt bisher kein Leben ohne Kriege und ohne menschenverachtendes Handeln. Es gibt bisher kein Leben ohne Machtstreben von Politiktreibenden, ohne Diktaturen. Unsere persönlichen Krisen treffen uns besonders hart: Krankheiten, das Zerbrechen von Lebensplänen, Alt werden. Jede*r hat hier eine persönliche Liste. Es mag ein wenig verrückt klingen: Von Anfang an wird die Menschheitsgeschichte der Bibel auch als Geschichte des Hinfallens erzählt. Kaum wird der Mensch als „Krone der Schöpfung“ in diese Welt gesetzt geschieht der erste Mord, zeigen sich Ungerechtigkeit und Gewalt. Und gleichzeitig gibt es immer wieder Rettung und Auswege: Hinfallen – Aufstehen – Krone richten – weitergehen.

Aufstehen: Aufstehen braucht eine Gewichtsverlagerung. Von einem Stuhl können wir nur aufstehen, wenn wir den Schwerpunkt nach vorne verlagern. Wohin wollen wir? Wie wollen wir unsere Zukunft gestalten? Welchen Einfluss wollen wir auf das Politikgeschehen, auf Entscheidungen zur Klimakrise nehmen? Wie wollen wir zum Friedenshandeln beitragen?

Die Bibel verwendet für „Aufstehen aus einer Situation“ und die „Auferstehung Jesu“ dasselbe griechische Wort „anistemi“. Von Jesus heißt es „er wurde auferweckt von Gott“ (1 Korinther 15,4). Wer am Boden liegt und keine Kraft mehr hat, bekommt Unterstützung. Auferstehen geschieht nicht aus eigener Kraft, sondern durch einen, der in uns diese Stärke auferweckt. Wer sonst als Gott selbst ist das für uns als Christ*innen! Hinfallen – Aufstehen – Krone richten – weitergehen.

Krone richten: In dieser krisengeschüttelten Zeit, immer wieder die Krone zu richten, heißt nichts anderes als die Würde, die uns durch Gott geschenkt ist, wie eine Krone zu tragen. Die Krone richten heißt nichts anderes als uns die Kraft unserer Taufe, in der wir zu König*innen gesalbt wurden, bewusst werden zu lassen und aufrecht zu gehen. „Mit Ehre und Herrlichkeit hat uns Gott gekrönt“ (Psalm 8). Die Krone richten heißt nichts anderes, als uns zum Handeln zu rüsten. Hinfallen – Aufstehen – Krone richten – weitergehen.

Weitergehen: Loslaufen und Handeln. Gottes Weg mit uns gehen. Gottes Auftrag erfüllen. Das, was wir als unsere Aufgabe in dieser Welt, in unserer Seelsorgeeinheit, für uns selbst erkennen, tun. In der Botschaft von Ostern liegt eine große Kraft der Veränderung und zum Mut, in Bewegung zu bleiben. In Ostern liegt die Kraft, uns einzumischen und die Welt umzugestalten zu einem Ort der Würde und des Respekts für alle Geschlechter, zu einem Ort, an dem alle genug zu essen und zu trinken haben, zu einem Ort, an dem Gerechtigkeit und Friede sich durchsetzen. Wenn wir das vorantreiben, dann werden wir immer mehr zu österlichen Menschen, die mit Jesus, dem Auferweckten, unterwegs sind.

Ihnen allen gesegnete Ostern und ein Osterlachen im Gesicht.

Ihr P. Gasto Lyimo
Leitender Pfarrer



Gottesdienste in der Karwoche

Gründonnerstag, 6. April um 19.00 Uhr

Abendmahl mit Fußwaschung und Anbetung
in Rutesheim (für beide Gemeinden)

Karfreitag, 7. April um 15.00 Uhr

Passionsfeier, anschließend Beichtgelegenheit
in Weissach (für beide Gemeinden)

Karsamstag, 8. April um 21.00 Uhr

Osternachtsfeier, anschließend Agape
in Rutesheim (für beide Gemeinden)

Ostersonntag, 9. April

8.00 Uhr Ök. Auferstehungsfeier Friedhof Rutesheim
9.00 Uhr Hochamt in Weissach
10.45 Uhr Hochamt in Rutesheim

Ostermontag, 10. April

10.45 Uhr Eucharistiefeier in Weissach
(für beide Gemeinden), parallel dazu Kinderkirche



Einladung zum Kreuzweg in Perouse



Herzliche Einladung zum
Kreuzweg
07.04.2023
18:30 Uhr

Startpunkt:
Ev. Kirche Perouse

beziehungsweise
Ökumenischer Kreuzweg der Jugend




Aus der Seelsorgeeinheit

Männernachtwache in Renningen

Der Finsternis trotzen!

Gemeinsam mit anderen Männern durch die Nacht des Gründonnerstags wandern!

In der Nacht von Gründonnerstag, 6.4.2023 auf Karfreitag gehen wir einen Weg gemeinsam und werden aufmerksam für das Besondere dieser Nacht, für uns selbst, die Stille und die Natur. Wir sind miteinander unterwegs in der Dunkelheit, mal schweigend, mal erzählend und hören und bedenken Gottes Wort.



Wir beginnen um 21:00 Uhr an der Bonifatiuskirche Renningen (Martin-Luther-Straße). Das Ende der ungefähr 10 km langen Wanderung mit mehreren Stationen wird um ca. 1:00 Uhr sein.

Interesse geweckt? Dann komm mit uns! (Eine kurze Rückmeldung hilft uns bei der weiteren Planung.)

Ausrüstung: Schutz gegen Regen und Kälte. Wanderschuhe. Ausreichend zu Trinken. Sitzunterlage. Taschenlampe. Kleines Handtuch.

Veranstalter: Männer der katholischen Kirchengemeinde Renningen/Malmsheim

Diethelm Herrmann, Klaus Hünerfeld, Jürgen Pfeffer, Thomas Vogelmann

Bildquelle: Von Indrajit Das, CC-BY 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=38331993>



Chor Alegriá

Chorproben

Wir treffen uns **jeden Montag um 19.45 Uhr im alten Gemeindehaus der St. Raphaelskirche**, Rutesheim, Schubertstr. 12. Dazu laden wir alle ein, die Freude am Singen haben. Kommen Sie einfach vorbei und informieren Sie sich unverbindlich über unsere Lieder, unsere Gemeinschaft und erleben Sie, welche Freude gemeinsames Singen macht. Unser nächste Chorprobe ist am Montag, 17.04.2023.

Aus der Diözese



Frauenkirche Stuttgart

Ökumenischer Frauenkreuzweg
Karfreitag 07.04.2023
Stuttgart

Durchkreuzte Wege

Ökumenischer Frauenkreuzweg in Stuttgart
Karfreitag 07.04.2023, 12:00–14:00 Uhr

An verschiedenen Stationen nehmen wir Leid und Not durchkreuzter Lebenswege von Frauen in den Blick und bringen sie vor Gott - im Gedenken an den Kreuzweg Jesu.
Impulse, Stille, Bibeltexte, Gebet und Musik begleiten unseren Weg.

Liturgie: Claudia Schmidt, Geistliche Beirätin KDFB
N.N., EFW
Musik: Rebekka Konz, Querflöte

Treffpunkt und Beginn um 12:00 Uhr vor St. Eberhard, Königstraße 7, Stuttgart
Abschluss bis 14:00 Uhr in der Hospitalkirche, Büchsenstr. 33, Stuttgart

Bitte beachten Sie vorab auch die Informationen auf den Homepages der Veranstalter!

Evangelische Frauen in Württemberg (EFW), www.frauen-efw.de
Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB), www.kdfb-drs.de



Durchkreuzte Wege

Ökumenischer Frauenkreuzweg in Stuttgart
Karfreitag, 7.4.2023, 12:00 – 14:00 Uhr

Auch in diesem Jahr führt an Karfreitag, 7.4.2023, ein ökumenischer Frauenkreuzweg durch die Stuttgarter Innenstadt. An verschiedenen Stationen nehmen wir Leid und Not durchkreuzter Lebenswege von Frauen in den Blick und bringen sie vor Gott - im Gedenken an den Kreuzweg Jesu. Impulse, Stille, Bibeltexte, Gebet und Musik begleiten unseren Weg.

Treffpunkt und Beginn um 12:00 Uhr vor St. Eberhard, Königstraße 7, Stuttgart
Abschluss bis 14:00 Uhr in der Hospitalkirche, Büchsenstr. 33, Stuttgart

Liturgie: Claudia Schmidt, KDFB
N.N., EFW

Musik: Rebekka Konz, Querflöte

Kontakt:

Katholischer Deutscher Frauenbund, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, 0711/9791-4720

Veranstalter:

Evangelische Frauen in Württemberg (EFW), www.frauen-efw.de
Katholischer Deutscher Frauenbund (KDFB), www.kdfb-drs.de



Evangelische Kirchengemeinde Waldenserkirche Perouse



Hauptstr. 33, Tel. 59572, Fax: 905290

Kirchliche Nachrichten der Evang. Kirchengemeinde Perouse für die Stadtnachrichten vom 06.04.2023:

Evang. Kirchengemeinde Perouse, Hauptstr. 31
Tel. 07152/59572
E-Mail: pfarramt.perouse@elkw.de

Donnerstag, 6. April

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Reinicke)
Das Opfer ist für das „Weltmissionsprojekt 2023“
bestimmt.

Karfreitag, 7. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Reinicke)
Das Opfer ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“
bestimmt.
18.30 Uhr Kreuzweg

Herzliche Einladung zum
Kreuzweg
07.04.2023
18:30 Uhr

Startpunkt:
Ev. Kirche Perouse

beziehungsweise
Ökumenischer Kreuzweg der Jugend

Samstag, 8. April

19.00 Uhr Perouser Konzertreihe: Passionsandacht mit Orgel
(Helmut Nonnenmann)

Samstag, 08.04.2023 – 19 Uhr

Passionsandacht mit Orgelmusik

mit Helmut Nonnenmann

Eintritt frei
Benefizkonzert zugunsten der Orgelinstanzsetzung

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Waldenserkirche
Perouse

Ostersonntag, 9. April

10.00 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrerin Reinicke).
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Einladung
zum
gemeinsamen
Familiengottesdienst

„Gemeinsam Ostern feiern“
am 09.04.2023, um 10.00 Uhr
in der Evangelische Kirche Perouse.

Im Anschluss laden wir zu einem
Ständerling für Jung und Alt ein.
Für die Kinder findet eine
Osternest-Suche statt.

Ostermontag, 10. April

06.00 Uhr Einladung in die Johanneskirche zum Frühgottes-
dienst mit Abendmahl.
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Reinicke) mit Taufe von
Elea Simonet. Es spielt die Band.
Das Opfer ist für die Kinderkirche bestimmt.

Unsere Taufgottesdienste finden an folgenden Terminen statt:
10.04. (Ostermontag) / 04.06. / 16.07.

An diesen Terminen ist auch eine Segnung möglich. Nehmen
Sie hierzu bitte Kontakt mit uns auf.

Das Pfarrbüro ist freitags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr geöffnet.

Am Freitag, den 14. April ist das Pfarrbüro nicht besetzt.

E-Mail: Pfarramt.perouse@elkw.de

**Bei dringenden seelsorgerischen Anliegen können Sie Pfarr-
erin Reinicke telefonisch unter 07033/6924743 erreichen.
Homepage: www.perouse-evangelisch.de**

Deutsche
Waldenser
vereinigung e.V.

Henri-Arnaud-Haus

Das Museum im Henri-Arnaud-Haus ist ab
**Sonntag, den 05. März 2023 wieder zur
Besichtigung geöffnet.**
Öffnungszeiten: sonntags 14.00 Uhr bis 17.00
Uhr
Führungen sind auch zu anderen Zeiten
möglich. Terminabsprache möglich Dienstag
und Donnerstag 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr unter
07041/7436
Weitere Informationen auch unter
www.waldenser.de

Grandioser Auftakt der Perouser Konzertreihe

Am vergangenen Palmsamstag
ummalten der Posaenchor
des CVJM Perouse unter Lei-
tung von Tabea Schrudi und
Begleitung durch Organist Dani-
el Podbiel sowie liturgischer
Umrahmung durch Pfarrerin
Kathleen Reinicke musikalisch
den Einzug Jesu in Jerusalem
in der feierlich geschmückten
Waldenserkirche Perouse.



Nach diesem gelungenen Beginn der Perouser Konzertreihe
freuen wir uns bereits auf die folgenden Termine. Herzliche
Einladung zum nächsten Konzert am Karsamstag.

Evangelisch-
methodistische
Kirche

Evangelisch- methodistische Kirche

Serienartikel 2023

Markuskirche Rutesheim, Leonberger Str. 12

Pastoraler Ansprechpartner:

Pastor Gottfried Liese, Rutesheim
Telefon: 07152 997618
E-Mail: gottfried.liese@emk.de

Pastorat Rutesheim:

Telefon: 07152 997618
E-Mail: pastorat@emk-rutesheim.de
Homepage: www.emk-rutesheim.de



Gottesdienste

Karfreitag, 7. April

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in der Markuskirche (Pastor Gottfried Liese).

Ostersonntag, 9. April

08.30 Uhr: Osterfrühstück in der Markuskirche.
10.00 Uhr (!): Gottesdienst zum Osterfest in der Markuskirche (Pastor Gottfried Liese).
Es findet keine Übertragung der Gottesdienste statt.

Weitere Gemeindeveranstaltungen und Gruppen

Bei den Gruppenangeboten, die stattfinden, informieren die Verantwortlichen der Gruppen die Teilnehmenden über die möglichen Treffen.

Mittwoch, 5. April

18.45 Uhr: Schweigen für den Frieden am Kirchturm der Markuskirche.

19.30 Uhr: Passionsandacht in der Markuskirche mit Bildern, Texten und Liedern des diesjährigen Ökumenischen Kreuzwegs (der Jugend)

Mittwoch, 12. April

18.45 Uhr: Schweigen für den Frieden am Kirchturm der Markuskirche.

19.00 Uhr: Gesprächsabend zum Wochenthema der 40-Tage-Aktion.

KIRCHENMÄUSE
gemeinsam lachen, spielen, singen, staunen & krabbeln

Herzliche Einladung zu unserer Krabbel- & Spielegruppe

für Kinder ab 0 Jahren und ihre Eltern

WO? Leonberger Straße 12, Rutesheim
Ev. methodistische Kirche

WANN? Dienstags, 15³⁰ - 16⁴⁵ Uhr
Erstes Treffen: 18. April

KONTAKT: Anko (0173 3993274)

Krabbelgruppe

Konzert für Blechbläser in der Bühnhalle II am 15. April

Am Samstag, 15. April findet um 19.30 Uhr ein musikalischer Höhepunkt in der Rutesheimer Bühnhalle statt. Nach vier langen Jahren der Zwangspause durch die Corona-Zeit kommen Bläserinnen und Bläser aus dem Großraum Stuttgart endlich wieder zu ihrer traditionsreichen Bläserwoche in Frieolzheim zusammen in der Woche nach Ostern. Das Abschlusskonzert findet wie in den vergangenen Jahren in unserer Rutesheimer Bühnhalle statt. Auf dem Programm stehen Werke für Posaunenchor und Brass Band. Unter der Leitung von Roland Werner werden die Bläserinnen und Bläser in der Bühnhalle einen festlichen, bewegten, begeisternden musikalischen Abend gestalten und eine österliche Atmosphäre verbreiten. Ein Besuch des Konzertes lohnt sich. Der Eintritt ist frei.



Konzert für Blechbläser Musik für Posaunenchor und Brass Band

Samstag, 15. April 2023, 19.30 Uhr

**Bühnhalle II Rutesheim
(Robert-Bosch-Straße 51)**

**Es musizieren die Teilnehmer und Mitarbeiter
der Bläserwoche Frieolzheim 2023**

**Gesamtleitung:
Roland Werner**

Eintritt frei

Veranstalter: Evangelisch-methodistische Kirche Rutesheim mit dem Bund Christlicher Posaunenchor Deutschlands e.V.



Bund Christlicher
Posaunenchor
Deutschlands e.V.

www.bcpd.de
shop.bcpd.de

Blechbläser

Kontakt

Für Gespräche steht Pastor Liese gerne zur Verfügung. Weitere Informationen und Material für Hausandachten sind auch auf der Homepage des Gemeindebezirks zu finden unter www.emk-rutesheim.de oder über das Pastorat erhältlich.

Pastor Gottfried Liese,

Telefon: 07152-997618 (Pastorat); 0176-75884291 (Mobil)
E-Mail: gottfried.liese@emk.de

Homepage des Bezirks: <http://www.emk-rutesheim.de>

Neuapostolische Kirche Rutesheim mit Perouse, Raiffeisenstraße 23



Freitag, 07.04.2023 - Karfreitag

09.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrich in Stuttgart-Süd

Sonntag, 09.04.2023 - Ostern

10.00 Uhr Gottesdienst mit Stammapostel Jean-Luc Schneider in Mannheim. Übertragung nach Leonberg.

Mittwoch, 12.04.2023

20.00 Uhr Gottesdienst mit Übertragung per Telefon oder Zoom

Freitag, 14.04.2023

20.00 Uhr Jugendchorprobe in Stuttgart-Weilmordorf

Sonntag, 16.04.2023

09.30 Uhr Gottesdienst mit Übertragung per Telefon oder Zoom

Wir wünschen allen frohe und gesegnete Ostern!

Wer gerne an der Zoomübertragung teilnehmen möchte, kann sich gerne unter folgender Telefonnummer melden. 07152/3835303 oder unter folgendem Link eine Mail schreiben <https://www.nak-stuttgart-leonberg.de/rutesheim>



Parteien und Wählervereinigungen

CDU Stadtverband Rutesheim



Trümmer im All – dem Weltraumschrott auf der Spur
Veranstaltung im Rahmen 60 Jahre CDU Rutesheim

Trümmer im All – dem Weltraumschrott auf der Spur

Bis 2030 werden über 70.000 Satelliten die Erde umkreisen. Viele davon zukünftig auch als Weltraumschrott. Dies stellt eine erhebliche Gefahr für die bemannte Raumfahrt, aber auch für GPS, Wetter und Kommunikationssatelliten dar. Prof. Dr. Dekorsy, DLR (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. Stuttgart) präsentiert das in Europa einmalige und größte High-Tech-Observatorium zur Ortung von Weltraumschrott und die derzeitigen Forschungsarbeiten. Wir laden alle Interessierten am **Dienstag, den 25.04.2023 um 19:00 Uhr** in den **Bürgersaal in der Bücherei Rutesheim** zum Vortrag und anschließender Diskussion ein.

Ihr CDU Stadtverband Rutesheim

Bündnis 90/Die Grünen OV Rutesheim/Weissach



**Einladung zum Treffen der Mitglieder von Bündnis 90/
Die GRÜNEN Ortsgruppe Rutesheim/Weissach**

Wir treffen uns am Dienstag, den 18. April 2023 um 19.30 Uhr im Gemeinschaftsraum der Markuskirche, Leonberger Straße 12 (Nebeneingang benutzen).

Die Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

Wir werden über aktuelle Themen der Kommunalpolitik sowie Berichte aus den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse bei einem zwanglosen Beisammensein sprechen. Über ein reges Interesse, Fragen und Anregungen freuen wir uns.

Kommen Sie doch einfach vorbei!



Vereinsnachrichten

CVJM Rutesheim



CVJM Rutesheim e.V.

Schillerstr. 32,
Tel. 07152/905132

www.cvjm-rutesheim.de



In den Osterferien finden keine Gruppenstunden statt.

Wir wünschen allen gesegnete Ostern.

CVJM Perouse e.V.



www.cvjm-perouse.de

Wilhelm-Kopp-Str. 18 | 59736

In den Ferien entfallen die regelmäßigen Gruppen.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Rutesheim



+++ Bewegungsprogramme +++

Senioren-gymnastik

Feuerwehrraum Rutesheim, Schillerstr. 10

jeden Mittwoch

Gruppe 1 von 09:00 bis 10:00 Uhr

Gruppe 2 von 10:00 bis 11:00 Uhr

Kontakt: Frau Werner, Tel. 07159 6620

Für die Gymnastikstunden wird jeweils ein Handtuch benötigt.

Tanz in geselliger Form

Feuerwehrraum Rutesheim, Schillerstr. 10

in jeder geraden KW mittwochs von 14:30 bis 16:00 Uhr

Kontakt: Frau Röcker, Tel. 07044 950167

Wassergymnastik

Theodor-Heuss-Schwimmhalle Rutesheim

jeden Donnerstag

Gruppe 1 von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Gruppe 2 von 20:30 Uhr bis 21:30 Uhr

Kontakt: Frau Grossnick, DRK Kreisverband Böblingen,
Tel. 07031 6904405

Sitzgymnastik

Widdumhof, Pforzheimer Str. 31

mittwochs 15:00 Uhr, Termine bitte telefonisch erfragen

Kontakt: Rainer Duppel, Tel. 07152 51668

**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ehrenamtlich
Mitwirkende für unseren beliebten Senioren-Mittagstisch
im Widdumhof.**

Sie

- suchen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung
- haben gerne Kontakt zu älteren Menschen
- und können Geselligkeit und ein Gemeinschaftsgefühl vermitteln
- können regelmäßig (mittwochs) beim Mittagstisch helfen.

Wir bieten Ihnen

- einen Schnuppertag zum Kennenlernen der Tätigkeit
- die Arbeit in einem netten Team
- viele dankbare und freundliche Mittagstischbesucher

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Ilse Keck,
Tel. 51370

+++ Mittagstisch +++



„Gemeinsam statt einsam“ –
Mittagessen beim DRK-Mittagstisch

Immer mittwochs von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr bieten wir wieder den „**Seniorenmittagstisch**“ in der Begegnungsstätte im **Widdumhof**, Pforzheimer Straße 31 (Tel. 51705), an.

Unter verschiedenen Gerichten, die jahreszeitlich wechseln, können Sie sich Ihr gewünschtes Menü aussuchen und in angenehmer Atmosphäre essen, genießen und sich wohlfühlen. Wir wünschen guten Appetit und freuen uns auf Sie. Das Mittagstisch-Team!



Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an unsere Sozialleiterin Frau Keck unter 07152/51370 oder **sozialarbeit@drk-rutesheim.de** wenden. Sehr gerne werden Ihre Fragen beantwortet.

+++ Bereitschaft +++

Haben Sie Interesse an der Mitarbeit in unserer Bereitschaft? Dann melden Sie sich einfach unter bereitschaft@drk-rutesheim.de.

Musikschule Rutesheim - 1. HHS Rutesheim e.V.



www.musikschule-rutesheim.de

Vereinsheim:

Mieminger Weg 7, 71277 Rutesheim
E-Mail: info@musikschule-rutesheim.de – Tel. 07152/9266911
(Bitte sprechen Sie auf den AB, wir rufen Sie gerne zurück!)

Gaststätte:

www.casacarmelina.com/casa-carmelina-rutesheim
Telefon: 07152/9266937

Unser Unterrichtsangebot ...

**Blockflöte (Sopran, Alt, Tenor, Bass) • Akkordeon • Keyboard
• Klavier • Mundharmonika • klassische Gitarre • E-Gitarre**

Orchester/Ensembles:

**Akkordeon-Orchester • Gitarren-Spielgruppen •
Flöten-Ensemble**

Osterferien

Vom 06.04. - 16.04.2022 sind Osterferien. In dieser Zeit findet auch an unserer Musikschule kein Unterricht statt.

Wir wünschen allen erholsame Feiertage und natürlich einen fleißigen Osterhasen!



Kreis Junger Christen

Unsere Gruppenstunden :)

Liebe Vereinsmitglieder,
in den Osterferien finden keine Gruppenstunden statt :)
Wir wünschen schöne erholsame Tage! :)

*** Besuchen Sie uns auf www.kjc-rutesheim.de und folgen Sie uns auf Facebook sowie Instagram! ***

Zeltlager 2023



Dienstag, 18.04.2023, 18:30 Uhr, Altes Rathaus Workshop – Stricktreff mit Anleitung

Wir erweitern unser Angebot mit Häkeln und Sticken. Jeder, der Spaß am Handarbeiten hat oder einfach schnuppern will, ist herzlich willkommen – egal welches Alter, Anfänger oder Fortgeschrittene.

Donnerstag, 20.04.2023, 13:00 Uhr, Busbahnhof Rutesheim Birkenhof Warmbronn Hofladen mit Hofcafé

Näheres wird zu gegebener Zeit in den Stadtnachrichten bekanntgegeben

Donnerstag, 20.04.2023, 18:00 Uhr, Weinbar Rossano Stammtisch

Jeden 3. Donnerstag im Monat findet abwechselnd im Restaurant Saibeck oder in der Weinbar Rossano ein Stammtisch für Landfrauen und Interessierte statt. Alle sind herzlich willkommen!

Dienstag, 25.04.2023, 18:30 Uhr, FEUERWEHRSAAL Schnupperstunde Qi Gong

Freitag, 28.04.2023, 09:00 Uhr, Altes Rathaus LandFrauen Frühstück

Bitte mit Voranmeldung!
Unkostenbeitrag Mitglieder 5,00 €, Nichtmitglieder 7,00 €

Dienstag, 02.05.2023, 18:30 Uhr, Altes Rathaus Workshop – Stricken und Häkeln mit Anleitung

Wir erweitern unser Angebot mit Häkeln und Sticken. Jeder, der Spaß am Handarbeiten hat oder einfach schnuppern will, ist herzlich willkommen – egal welches Alter, Anfänger oder Fortgeschrittene.

Mittwoch, 03.05.2023, 13:30 Uhr, Busbahnhof Rutesheim Besuch bei den Jettinger LandFrauen

Gemütliches Beisammensein.
Bitte mit Voranmeldung! Wir treffen uns um 13:15 Uhr am Busbahnhof.

Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuellen Coronabestimmungen!

Für Fragen und Anmeldungen sind wir unter folgenden Telefonnummern zu erreichen:

Ulla Röbler, 07152 7640252
Karin Wöhrle, 07152 52889
oder unter folgender E-Mail-Adresse: lfv-rutesheim@gmx.de

Zu unseren Veranstaltungen sind alle Mitglieder sowie Gäste herzlich willkommen.

Besuchen Sie uns auch unter www.landfrauen-kreisboeblingen.de



Musikverein Rutesheim e.V.

Informationen rund um den Musikverein Rutesheim e.V.

Vereinsausflug und Helferfest

Liebe Helfer und Freunde,
wir sagen DANKE! Nur mit eurer Hilfe konnten wir zahlreiche Feste und Veranstaltungen mit Erfolg realisieren. Damit konnten wir nach einer langen Durststrecke unsere finanzielle Schieflage wieder in erfolgreiche Bahnen lenken und laden daher alle Helferinnen und Helfer mit Partner zu unserem Vereinsausflug nach Stuttgart mit anschließendem Helferfest im Vereinsheim des KJC ein.

Wann? Samstag, 13. Mai

Beginn und Abfahrt Ausflug: Vormittags, Uhrzeit und Ort werden noch bekanntgegeben

Beginn Helferfest: 18:00 Uhr

Ort Helferfest: Vereinsheim KJC, Bahnhofstraße 111, 71277 Rutesheim

Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit euch, auch wer erst abends dazustößt kann ist herzlich willkommen. Ein Shuttle zum und vom Vereinsheim des KJC steht bereit. Weitere Einzelheiten zum Vereinsausflug veröffentlichen wir hier in den Stadtnachrichten sowie auf unserer Homepage. Die Teilnahme am Helferfest ist kostenlos, für den Ausflug müssen wir allerdings einen kleinen Unkostenbeitrag erhebt.

Für Planungszwecke meldet euch bitte bis **spätestens 16.04.2023** unter einem der folgenden Kontakte an:

E-Mail: MVRutesheim@MVRutesheim.onmicrosoft.com
Kai Binder: kai.binder@musikverein-rutesheim.com

Ihr Musikverein Rutesheim e.V.



Obst- und Gartenbauverein Rutesheim e.V.



Info des OGV Rutesheim für alle Obst-, Garten- und Blumenfreunde.

Auszug aus dem LOGL-Gartenkalender (Ulmer-Verlag)

• Obst und Ziergehölze

Schnitt an Pfirsichbäumen

Pfirsichbäume schneidet man am besten, wenn die Früchte erbsengroß sind, so kann man die Fruchtbildung am besten erkennen.

Ohrwürmer – nützlich, solange das Futterangebot stimmt

Ohrwürmer sind Nützlinge, die Blattläuse auf Obstbäumen verzehren. Um den nachtaktiven Blattlausfressern Unterschlupf zu bieten, hängen Sie mit Holzwolle gefüllte Blumentöpfe umgekehrt in die Bäume. Doch Achtung: Die Töpfe müssen direkten Stammkontakt haben, sonst werden sie nicht angenommen. Ohrwürmer fressen besonders bei Wasser- und Nahrungsmangel auch Blüten und Früchte an, das gilt vor allem für Pfirsiche. Sind keine Blattläuse vorhanden, die Töpfchen einfach in ein Ziergehölz umhängen.

• Blumen – Gemüse

Sonnenblumen vorziehen

Sonnenblumen sind auch an trüben Tagen Lichtblicke im Garten. Damit Sie Ende April/Anfang Mai kräftige Jungpflanzen in die Blumenbeete setzen können, sollten Sie bereits jetzt Samen in Töpfe aussäen und am Fensterbrett vorziehen. Das gilt übrigens für viele Sommerblumen.

Orchideen für den Garten

Für Orchideenfans gibt es jetzt Knabenkräuter und Frauenschuh-Arten sowie eine Reihe anderer Arten, die im Garten gedeihen. Die in der Natur geschützten Pflanzen lieben feuchte, humusreiche Standorte, z. B. am Rande Ihres Gartenteiches oder entlang eines Wasserlaufes. Entnahme aus der Natur ist strikt verboten, alle Orchideen stehen bei uns unter Naturschutz. Kaufen können sie entsprechende Pflanzen in gut geführten Gartencentern.

Stauden teilen

Anfang April ist noch eine gute Zeit, um Stauden zu teilen. Dabei gilt: Die meisten Pflanzen vertragen brutales Zerteilen des Wurzelballens mit dem Spaten. Oft wachsen die neu gepflanzten Teile besser als die Mutterpflanze, denn die Teilung wirkt verjüngend. Einige überalterte Halbsträucher (Lavendel, Salbei, Thymian) lassen sich ebenfalls teilen, wenn sie bereits mehrere Stämmchen gebildet haben. Dann werden die einzelnen Stämmchen von Hand entwirrt, radikal zurückgeschnitten und neu aufgepflanzt. Ein Neukauf ist ebenfalls zu erwägen, man kann dann auch andere Sorten testen.

Kartoffeln setzen

Ab Mitte des Monats April können Frühkartoffeln in den Boden gebracht werden. Vielleicht möchten Sie ja einmal mit alten Sorten experimentieren. Wussten Sie, dass es auch rot-, violett- und schwarzschalige Kartoffeln gibt?

Kulturmaßnahmen an Mangold

Überwinterter Mangold muss, sobald es milder wird, abgehäufelt und gedüngt werden. Achten Sie beim Abhäufeln darauf, dass Sie die Pflanzenbasis (das Herz) nicht beschädigen!

• Sonstiges

Frühjahrsdüngung für Rasen

Nach der langen Winterzeit freut sich der Rasen über eine Frühjahrsdüngung und den ersten Schnitt (nicht tiefer als 5 cm mähen!) Wollen Sie den Rasen allmählich in eine Blumenwiese umwandeln, darf er nicht mehr gedüngt werden, denn nur nährstoffarme Wiesen sind reich an Blumen und Kräutern.

Feuerbrand

Kernobstbäume sowie anfällige Ziergehölze wie Feuerdorn, Weißdorn und Felsenmispel sollten Sie ab der Blüte regelmäßig auf Feuerbrand kontrollieren. Erkennen lässt sich der Schaderreger an welkenden, schwarz werdenden Blütenständen. Schneiden Sie alle befallenen Gehölze stark zurück und verbrennen Sie das Schnittgut. Außerdem müssen Sie das Schnittwerkzeug mit 70-prozentigem Alkohol desinfizieren.

Kompost verteilen

Wenn nicht schon im März geschehen, ist der April eine gute Zeit, um den alten Kompost zu öffnen und die schwarze Humuserde auf Gemüse- und Staudenbeeten zu verteilen. Verwenden Sie keinen Kompost auf Flächen mit Stauden, die magere Böden bevorzugen. Derweilen kann der neue Kompost abgedeckt werden und ein Jahr in Ruhe gehen. Im nächsten Monat kann er mit einer Kürbisjungpflanze gekrönt werden. Ein Standort im Randbereich des Komposts wäre ideal.

Wildkrautsalat

Der April ist auch der Monat für einen Wildkrautsalat. Grundlage kann z. B. frischer Löwenzahn sein, der zusammen mit Apfelstückchen, Sonnenblumenkernen und Senfsoße zubereitet wird. Die Senfsoße besteht aus Sahne (süße oder saure), Senf, Zitrone, Honig, Balsamessig und Gewürzen. Zahlreiche Wildkräuter wie Weinbergglauh, Scharbockskraut, Gänseblümchen, Giersch oder Wiesen-Schaumkraut können klein gehackt dazugegeben werden. Tipps dazu finden Sie im Ulmer-Buch Ernte am Wegrand.

Obst- und Gartenbauverein Rutesheim e.V.

Im Bonholz 17, 71277 Rutesheim



Anmeldeschluss 15. April
- nur noch wenige freie Plätze -

OGV-Jahresausflug am Sonntag 18. Juni 2023

Abfahrt: **08:00 Uhr** am Busbahnhof Stadtmitte

Vormittags: **Rosengarten Baden-Baden**

Mittagessen: Möglichkeit auf dem Gelände der Freilichtbühne zu fairen Preisen (*nicht inklusiv*)

Nachmittags: **Premiere** des Schauspiels von Curt Goetz

„Das Haus in Montevideo“

auf **Deutschlands größter Freilichtbühne**
bühne in Ötigheim



Abschluss: **Gasthaus Bären in Pfhm-Eutingen**

Rückkehr: **Ca. 21:00 Uhr**

Preis pro Person

Fahrtkosten, Vesper auf der Hinfahrt, Eintritt Rosengarten, Ticket Freilichtbühne Ötigheim, Trinkgeld

Erwachsene 55,00 €

Schüler (mit Schülerschein) 50,00 €

Für Mitglieder und deren Partner übernimmt der OGV Rutesheim in seinem Jubiläumsjahr 2023 die Fahrtkosten, sie bezahlen somit nur

Erwachsene 35,00 €

Schüler (mit Schülerschein) 30,00 €

Anmeldung und Überweisung bis 15. April 23:

(Anmeldeschluss unbedingt beachten wegen Tickets!)

eMail: ogv-ausflug@web.de (mit Namen aller Teilnehmer)

und Einzahlung des Gesamtfahrpreises auf Kto. des OGV Rutesheim IBAN DE59 6035 0130 0000 0489 45



BLÜTENSPAZIERGANG -
mit dem **OGV RUTESHEIM**
am **SONNTAG 23. APRIL 2023**

Treffpunkt: **13:30 Uhr**
Wo: **Wasserturm**

FRÜHLINGSERWACHEN - ENDLICH - DIE ERSTEN BÄUME BLÜHEN!

Wir wollen uns dieses Spektakel nicht entgehen lassen und vom Wasserturm aus durch die Streuobstwiesen zum Obstsortenmuseum Häsel. Die Spazierstrecke ist so gewählt, dass auch ältere Besucher sowie Familien mit Kinderwagen daran teilnehmen können.

Hierzu ladet der OGV seine Mitglieder und die gesamte Bevölkerung ganz herzlich ein. Wir freuen uns auf diesen Spaziergang mit vielen Naturliebhabern durch die herrliche Blütenpracht.



*Narzissen und Krokusse blühen,
die ersten warmen Sonnenstrahlen fallen auf Gesicht,
die Vögel zwitschern
und die Kinder freuen sich auf den Hasen:*

*Wir wünschen ein frohes, idyllisches,
erholsames und strahlendes Osterfest!*

Ihr / Euer OGV Rutesheim e. V.



Die **Grizzlys**, das Kundschafterteam der Jungs, trafen sich bei Josias. So war auf der Rangerwiese viel Platz, den sich nur Entdecker und Pfadfinder teilten. Deshalb verzichteten wir auf einen gemeinsamen Appell. Die **Eisfuchse** und **Hammerhaie** machten sich auch zügig auf den Weg zu einer besonderen Schnitzeljagd mit Waldläuferzeichen. Silas hatte dazu die Vorbereitungen getroffen. Dabei legt ein Team die Spuren vor und das zweite, folgende Team liest und verfolgt diese Spur. Am Ende versteckten sich die Teilnehmer des ersten Teams kreativ im Wald. Das gelang prima. Die **Entdecker** begannen mit ihrem Begrüßungsritual auf der Rangerwiese. Dazu suchten sie sich ein windgeschütztes Plätzchen. Trotz der starken Windböen wurde das bunte Fallschirmtuch ausgepackt. Dazu hatte sich Ute mit einem Ball und einem Würfel verschiedene Aktionen ausgedacht. Ein Regenschauer ließ uns kurzerhand in die Garage von Martin umziehen. Auf dem Weg dahin zeigte sich, dass das Überqueren von Straßen mitunter sehr nachlässig geschieht. So schoben wir eine Runde notwendiger Verkehrserziehung ein. Martin erzählte die Ostergeschichte mit dazu passenden Gegenständen zur Illustration. Lisa hatte leckeren heißen Tee vorbereitet. Robin wiederholte bei der Pfadfinderaktion verschiedene Hilfestellungen mit dem Rangerhalstuch: ein Tragegriff, eine Schlinge für einen verletzten Arm uvm. Die Forscher waren gemeinsam mit den Rangers aus Leonberg zur **Forscherfreizeit** mit dem Thema „Jesus in Jerusalem“ im CVJM Freizeitheim in Heimerdingen.



Nach einem Geländespiel mit Eiersuche gab es Mittagessen und die Geschichte vom Palmsonntag. Nachmittags wurde sehr fleissig an den Forscherheften gearbeitet und viele Kids bastelten bei Hannah einen kleinen Ostergarten. Nach der Obstpause und fröhlichen Spielen gab es Vesper, eine kleine Fackelwanderung und weitere Geschichten. Die Übernachtung mit Schlafsäcken in den zwei Schlafräumen war ein kleines Abenteuer. Morgens starteten wir mit leckerem Frühstück, feierten einen Forscher-Gottesdienst zur Auferstehung Jesu und spielten noch auf der großen Wiese, bevor mit Liedern und Abzeichen unsere Freizeit endete. Herzlichen Dank allen Mitarbeitern und unseren lieben Köchinnen Sandra und Hilde! Am Sonntag fand zusätzlich das **Vorbereitungstreffen für das Sommercamp** in Triberg statt. Nach dem Start mit einem Pizza-Imbiss, Gesprächen, einer Tasse Kaffee und Kuchen wurde inhaltlich gearbeitet. Die Campletionen hatten sich gut vorbereitet und so kamen wir ein sehr gutes Stück vorwärts. Ideen wurden vorgetragen und teilweise wieder verworfen. Neues entstand und Bewährtes wurde nicht ausser Acht gelassen. Nun haben wir einen guten Rahmen mit Platz für viele gute Programmpunkte, packende Bibelgeschichten, spannende Zeiten in der Arena und fröhliche Teamzeiten. Nach dem großen Bundescamp freuen wir uns auf die Zeit in Triberg mit den Stämmen aus Bad Cannstatt, Waiblingen, Leonberg und Rutesheim.

Allzeit bereit,
Martin

**In den Osterferien 08.04.2023 und 15.04.2023
finden keine Stammtreffs statt.**

**Am 22.04.23 findet die Holzaktion für's Sommercamp 2023
in Triberg statt, daher kein Stammtreff.**

**Nächster Stammtreff auf der Rangerwiese
Samstag, 29.04.2023 von 10.00 - 12.00 Uhr
„Familien-Stammtreff“**

Royal Rangers - Christliche Pfadfinder



Liebe Rangers, liebe Eltern, liebe Leser,

man könnte meinen, kaum ist April, macht das Wetter was es will. In unserem Fall fiel diesen Samstag der vorhergesagte Regen deutlich geringer aus, was uns sehr freute. Die **Ameisen**, das Kundschafterteam der Mädels, hatten sich in ein freundliches, trockenes Haus zurückgezogen zum Basteln. Sie bemalten Ostereier.





Entdecker (4 - 5 Jahre)

Mädchen- und Jungsteam „Glühwürmchen“ (TL Martin)

Forscher (6 - 8 Jahre)

Mädchenteam „Spatzen“ (TL Claudia)
Jungsteam „Mungos“ (TL Niko)

Kundschafter (9 - 11 Jahre)

Mädchenteam „Ameisen“ (TL Nikla)
Jungsteam „Grizzlys“ (TL Josias)

Pfadfinder (12 - 14 Jahre)

Mädchenteam „Eisföcher“ (TL Lise)
Jungsteam „Hammerhaie“ (TL Jonas)

Pfadranger (15 - 17 Jahre), Freitag, 18:00 - 21:30 Uhr

Mädchenteam „Amy Carmichael“ (TL Jule)
Jungsteam „Dietrich Bonhoeffer“ (TL Joshua)

Informationen

bei Martin und Claudia Markt
Tel. 07152 / 5 94 83
eMail martin.maerkt@rr553.de
http://www.rutesheim.rr553.de



Sängerbund Rutesheim e.V.

Frohe Ostern

Unseren Mitgliedern und allen Leserinnen und Leser dieser Zeilen wünschen wir ein Frohes Osterfest und bleiben Sie bitte gesund.

Gemischter Chor

Morgen, Karfreitag ist keine Singstunde.
Nächster Treff: Freitag, 14.04.23

Bitte beachtet die geänderten Anfangszeiten:

Die Damen proben von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Die Männer sind eine Stunde später dran und proben von 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr.



**Schützengilde DIANA
Rutesheim e.V.**



**Bericht zur JHV der Schützengilde DIANA
Rutesheim**



Eine intensive Jahreshauptversammlung liegt hinter den Schützen. Nach der Begrüßung und Totenehrung folgten die Berichte. OSM Willi Wendel kann stolz sein auf die Arbeitsleistung des Vereins. Die Schießstände wurden teilweise abgerissen und wie die 100-m-Bahn renoviert nach allen aktuell gültigen Regeln. Viel Zeit und viel Handarbeit, dazu viel Unterstützung besonders durch die Fa. Härter mit Material und Baumaschinen und Spenden, bei denen sich das Kram Bonholz wieder besonders hervorhob. Die Stadt Rutesheim begleitete den ganzen Umbau sehr wohlwollend und honorierte den Arbeitseinsatz und die Investitionen. Auch die vielen Spender aus den Reihen der Mitglieder und der Rutesheimer Bürgerschaft haben zum guten Fortschritt der Anlage viel beigetragen. Gunnar Tandler zeigte sich über die Wiederaufnahme der Schießaktivitäten sowohl beim Training als auch bei den Rundenwettkämpfen begeistert. Die SG DIANA ist wieder sportlich unterwegs. Auch in der Jugend dürfen nach Corona und der langen Trainingspause Erfolge verzeichnet werden. Tobias Peter und Joachim Langsch sind federführend im Training dienstags vor Ort und Ralf Strohmann war verantwortlich für die Durchführung des Kinderferientags.

Gesellschaftlich wurde das Einweihungsfest, das Oldtimer- und Schleppertreff, die Teilnahme am Adventsmarkt und die Weihnachtsfeier besonders hervorgehoben. OSM Willi Wendel konnte eine umfangreiche Arbeitsbilanz aufweisen, die auch - nach dem Bericht der Kassenprüferin Angela Mink - durch die Entlastung der gesamten Vorstandschaft honoriert wurde.

Nach den Neuwahlen setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen.

OSM	Willi Wendel
Schatzmeisterin	Monika Fischer
Schriefführerin	Sigrid Wendel
1. Schießleiter	Gunnar Tandler
2. Schießleiter	Bernd Rust
1. Jugendleiter	Ralf Strohmann
2. Jugendleiter	Tobias Peter
Pistolenreferent	Philip Steinbuch
Beisitzer	Volker Jahn und Ondrej Keller
Kassenprüfer	Angela Mink und Anja Strohmann

Die Anträge behandelten die Ersatzzahlungen für geleistete Arbeitsstunden, die Anzahl der Pflichtarbeitsstunden sowie die Satzungsänderung mit der neuen Gebührenordnung. Dies war von erheblichem Diskussionsbedarf geprägt. Letztendlich entschied die Mehrheit, die 30 Arbeitsstunden mit einer Ersatzleistung von 15 EUR je nichtgeleistete Arbeitsstunde zu belassen. Die Gebühren wurden maßvoll erhöht, wobei den jungen Familien Tribut gezollt wurde, es gibt jetzt einen Familientarif von 200 EUR.

Neue Gebührenordnung ab 2023

• Aufnahmegebühr	90,00 €
• Mitglied	140,00 €
• Partner	50,00 €
• Kinder/Jugendliche/Schüler/Studenten	25,00 €
• Familienmitgliedschaft	200,00 €
• Jahresstandgeld alle Kaliber	50,00 €
• Jahresstandgeld Luftdruckwaffen	25,00 €
• Standgeld vor Ort / Tag	8,00 €
• Leihgebühr für Waffen f. Mitglieder / Tag	2,00 €
• Leihgebühr für Waffen f. Nichtmitglieder / Tag	5,00 €
• Ersatzentgelt für nicht geleistete Arbeitsstunden	15,00 €

Willi Wendel und Gunnar Tandler ermahnten die Mitglieder, regelmäßig zum Training zu kommen und bei Wettkämpfen mitzumachen. Die Regeln für den Besitz von Waffen werden immer strenger kontrolliert.

Da die interne Vereinsmeisterschaft noch läuft, und keine weiteren Ehrungen zu verzeichnen waren, bedankte sich OSM Willi Wendel für die aktive Teilnahme und die Spendenbereitschaft und wünschte allen einen guten Heimweg.

**Spendenkonto: SG DIANA, IBAN DE 52 603 903 00 0260 124 010,
BIC GENODES1LEO**



Geplante Termine

01.05.2023	10.00 Uhr 1.-Mai-Wanderung „Rund um Rutesheim“
21.05.2023	10.30 Uhr Schlepper- und Oldtimertreff mit Gottesdienst
27.07.2023	Kinderferientag
17.09.2023	10.00 Uhr Königsadlerschießen
15.10.2023	10.00 Uhr Königsadlerschießen
29.10.2023	Oktoberschießen
02.12.2023	Adventsmarkt Rutesheim
10.12.2023	ab 15.00 Uhr Familienweihnachtsfeier
06.01.2024	10.00 Uhr Dreikönigsschießen

Senioren Schießtermine

13.04.2023 u. 27.04.2023



SKV Rutesheim

Geschäftsstelle im Vereinsheim

Robert-Bosch-Straße 55, Telefon 07152/58111,
E-Mail: post@skv-rutesheim.de, www.skv-rutesheim.de
Sprechzeiten: Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr
und Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr

Sportgaststätte Bühl – Ristorante Pizzeria

Unsere Wirtin Ellen Ehrhardt freut sich über Ihren Besuch und nimmt gerne Reservierungen für Veranstaltungen von Familien, Firmen und Vereinen entgegen, auch für Weihnachtsfeiern und Konfirmationen unter der Telefonnummer: 07152/3560808

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag	11.30 bis 14.30 Uhr 17.30 bis 22.30 Uhr
Sonntag	11.30 bis 14.30 Uhr 17.30 bis 21.00 Uhr

Montags geschlossen

Wir freuen uns auf Sie!



Abteilung Fußball

1. Mannschaft

Unheilvolle vier Minuten

TSV Ilshofen – SKV Rutesheim

4:1 (3:0)

Die Voraussetzungen für das Spiel beim TSV Ilshofen waren nicht gerade günstig: Trainer Chris Baake musste auf sage und schreibe zehn Spieler verzichten. Und dennoch zeigten sich unsere Jungs gegen den wieder erstarkten Oberliga-Absteiger weitgehend ebenbürtig. Laurin Stütz und Flavio Heiler hatten in der ersten Hälfte sogar die Möglichkeit, die SKV in Führung zu bringen. Doch dann brachen unheilvolle vier Minuten über unser Team herein. In der 37. Minute erzielten die Gastgeber nach einem Eckball das 1:0, dem der TSV in der 39. und 41. Minute die Tore zwei und drei folgen ließ. Wobei der dritte Treffer aus einer Abseitsposition resultierte. Wer nun gedacht hatte, dass unser Team in der zweiten Hälfte einbrechen würde, hatte sich getäuscht. Die Baake-Truppe zeigte Moral und kam durch Collin Schulze, der in der 64. Minute nach einem Schuss von Laurin Stütz zur Stelle war, zum Anschlusstreffer. Und fast hätte er wenig später erneut getroffen. Doch der Ball segelte über das Tor. In der Folgezeit sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel ohne große Torchancen, ehe der TSV in der Nachspielzeit den vierten Treffer nachlegte.

Aufstellung: Jan Göbel, Joshua Schneider (54. Keven Müller), Joshua Trefz, Sebastian Oehme, Alexander Wellert (49. Pascal Maier), Flavio Heiler (62. Marcel Streit), Laurin Stütz Patric Vaihinger, Tim Rudloff, Henry Strahl, Collin Schulze

Vorschau:

Am Gründonnerstag, 6. April, empfängt die SKV den FV Bi-berach/Riß. In dieser Begegnung wird die Elf alles tun, um die drei Punkte in Rutesheim zu behalten. **Spielbeginn auf dem Sportgelände Bühl ist um 19 Uhr.** Die Truppe von Chris Baake würde sich freuen, wenn sie von möglichst vielen Zuschauern unterstützt werden würde.

„Die SKV ist für mich fast wie die eigene Familie“

Jens Rienhoff hat 1985 im Alter von sechs Jahren bei der SKV angefangen und ist dem Verein, abgesehen von einem Gastspiel bei der KSG Gerlingen, immer treu geblieben: Als Torspieler und danach siebeneinhalb Jahre lang als Trainer der Torspieler der 1. Mannschaft, der U23 und der U19. Anfang des Jahres musste Jens die Tätigkeit aus zeitlichen Gründen aufgeben. Wir sprachen mit ihm darüber.

Jens, wie schwer ist dir dieser Schritt gefallen?

Sehr schwer. Wer mich kennt, der weiß, dass ich den Job mit sehr viel Herzblut gemacht habe. Und wenn ich etwas mache, dann zu 100 Prozent. Deshalb musste ich einsehen, dass ich im Moment einfach nicht wie gewohnt alles in das Training und in die Betreuung der Torspieler investieren kann.

Du bist ja nach wie vor glühender SKV-Fan und stehst auch im Tor der AH: Dennoch, wie fühlt sich das neue Leben ohne das wöchentliche Training mit den Jungs an?

Durch die hohe Arbeitsbelastung habe ich jetzt nicht mehr Freizeit. Deshalb hat sich eigentlich nicht viel geändert, aber das wöchentliche Training mit den Jungs fehlt mir natürlich schon.

Das Torspielerspiel hat sich kräftig gewandelt. Worin bestehen die gravierendsten Unterschiede gegenüber vor 10 bis 15 Jahren?

Das Torspielerspiel hat sich grundlegend geändert. Ich selbst war relativ früh gezwungen, als Torspieler zu agieren und bin dadurch im Kreis ein wenig zum Vorreiter geworden.

Inwiefern?

In meiner Zeit bei der KSG Gerlingen hatten wir eine sehr, sehr offensive Abwehr um meinen damaligen Trainer. Da war es relativ schnell klar, dass wir im eigenen Strafraum vier bis sechs Aktionen in Unterzahl gehabt hätten, wenn ich meine Spielweise nicht etwas angepasst hätte. So war ich gezwungen, offensiver zu verteidigen und einfach auch schon ein wenig mehr am Spielaufbau mitzuwirken.

Du bist erst in der B-Jugend Torhüter geworden. Wie ist es eigentlich dazu gekommen?

Das war einem Umstand geschuldet, den sich keine Mannschaft wünscht. Unser damaliger Keeper war nicht so zuverlässig, wie wir uns das vorgestellt hatten. Dann kam mein damaliger Trainer Wolfgang Schwender vor einem Training auf mich zu und fragte, ob ich mich nicht mal ins Tor stellen wolle.

Und du hast zugesagt ...

Gesagt, getan, ich trainierte zwei Mal vor einem wichtigen Lokalpokalderby gegen den TSV Eltingen und wurde im Spiel ein paar Mal blöd angeschossen (lacht). Das reichte Wolfgang, um mein Talent mit den Handschuhen zu entdecken.

Welche Eigenschaften muss ein guter Torspieler heutzutage mitbringen?

Das Torspielerspiel besteht nicht mehr nur aus dem reinen Verteidigen des eigenen Tores, sondern umfasst auch den Spielaufbau, das schnelle Umschaltspiel oder das direkte Einleiten von Torchancen für die eigene Mannschaft.

Und du bist diesem Ideal des Mitspielenden Torwarts viel früher als andere ziemlich nahe gekommen ...

Als Torspieler muss man mit dem Ball am Fuß schon ein bisschen umgehen können. Da hat mir die Feldspielerkarriere bis zur B-Jugend natürlich sehr geholfen. Mit meiner Schusstechnik konnte ich weite Bälle schlagen und dadurch auch Konter einleiten und Tore vorbereiten.

Du bist ein SKV-Urgestein. Was bedeutet der Verein für dich?

Die SKV ist für mich fast wie die eigene Familie. Nahezu alle meine Freunde und Freundschaften sind auf den Fußball zurückzuführen. Auch jetzt verbringe ich durch unsere U32-Mannschaft noch viel freie Zeit auf dem Sportplatz.

An welche Momente in deiner langen Karriere als Spieler denkst du am liebsten zurück?

Es gibt viele schöne Momente im Fußball. Aber ich finde nicht nur die guten Zeiten wie Aufstiege und Meisterschaften prägen einen Fußballer, sondern auch die Niederlagen und die vielleicht nicht so guten Zeiten. Und auch hier hat man dann ganz schnell gemerkt, dass der Fußball verbindet, hier wird man von Freunden aufgefangen und da entstehen Freundschaften, die bis heute halten!

Zum Schluss noch ein Ausflug in die weite Fußballwelt: Wer sind momentan die drei besten Torhüter?

Das ist im Moment nicht ganz so einfach, da ich keinen Torspieler so herausragend finde wie es ein Manuel Neuer vor drei oder vier Jahren war. Es gibt schon sehr gute Torspieler wie



Marc-Andre ter Stegen, Kevin Trapp und Gregor Kobel. Aber so wie Manuel Neuer vor ein paar Jahren sticht keiner heraus.
Und wie lautet dein Tipp für das heutige Spiel?
Wir gewinnen mit 3:2.

SPIELTAG






SKV RUTESHEIM - FV BIBERACH / VfB

Donnerstag
06.04.2023
19:00 Uhr

Sportpark Bühl, Robert-Bosch-Straße 55, 71277 Rutesheim

So blieb es am Ende bei der Punkteteilung. Nach einem starken Auftritt unserer U23 überzog im Rutesheimer Lager jedoch die Enttäuschung über einen verpatzten Auswärtssieg. Denn trotz Chancenwucher und dreißig minütiger Überzahl gelangen ihnen nur zwei Treffer. Die TSV Ditzingen ist mit einem 2:0 über Renningen wieder auf Platz 3 (42 Punkte) während die SKV, ebenfalls 42 Punkte, auf den 4. Platz abgerutscht ist. Obwohl Merklingen (49 Punkte) und Schwieberdingen (48 Punkte) etwas enteilt sind, ist das Aufstiegsrennen noch lange nicht entschieden.

Aufstellung: Silas Wöhr – Yannik Walter, Jaron Hetzer, Mark von Hagen, Max Burghard – Leon Kottucz, Riccardo Bischoff, David Wöhr (56. Anton Jansen), Maik Bauer – Felix Droste, Justin Eberhardt (84. Adrian Rzepka) / Maximilian Moch, Lucas Arnold, Tomas Gioia, Tolga Polat.

Tore: 0:1 Maik Bauer (5.), 1:1 Pascal Hemmerich (50.), 1:2 Felix Droste (73.), 2:2 Luka Loncar (78.)

Bes. Vorkommnis: Rote Karte für VfB Tamm wegen Tätlichkeit (58.)

Nächste Spiele:

21. Spieltag: Donnerstag, 06.04.2023,

19:30 Uhr, SpVgg Renningen – SKV U23

22. Spieltag: Sonntag, 16.04.2023,

15:00 Uhr, SKV U23 – TSV Schwieberdingen



Abteilung Tischtennis

Unsere Trainingszeiten:

Erwachsene:

dienstags und donnerstags
von 20.00 bis 21.45 Uhr

Jugend:

dienstags und donnerstags
von 18.00 – 19.15 Uhr (Anfängertraining)
von 18.00 – 20.00 Uhr (Mannschaftstraining)



Abteilung Turnen

Workout / Step-Aerobic / Fitness & Dance

Sport- und Kulturvereinigung Rutesheim 1945 e.V.
Robert-Bosch-Straße 55
71277 Rutesheim
Telefon & Fax: 07152 / 58111
E-Mail: post@skv-rutesheim.de



Kursangebot der Turnabteilung

Workout mit Sascha

z.B. Ausdauer- u. Kraftzirkel, HIIT-Tabata, Steatübungs- u. Mobilstraining

montags 19:45 – 20:45 Uhr Sporthalle Bühl 2

Step-Aerobic mit Mona

dienstags 20:15 - 21:15 Uhr Sporthalle Bühl 2

Fitness & Dance mit Ina

donnerstags 19:00 - 20:00 Uhr Sporthalle Bühl 2

	Kurszeitraum	Anmeldeschluss	max. Teilnehmer
Workout	17.04.2023 – 24.07.2023	17.04.2023	30
Step-Aerobic	20.04.2023 – 27.07.2023	20.04.2023	25
Fitness & Dance	20.04.2023 – 27.07.2023	20.04.2023	25

Die Kurse finden in der Bühl 2 statt. Die Kursgebühr wird erst nach Abschluss des Kurses in Höhe der tatsächlich stattgefundenen Kurseinheiten erhoben. Die geltenden Anstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten.

Kursgebühren:
für Vereinsmitglieder: 30 €
für Nichtmitglieder: 60 €

Anmeldung Workout Step-Aerobic Fitness & Dance

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Telefon: _____

Anschrift: _____ E-Mail: _____

Vereinsmitglied: Ja Nein
Kontoverbindung bekannt: Ja Nein

Für Kursteilnehmer, die keine Mitglieder der SKV Rutesheim sind, besteht keine Unfall- bzw. Krankenversicherung. Die verbindlichen Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Im Falle einer Nichtberücksichtigung wegen zu hoher Teilnehmerzahl erhalten Sie eine Absage. Meldbestätigungen werden keine erstellt. Mit der Spelierung meiner persönlichen Daten bin ich einverstanden.

SEPA-Lastschriftmandat:
Hiermit ermächtige ich die SKV Rutesheim widerruflich zum einmaligen Einzug der Kursgebühren zu Lasten meines nachfolgend benannten Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Von _____ am _____ den _____ unterschrieben

Anmeldungen an: post@skv-rutesheim.de (Bei Kreditkarten unter 10 Jahren exzelle gezahlt. Unverbindlich)

U23

VfB Tamm – SKV Rutesheim U23 2:2 (0:1)

Punktspiel, 20. Spieltag, Sonntag, 02.04.2023, 15:00 Uhr
Zum Topspiel am 20. Spieltag gastierte unsere U23 als Tabellendritter (41 Punkte) beim Viertplatzierten VfB Tamm, der nur einen Punkt weniger auf dem Konto hatte. Nach dem erfolgreichen März mit vier Siegen in vier Spielen wollten die Rutesheimer auch bei den ambitionierten Tammern, die im Jahr 2023 ebenfalls vier Siege in Serie einführen, dreifach punkten. Bereits mit dem ersten nennenswerten Angriff besorgte Maik Bauer nach Zuspätkommen von Justin Eberhardt die frühe 0:1-Führung der Rutesheimer (5. Spielminute). In der Folgezeit erspielten sich die SKVler eine Vielzahl an Chancen, scheiterten aber ein ums andere Mal an einem VfB-Verteidiger, dem gut aufgelegten Tammers Schlussmann Maximilian Kalmbach oder hatten einfach nur Pech. Aber auch die Hausherren ließen eine Großchance ungenutzt, so dass mit dem knappen 0:1 die Seiten getauscht wurden.

Nachdem Justin Eberhardt die erste Möglichkeit nach Wiederanpfiff knapp vergab, klingelte es auf der anderen Seite. Infolge eines verunglückten Abschlags war VfB-Torjäger Pascal Hemmerich zur Stelle und brachte den Ball zum 1:1-Ausgleich im verlassenen SKV-Gehäuse unter. Dies war sein mittlerweile 21ster Saisontreffer. Nachdem sich ein Tammers Spieler zu einer Tätlichkeit hinreißen ließ, agierten die Rutesheimer ab der 58. Minute in Überzahl. Doch die nächste Chance hatten die Gastgeber und Silas Wöhr musste den Kopfball mit einer Glanzparade von der Linie kratzen. Danach waren wieder die Rutesheimer am Drücker. Gleich mehrfach wurden großartige Möglichkeiten herausgespielt, dann aber leichtfertig liegen gelassen. In der 73. Minute war es dann Felix Droste, der nach einem Eckstoß zum längst fälligen 1:2 einköpfte. Aber nur fünf Minuten später gelang den Hausherren der erneute Ausgleich. Aus stark abseitsverdächtigter Position markierte Luka Loncar das 2:2. In der Schlussphase drängten die Rutesheimer auf den Siegtreffer, welcher ihnen aber nicht mehr gelingen sollte.



FitWaLa - Kursausschreibung



Anmeldung
Fit im Wasser und an Land



Gesundheits-Check

Eingangsfragebogen für Sporttreibende
für ein Gesundheitsportangebot im Verein

Name: _____ Datum: _____

Sehr geehrte Teilnehmerin, sehr geehrter Teilnehmer,

der Eingangsfragebogen ist ein Fragenkatalog, mit dem Sie auf einfache Weise selbst einschätzen können, ob aus medizinischer Sichtweise grundsätzliche Bedenken bei der Ausübung von körperlichen Aktivitäten bestehen. Bitte beantworten Sie die nachstehenden Fragen mit „ja“ oder „nein“.

	Ja	Nein
Hat Ihnen jemals ein Arzt gesagt, Sie hätten „etwas am Herzen“ und Ihnen nur unter medizinischer Kontrolle Bewegung und Sport empfohlen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hatten Sie im letzten Monat Schmerzen in der Brust in Ruhe oder bei körperlicher Belastung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Haben Sie Probleme mit der Atmung in Ruhe oder bei körperlicher Belastung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sind Sie jemals wegen Schwindel gestürzt oder haben Sie schon jemals das Bewusstsein verloren?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Haben Sie Knochen- oder Gelenkprobleme, die sich unter körperlicher Belastung verschlechtern könnten?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hat Ihnen jemals ein Arzt ein Medikament gegen hohen Blutdruck oder wegen eines Herzproblems oder Atemproblems verschrieben?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kennen Sie irgendeinen weiteren Grund, warum Sie nicht körperlich/sportlich aktiv sein sollten?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ja, auf eine oder mehrere Fragen:

Bitte suchen Sie Ihren Arzt auf, bevor Sie körperlich/sportlich aktiv werden. Berichten Sie Ihrem Arzt über den Gesundheits-Check und darüber, welche Fragen Sie mit „Ja“ beantwortet haben.

Die Turnabteilung der SKV Rutesheim bietet Ihnen ein innovatives und abwechslungsreiches Fitness-Kursangebot im Wasser (Schwimmhalle) und an Land (Festhalle).

Hier sind Sie richtig

- wenn Sie etwas für Ihre Fitness und Ihr Herz-Kreislauf-System tun möchten
- wenn Sie Ihre Muskulatur kräftigen, möchten
- wenn Sie Abwechslung lieben
- wenn Sie schauen möchten, was für Sie das Richtige ist und vieles mehr.

Wir haben für jede Kursstunde einen passend ausgebildeten Übungsleiter, die alle viel Erfahrung mitbringen.

Kursstart ist am: 25.04.2023

Termine für die „Land“ Stunden:

Immer dienstags von 19:00 – 20:00 Uhr in der Festhalle in Rutesheim

25.04./09.05./16.05./23.05./Ferien/20.06./04.07.

Aerobic, Tabata, FIMix, Ganzkörper-Workout und Bauch-Beine-Po

Termine für die „Wasser“-Stunden:

Immer samstags von 19:30 – 20:30 Uhr in der Schwimmhalle Rutesheim

06.05./17.06./01.07./15.07.

AquaMix, AquaZirkel, AquaFit und Entspannung

Eure Kursleiter Conny, Fabienne, Heidi, Mona, Sarah und Sabine

Anmeldung über unsere Geschäftsstelle/Hompage:

SKV Rutesheim 1945 e.V. • Geschäftsstelle • Robert-Bosch-Straße 55 • 71277 Rutesheim
Telefon & Fax: 07152 / 58111 • E-Mail: post@skv-rutesheim.de • www.skv-rutesheim.de

Anmeldung

Fit im Wasser und an Land



Verbindliche Anmeldung zum Fit-Wa-La-Kurs in Rutesheim

Nachname: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Telefon: _____

E-Mail: _____ (bitte in Druckbuchstaben!)

Hiermit melde ich mich verbindlich für „Fit im Wasser und an Land“ April – Juli 2023 an.

Der Kurs umfasst 6 x 60 min. Training an Land und 4 x 60 min. Training im Wasser.

Mitglied in der SKV Kursgebühr: 30,00 € für 6 UE à 60 min (Land) + 4 UE à 60 min. (Wasser)
Nichtmitglied Kursgebühr: 70,00 € für 6 UE à 60 min (Land) + 4 UE à 60 min. (Wasser)

Kursbeginn: _____

Bankverbindung:

Name d. Kontoinhabers: _____

BANK: _____ BIC: _____

BLZ: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Hiermit ermächtigen Sie die SKV Rutesheim Zahlungen von Ihrem Konto mittels SEPA-Basislastschrift einzuziehen. Zugleich weisen Sie Ihr Kreditinstitut an, die von der SKV Rutesheim auf Ihr Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Die Anmeldung sowie den Gesundheits-Check bitte an unsere Geschäftsstelle senden. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Teilnehmer beschränkt.

Sängerabteilung



Maienlieder beim Singtreff



SKV-Freizeitsänger 04.2023

Aus dem Chorheft mit dem Titel „Maienlieder“, also Frühlingslieder, wurde beim letzten SKV Freizeitsängertreff kräftig gesungen. Auch wenn wir aktuell kein Frühlingswetter haben, holten wir den Frühling durch die Auswahl der wunderschönen und häufig auch in unseren Reihen unbekannteren Lieder in unsere Herzen.

Für den nächsten regulären Mittwochtreff wurde für den **3. Mai, 16.30 Uhr** reserviert. Angekündigt hat uns Hans-Dieter Schulz eine kleine musikalische Reise durch vorwiegend deutsche Landschaften. Wer mitreisen möchte, ist uns in der nun wieder größer werdenden Runde herzlich willkommen.



LEO ganz ChOHR

*Leonberg singt, tanzt
und jubiliert*

**Chorische Begegnung aller
Generationen**

So, 23.04.2023, 14 Uhr

STADTHALLE

Eintritt frei

Öffentliche Ehrungsveranstaltung der
Chöre im CVJK

Chorverband
Johannes Kepler e.V. Schwäbischer Chorverband
Singen und Stimme, Chorpraxis, Vereinsführung

Chortage Flyer

Auf den nächsten Treff müsst ihr gar nicht so lange warten, denn der Kepler-Chorverband, dem die SKV-Freizeitsänger angehören, lädt am **Sonntag, 23. April** ab 14 Uhr zur Chorischen Begegnung in die Stadthalle Leonberg ein. Bei Gesangs- und Tanzdarbietungen aller Generationen und Stilrichtungen werden langjährige Chormitglieder und engagierte Vereinsfunktionäre und Chorleiter sowie unser Hans-Dieter Schulz geehrt. Herzliche Einladung zu dieser öffentlichen Veranstaltung. Von 11 - 13 Uhr findet der formale Ordentliche Chorverbandstag für Delegierte und alle am Chorverbandswesen Interessierte statt. Auch hierzu herzliche Einladung in die Leonberger Stadthalle. Allen Lesern wünschen wir ein schönes Osterfest und freuen uns auf viele wundervolle Begegnungen mit viel musikalischen Aktivitäten.

SV Perouse 1963 e.V.



Kegelbahn

Termine für unsere Kegelbahn bitte vorab reservieren.

Unter **07152 54105**
oder **015751716704**

Sportgaststätte Perouse

Die wechselnden Angebote finden Sie hier oder unter www.sportgaststaette-perouse.de

Einfach QR-Code abscannen und bestellen!
Täglich ab 17 Uhr geöffnet.
Montag Ruhetag
Telefon: 07152-54105
oder 015751716704



Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

Geschäftsstelle

Adresse: Im Aischbach 1
71277 Rutesheim
Tel: 01717081494
E-Mail: sv-perouse@gmx.de
Homepage: www.svperouse.de



Abteilung Fußball

Kein Sieger im Derby!

TSV Heimsheim – SV Perouse

1:1 (1:0)

Tore:

1:0 Hadis Abdijic (15.)

1:1 Din Ljajic (86.)

Din Ljajic rettete dem SV Perouse mit seinem Treffer kurz vor dem Abpfiff wenigstens einen Punkt beim Lokalderby in Heimsheim.

Vorschau:

Ostermontag, 10.04.2023, 15.00 Uhr

SV Perouse – FV Löchgau II

Am Ostermontag kommt es zum Duell gegen den FV Löchgau II. In der Vorrunde holten wir in Löchgau mit einem 2:2 einen Punkt, nachdem wir bereits mit 2:0 in Front lagen. Unsere Gäste haben am letzten Sonntag in letzter Sekunde mit einem 2:2 gegen FSV 08 Bissingen II einen Punkt gerettet und liegen aktuell mit 29 Punkten einen Zähler in der Tabelle vor uns.

Dies ist also eine richtig wichtige Partie, hoffen wir, dass die drei Zähler in Perouse bleiben. Durch die Punkteteilung in Heimsheim ist unsere Mannschaft seit nunmehr fünf Partien ungeschlagen und sammelte in dieser Zeit 11 Punkte. Gegen den FV Löchgau haben wir schon oft klare Führungen aus der Hand gegeben, dies soll sich diesmal ändern.

Bitte an die Fans um zahlreiche Unterstützung der Mannschaft. Mit sportlichem Gruß

Heinz Philippin

Abteilung Frauengymnastik

Frauengymnastik

Mobilität und Sicherheit

im Alltag bewahren,

Beweglichkeit und Fitness

stärken und erhalten!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Montag, 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr

Gemeindehalle Perouse



Abteilung Eltern-Kind-Turnen

Kinderturnen


Kinderturnen 5-6 Jahre

Montag
15.00 Uhr – 16.00 Uhr
Gemeindehalle Perouse

Eltern-Kind-Turnen

2-4 Jahre

Montag
16.00 Uhr – 17.00 Uhr
Gemeindehalle Perouse



Abteilung Freizeitsport

Freizeitsport SV Perouse

2023 kann unsere gemischte Sportgruppe weiterhin **mittwochs um 19 Uhr in der Sport-/Gemeindehalle Perouse** stattfinden. Eine gute Gelegenheit, die notwendige Bewegung/Gymnastik mit Spaß zu betreiben.

Interessierte können mit Hallenturnschuhen direkt vorbeikommen und schauen oder ausprobieren, ob die Mischung aus Gymnastik und Spiel zum Mitmachen reizt.

Kontakt/Rückfragen: 07152 516 92



Achten Sie auf eine gute Sichtbarkeit Ihrer **Hausnummer** bei Tag & Nacht




Tennisclub Rutesheim

Liebe Tennis-Freunde und Mitglieder des TC Rutesheim, hier findet Ihr die aktuellen **Ergebnisse** der **Winterhallenrunde**:

Damen 50 gegen TC Leonberg 1: 5:1
TA SV Holzgerlingen 1 gegen **Juniorinnen U18**: 6:0
TC Weiss-Rot Stuttgart 2 gegen **Juniorinnen U15**: 6:0
Junioren U18/2 gegen TC Leonberg 2: 5:1
TSC Renningen 2 gegen **KIDS-Cup U12**: 0:6

Damen 50 gegen TC Leonberg 1: 5:1
Wieder eine erfolgreiche Nachtschicht für die Damen-50-Mannschaft. Auch im letzten Spiel der Winterhallenrunde waren wir nicht zu schlagen. Als Lohn winkt jetzt der erste Platz aus der Abschlusstabelle. Im Lokalderby gegen die Mannschaft aus Leonberg begann Sonja in der Rutesheimer Halle wie in den letzten Spielen die Siegesserie mit einem ungefährdeten 6:1, 6:2. Auch Regina ließ ihrer Gegnerin mit 6:2, 6:1 keine Chance. Dieses Mal hatte Michi das härteste Stück Arbeit zu leisten. Nach der Verletzungspause kämpfte sie sich mit großem Siegeswillen und guten Nerven zu einem 5:7, 7:5 und gewann das Spiel im Matchtiebreak mit 11:9. Auch Sylvia musste Überstunden machen, erreichte aber in einem ausgeglichenen Spiel ein 7:5, 7:5. In den Doppeln nahmen die Damen aus Leonberg einen Sieg mit nach Hause. Das zweite Doppel wurde aber wieder deutlich für die Heimmannschaft entschieden. Damit endet eine tolle Winterunde und die Vorbereitung auf die Sommerunde kann beginnen.

Die nächsten **Begegnungen** der **Winterhallenrunde** stehen an:

Samstag, 8. April 2023
17 Uhr: SPG Jettingen/Mötzingen 1 gegen **Herren 1**
(Spielort: TC Jettingen)
18 Uhr: Herren 2 gegen Cannstatter TC 2
(Spielort: TC Rutesheim)

Das **TC Rutesheim Club Restaurant** mit Familie Guri, Köchin Maria und dem ganzen Team heißt alle Gäste herzlich willkommen. Die Öffnungszeiten, Speisekarte sowie Kontaktdaten findet Ihr hier: <https://www.tennisclub-rutesheim.de/ueber-uns/club-restaurant/>



VdK Ortsverband Rutesheim

Termine

- Da müssen wir hin**
- 
- **Freitag, 21. April 2023: VdK-Stammtisch**, ab 18 Uhr im Uhlen Spiegel
 - **Samstag, 6. Mai 2023: VdK-Frühlingsfest**, ab 15 Uhr im Bürgersaal
 - **Freitag, 26. Mai 2023: VdK-Kaffeeklatsch**, ab 15 Uhr im Café Philippin
 - **Freitag, 23. Juni 2023: VdK-Stammtisch**, ab 18 Uhr im Kraxl-Alm Biergarten
 - **Samstag, 22. Juli 2023: VdK-Sommerfest**, ab 15 Uhr im Maislabyrinth Renningen
 - **Freitag, 28. Juli 2023: VdK-Kaffeeklatsch**, ab 15 Uhr im Café Annarosa in Perouse
 - **Freitag, 29. September 2023: VdK-Kaffeeklatsch**, ab 15 Uhr im Café Philippin
 - **Freitag, 27. Oktober 2023: VdK-Stammtisch**, ab 18 Uhr im TC Rutesheim Club-Restaurant
 - **Freitag, 24. November 2023: VdK-Kaffeeklatsch**, ab 15 Uhr im Café Philippin
 - **Sonntag, 3. Dezember 2023: VdK-Weihnachtsfeier**, ab 12 Uhr in der Casa Carmelina

Ihr ehrenamtlicher Ansprechpartner beim **VdK Ortsverband Rutesheim**: Arndt Minter, Tel. 0172-2820678, E-Mail: ov-rutesheim@vdk.de; besuchen Sie uns im Internet: www.vdk.de/ov-rutesheim oder bei Facebook

TRAUER



TRAUERHILFE

Bestattungsinstitut • Peter Maier

- Erd-, Feuer- und Seebestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Auf Wunsch Beratung im Haus
- Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag

Ihr Helfer bei Trauerfällen

www.trauerhilfe-rutesheim.de

Schulstraße 30
71277 Rutesheim
07152 – 5 24 21

Hauptstraße 21
71282 Hemmingen
07150 – 20 97 55

Hauptstraße 3
70825 Korntal-Münchingen
07150 – 9 14 99 00



Siehe, Ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst.
1. Mose 28, 15

Zur Konfirmation 1959

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter und Oma

Gisela Binder

geb. Eisenhardt

* 13.09.1944 † 03.04.2023



Zu Hause bei Jesus.
Nach langer Leidenszeit darfst Du nun
endlich sehen, was Du geglaubt hast.
Dafür sind wir dankbar.
Wir vermissen Dich dennoch sehr.

Gerhard
Ute und Andreas mit Lena und Sophia
Martin und Anke mit Sarah und Lilly
Stefan und Eva mit Jule und Nele

Die Beerdigung findet am Gründonnerstag, den 6. April 2023, um 13.15 Uhr auf dem Friedhof in Rutesheim statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um Spenden für die Kinderspeisung des Kinderwerks Lima,
IBAN DE 11 6329 0110 0149 4570 14, Verwendungszweck: Gisela Binder.

Das besondere Grabmal



Ditzingen
☎ 071 56 - 89 61
Breslauer Straße 2



DIE STEINWERKSTATT
STEFAN MACHMER

Bildhauer • Steinmetzmeister • Restaurator

www.dieSteinwerkstatt.de

Rutesheim
☎ 071 56 - 89 61
Friedhofstraße 15

*W*enn das Licht erlischt,
bleibt die Trauer.
*W*enn die Trauer vergeht,
bleibt die Erinnerung.



Foto: satori13/Getty Images/iStockphoto

TRAUER

<p>BESTATTUNGSHAUS ANITA MÄRTIN GMBH</p>		<p>www.anita-maertin-bestattungen.de</p>
<p>Märting Bestattungs- & Abschiedshaus</p>		<p>Im Trauerfall sind wir 24h für Sie da. ☎ 07159-93 382 83</p>
<p>Bahnhofstraße 16 • 71272 Renningen Karlstraße 26 • 71229 Leonberg</p>		<p><i>Mit Herz und Kompetenz.</i></p>



Danksagung

Karl Schneider

* 06.11.1932 † 07.03.2023

Danke

sagen wir allen, die unseren Vater im Leben begleitet und in den letzten Jahren liebevoll betreut haben.

Danke

für die Zuwendungen für den späteren Grabschmuck sowie für die Anteilnahme in Wort und Schrift.

Danke

an Frau Pfarrerin Reinicke für ihre tröstenden Worte und dem Musikverein Rutesheim für die musikalische Umrahmung.

Gaby Maisch und Jürgen Schneider
mit Familien

Es gibt nichts, was die Abwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann.
Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung.

Aber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

<p>Foto: Hemera/Thinkstock</p> 	<p>Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.</p>
--	--



Wohlfühlen zuhause: Breites Angebot auf den Stuttgarter Frühjahrmessen

Was braucht man, um sich zuhause wirklich wohlfühlen? Natürlich zunächst einmal ein modernes Eigenheim. Aber auch ein gepflegter Garten kann dazu gehören – mitsamt dem nötigen Grill-Equipment für die warmen Monate des Jahres. Die Stuttgarter Frühjahrmessen, die vom 13. bis 16. April auf dem Gelände der Messe Stuttgart stattfinden, bereiten nicht nur auf den Frühling vor, sondern tauchen genau in dieses Themenspektrum ein. Insgesamt gibt es zwölf Veranstaltungen und damit doppelt so viele als noch vergangenes Jahr. Alle Events beschäftigen sich mit bewusstem Genuss – drei davon achten explizit darauf, wie man das Leben zuhause noch schöner gestalten kann.

Drei Events zeigen, wie es zuhause noch gemütlicher werden kann

Sie möchten in einem modernen, möglichst energetischen Haus leben oder haben Interesse, Ihre Heizkosten um bis zu 80 Prozent zu senken? Hier bietet die Zukunft Haus Antworten, die Premiere auf dem Stuttgarter Messegelände feiert und Informationen

sowie Beratung vor Ort zur Verfügung stellt. Die Garten outdoor ambiente bietet ebenfalls Grund zur Freude: In diesem Jahr steht das 50-jährige Jubiläum an. Ein perfekter Anlass, um die Schaugartenvielfalt zu vergrößern, die mitsamt Beratung dazu animieren soll, den eigenen Garten noch nachhaltiger und angenehmer zu gestalten. Und dann sind da noch die BBQ Days, die eine bunte Vielfalt an Barbecue-Inspirationen bieten. Mit dabei sind unter anderem eine BBQ-Bühne mit Grillshows und Vorführungen sowie die 2. Baden-Württembergische Grillmeisterschaft.

80 Prozent Heizkosten einsparen? Die Zukunft Haus zeigt, wie es geht

Doch was bieten die einzelnen Veranstaltungen im Detail an? Schwerpunkt der Zukunft Haus ist die energetisch optimierte Immobilie. Das Spektrum reicht von der Modernisierung der Heizungsanlage über Dämmung bis hin zu Themen wie Photovoltaik, Fenstertausch und Energie-Umrüstung oder Nachrüstung. Handwerksbetriebe, unabhängige Beratungsstellen und

HerstellerInnen zeigen, was rund um Themen wie Neubau, Hausbau, Sanierung oder Wohnen möglich ist. Zu den Highlights gehört der Treffpunkt „Zukunft Altbau“ von der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg, der unter anderem gemeinsam mit dem Deutschen Energieberater-Netzwerk e.V. organisiert wird. Dort können sich die Besucherinnen und Besucher rund um Gebäude-sanierung informieren.

Zehn Schaugärten in den Größen zwischen neun und 300 Quadratmetern

Die Garten outdoor ambiente hat ihre Ausstellung und Programmpunkte erweitert. Auf über 1.000 Quadratmetern gibt es inspirative und vielfältige Gartenideen. Vor allem der Schaugartenbereich wurde deutlich aufgestockt. Insgesamt zehn Schaugärten mit Größen zwischen neun und 300 Quadratmetern zeigen, warum heimische Blüten- und Artenvielfalt so wichtig sind. Alle Konzepte basieren auf Entwürfen der Garten- und Landschaftsbau-Profis. Jeder Garten beleuchtet einen an-

deren Aspekt – von Wasser und Beschattung über Sitzplätze bis hin zu Mauern, Zäunen, Pflanzplanung und Pflege sind sämtliche grüne Themen vertreten. Alle Schaugartenausstellenden sind Mitglieder im Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e.V. (VGL) und stehen damit für einen hohen Qualitätsanspruch.

Grillmeisterschaft: 15 Teams treten gegeneinander an

In derselben Halle wie die Garten outdoor ambiente finden die BBQ Days statt. Hier geht am 15. April die 2. Baden-Württembergische Grillmeisterschaft im Rothauspark an den Start. Rund 15 Teams treten gegeneinander an, es geht um die offizielle Landesmeisterschaft Baden-Württemberg der German Barbecue Association (GBA). Neben der Meisterschaft gibt es in der Messehalle auch eine BBQ-Bühne mit Grillshows und Vorführungen. Außerdem wird eine große Auswahl an Grillgeräten, Saucen, Gewürzen und Zubehör oder von Kraftpaule aus Stuttgart eine Craftbeerverkostung angeboten.



NACHHALTIG UND ENERGIESPAREND WOHNEN

Erneuerbare und bezahlbare Energieerzeugung, umweltfreundlicher Wohnraum sowie ein hochwertiges Angebot rund ums Haus – VerbraucherInnen und Immobilienbesitzende finden auf der **Zukunft Haus** ein breites Angebot rund um **nachhaltiges Bauen, Sanieren** und **Modernisieren**. Lasst euch von den Experten beraten oder informiert euch im Vortragsprogramm rund um klimaverträgliches Wohnen.

Schwerpunkte:

- Heizungslösungen
- Raumtemperierung
- Energiesparen
- Photovoltaik
- Gebäudesanierung



Die Stuttgarter Frühjahrmessen sind Deutschlands größter Messeverbund zum Thema Nachhaltigkeit. Europas modernstes Messengelände wird jährlich im April zur Drehscheibe für Slow Food und fairen Handel, umweltschonende Mobilität, Artenvielfalt, Embodiment sowie ökologisches Bauen und bewusstes Konsumieren. Jetzt Tickets sichern: messe-stuttgart.de/zukunfthaus

Im Rahmen der Frühjahrmessen:



13.–16. APRIL 2023



ERLEBNISSE

Fotos: iStock/Getty Images Plus/samuel howell

EIN ROMANTISCHER TAG IN HEIDELBERG: ACHTUNG, HERZ-VERLUST-GEFAHR

In Heidelberg geht das ganz einfach mit dem Herz verlieren ...
Die Stadt am Neckar ist einfach zum Verlieben schön. Wir haben die besten Tipps dazu.

Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren
... wohl kaum eine Stadt in Deutschland versinnbildlicht das Bild von Romantik so wie die Stadt am Neckar. Ein Tag zu zweit in Heidelberg ist wie gemacht für Verliebte, die sich mal eine Pause vom Alltag gönnen möchten.

Schon die jungen Wilden im 19. Jahrhundert waren dem Charme der Stadt verfallen, nicht umsonst ist heute die „Heidelberger Romantik“ ein fester Begriff in der Literaturgeschichte. Dabei muss man gar kein Literaturexperte sein, auch wenn die Stadt seit einigen Jahren bereits „UNESCO City of Literature“ ist. Liebesgedichte jedenfalls sind hier wohl genug entstanden, das liegt einfach in der Luft – vor allem im Frühling.

Eines von ihnen findet sich sogar an prominenter Stelle: auf der Nepomukterrasse, wo seit 2013 der Heidelberger Liebesstein zu finden ist. Denn Schlösser sind nach wie vor ein beliebtes Symbol, seiner Liebe Ausdruck zu verleihen. Und statt sie an die Alte Brücke zu hängen – am massiven Sandstein wären die Plätze dafür ohnehin spärlich gesät –, hatten clevere Stadtmarketing-Macher vor zehn Jahren die Idee, einen Stein zur Verfügung zu stellen, an den die bunten Vorhängeschlösser gehängt werden können.

Angeblich stammt der vom Kühlen Grund, einem Waldgebiet oberhalb von Heidelberg, wo

einst der Dichter Joseph Freiherr von Eichendorff heimlich seine große Liebe Käthchen getroffen haben soll. Ob die Geschichte wahr ist oder nur ein Marketing-Gag – man weiß es nicht, ein Gedicht Eichendorffs zielt jedenfalls den Stein.

Heidelberg, so viel steht fest, hat viel von allem: nette Cafés zum Start in den Tag, den Neckar, tolle Aussichtspunkte, kleine Gässchen, eine der längsten Fußgängerzonen Europas und die schönste Schlossruine Deutschlands, die stolz über dem grandiosen Altstadtpanorama thront. Und natürlich jede Menge romantische Geschichten. Zum Beispiel diese: Das Elisabethentor im Schlossgarten soll der frisch verliebte Kurfürst Friedrich V. 1615 seiner Frau Elisabeth Stuart als Zeichen seiner aufrichtigen Liebe zum Geburtstag geschenkt haben: Gebaut wurde es angeblich in einer Nacht. Und auf der Scheffelterrasse wartet gleich der nächste spektakuläre Stadtblick, während es sich im weitläufigen Schlossgarten prima entspannen lässt. Mehr Geschichte und Geschichten lässt man sich am besten von Profis näherbringen. Susanne Kahlig und ihr Team von „event & eventchen“ bieten dafür zahlreiche Möglichkeiten, zum Beispiel im Rahmen einer Kombistadtführung mit Schlossbesuch. Egal, ob malerische Altstadterkundung oder einen atemberaubende Blick von der Aussichtsterrasse der Heidelberger Schlossruine – die Stadt verzaubert einfach ... (jr)

UNSERE 10 TIPPS

- ♥ **Liebe geht durch den Magen**
Frühstücken in der Altstadt
- ♥ **Schloss und Schlösser**
Über die Alte Brücke zum Liebesstein
- ♥ **Glücksbringer**
Halt am Brückenauffen
- ♥ **Enge Kurven**
Der Schlangenberg
- ♥ **Mediterranes Flair**
Der Philosophenweg
- ♥ **Versteckt**
Thingstätte und Michaelskloster
- ♥ **Mittag**
Picknick auf der Neckarwiese
- ♥ **Bootchen fahren**
Im Tretboot auf dem Neckar
- ♥ **Kurfürstlich**
Schloss- und Altstadtführung
- ♥ **Schöne Aussicht**
Sonnenuntergang auf dem Königstuhl



Jetzt mehr zu den Geschichten & Hintergründen unserer Heidelberg-Tipps erfahren.

<https://lokalmatador.net/heidelberg-erleben>

Hole dir als Abonnent von Nussbaum Medien **zusätzlich 10 % Rabatt** auf die Stadtführung & viele weitere Erlebnisse mit dem Nussbaum Club mit dem Code:

eventchen0122club



VERANSTALTUNGEN

**Töpfer
Künstler** | **Kunsthandwerker**

in Ditzingen
in der Marktstraße

Nächste Woche

Schmuck und vieles andere

Samstag, 15. April von 11 bis 18 Uhr
Sonntag, 16. April von 11 bis 18 Uhr



VERMIETUNG

Rutesheim, Lilienthalstraße 3

Tiefgaragen-Stellplatz zu vermieten (€ 60/Monat)
☎ 07152 53930 oder Mobil 0151 42361772

MIETGESUCHE

Suche für mich allein 64 Jahre,

NR, ohne HT eine 3-3,5 EG Wohnung, ab 78 qm, sonnige Süd-Terrasse, EBK, Tageslicht Bad/Dusche, Garage. Arbeitete seit 32 Jahren bei der BW-Bank. Möchte ein langfristiges Mietverhältnis, wo ich dann auch meine Rente genießen kann. Warmmiete max. EUR 1000,- Rückmeldung bitte unter Siggis_s58@web.de oder Tel. 1590 1416525

Suche trockende Garage zum Mieten in

Rutesheim und Umgebung. ☎ 0179 6043368

Familie mit 1 Kind sucht EG

oder OG Wohnung in Heimsheim oder Umgebung bis 10 km ab 05.23 oder später zum mieten. Fest Arbeitsvertrag und gutes Einkommen. Keine Raucher, keine Tiere. Tel: 01787330403

Promov. Biologe su. ruhige 2- bis 4-Zi.-Whg.

im Raum Rutesheim, Renningen, Weil d. St., gerne Terr./Blk., NR, in gehobener Stellung, zuverlässig. Einzug Juni, Juli. drmich@gmx.net. Tel. 0170 2299 777

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht


KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN


Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Immobilienbewertung

Um einen Höchstpreis beim Immobilienverkauf erzielen zu können, ist es unabdingbar, mit dem „richtigen“ Preis in die Vermarktung zu gehen. Ist der aufgerufene Preis für eine Immobilie zu hoch, bleiben die Interessenten aus. Der Verkauf verzögert sich und der Preis muss zwangsläufig nach unten korrigiert werden. Ist der Preis zu niedrig, verschenkt der Verkäufer bares Geld. Aus den dargestellten Gründen ist es sinnvoll, bei Verkaufsabsichten die eigene Immobilie von

einem Immobilienprofi bewerten zu lassen. Der Wert einer Immobilie lässt sich mithilfe von drei Verfahren ermitteln: dem Vergleichswertverfahren, dem Sachwertverfahren und dem Ertragswertverfahren. Neben wichtigen Kennzahlen, wie z. B. das Baujahr der Immobilie, die Wohnfläche etc., fließen noch eine Vielzahl weiterer Faktoren in die Immobilienbewertung mit ein. Dies können u. a. auch wertmindernde Faktoren sein, wie z. B. Erbpacht, Baulasten etc. Unser „Königskinder Immobilien“-Makler berät Sie bei Verkaufsabsichten gerne und erstellt Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.




ePaper von
mehr als **380**
Orten kostenlos
lesen



Sie haben noch Fragen zur NussbaumID?
QR-Code scannen

Holen Sie sich Ihr Amtsblatt online und lesen Sie es ganz entspannt von unterwegs



Aktivieren Sie jetzt Ihr kostenloses **NUSSBAUMID**-Konto

- 1 Gehen Sie auf www.lokalmatador.de/epaper
- 2 Wählen Sie Ihr **Amtsblatt** aus
- 3 Klicken Sie auf „**Neues Konto erstellen**“
- 4 Formular ausfüllen **und die E-Mail bestätigen**
- 5 Fertig! Jetzt können Sie Ihr **Amtsblatt überall lesen**

Das NussbaumID-Konto wird automatisch mit dem Abonnement verknüpft,
sodass Sie überall Zugriff auf Ihr Amtsblatt haben.

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

„Wohnen in herrlicher Aussichtslage!“ Großzügiges Einfamilienhaus in Heimsheim



Modernes EFH, 8 Zimmer, ca. 215 m² Wfl., 437 m² Grdst. in sonniger Aussichtslage, Doppelgarage möglich, (GEG2023/LWWP). Komplett schlüsselfertig: € 1.199.820,- – Rufen Sie gleich an! – gut Immobilien GmbH, Tel.: 0711-72 20 90 30 www.gutimmo.de

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Junge Familie sucht

Baugrundstück (ab 450 m²) für die Realisierung unseres Eigenheim-Traums. Tippgeber-Provision (nach Kaufabschluss von privat): 1.000€. ✉ Zuschriften an chiffre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/23605

Suche im Auftrag eines netten Rentner-Ehepaars eine altersgerechte **3- bis 4-Zi.-Whg.** in Rutesheim. Im Gegenzug könnten Sie ein geräumiges REH in ruhiger Lage erwerben. Ihr Ansprechpartner ist **Herr Robert Zivkovic**



GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 0711/23 955-106 www.garant-immo.de

STELLEN

jobsucheBW

Wir suchen Sie!
www.renningen.de



Wir suchen für den Fachbereich Planen-Technik-Bauen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in im Bereich Baurecht (m,w,d)

in Teilzeit (50%), unbefristet
Vergütung bis EG 6 TVöD

Nähere Informationen zur Stelle erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.renningen.de/stellenangebote oder von Helmut Gaul, Abteilungsleiter Baurecht und Umwelt unter Tel. 07159/924-133 oder Stadtbaumeister Hartmut Marx unter Tel. 07159/924-131.

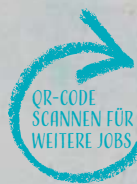
Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 30.04.2023** an die

Stadtverwaltung Renningen – Abteilung Personal und Organisaion, Hauptstr. 1, 71272 Renningen oder per E-Mail an Bewerbung@Renningen.de.



Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-boeblingen



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Produktionsmitarbeiter im Spritzguss mit Logistikaufgaben	Zipperle Antriebstechnik GmbH	Renningen	105068744
Ausbildungsplatz zum Steuerfachangestellten	rgr Reber Gaschler GmbH	Weil der Stadt	105070678
Hauptamtlicher feuerwehrtechnischer Angestellter	Bürgermeisteramt Aidlingen	Aidlingen, Grafenau	105068658
Einrichtungsleitung	Stadt Waldenbuch	Waldenbuch	105070983
Kinderbetreuer/Erzieher	NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG	Weil der Stadt	105059682
Metallbauer/Schlosser	PlasmaAir AG	Weil der Stadt	105070660
IT-Systemkaufmann/Informatiker/Fachinformatiker als IT-Systemadministrator	weisenburger bau GmbH	Karlsruhe	105059335
Kundenberater Lebensversicherung Firmen Innendienst	Allianz Lebensversicherungs-AG	Stuttgart	105069613

jobsucheBW

Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

Werbung bringt Erfolg!

Girls' Day und Boys' Day 2023

Am 27. April 2023 findet der diesjährige Girls' und Boys' Day statt. Der Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag und der Boys' Day – Jungen-Zukunftstag können Orientierung bieten.



www.boys-day.de/boys-day-radar



www.girls-day.de/Radar

MONTAG
17.4.

🕒 9 - 16 Uhr und Dienstag, 18.4. 🕒 9 - 16 Uhr

**Selbstmarketing für Studierende,
Absolvent*innen und Akademiker*innen**
stuttgart.berufsberatung@arbeitsagentur.de

DONNERSTAG
27.4.

🕒 9.30 - 11.30 Uhr

Girls' Day – Berufsorientierung für MINT-Berufe
Infos und Anmeldung unter <https://eveeno.com/268125003>

DONNERSTAG
27.4.

🕒 9.30 - 11.30 Uhr

Boys' Day – Berufsorientierung für soziale Berufe
Infos und Anmeldung unter <https://eveeno.com/268125003>



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Karlsruhe – Rastatt

Die Bundesanstalt für Arbeit informiert

Girls' Day und Boys' Day 2023

Am 27. April 2023 findet der diesjährige Girls' und Boys' Day statt. Der Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag und der Boys' Day – Jungen-Zukunftstag können Orientierung bieten.



Jungen-Zukunftstag
Boys' Day

www.boys-day.de/boys-day-radar



Mädchen-Zukunftstag
Girls' Day

www.girls-day.de/Radar

MONTAG
17.4.

☉ 9 - 16 Uhr und Dienstag, 18.4. ☉ 9 - 16 Uhr
Selbstmarketing für Studierende, Absolvent*innen und Akademiker*innen
stuttgart.berufsberatung@arbeitsagentur.de

DONNERSTAG
27.4.

☉ 9.30 - 11.30 Uhr
Girls' Day – Berufsorientierung für MINT-Berufe
Infos und Anmeldung unter <https://eveeno.com/268125003>

DONNERSTAG
27.4.

☉ 9.30 - 11.30 Uhr
Boys' Day – Berufsorientierung für soziale Berufe
Infos und Anmeldung unter <https://eveeno.com/268125003>



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Karlsruhe – Rastatt

Wir suchen Sie!
www.renningen.de



Wir suchen für unseren städtischen Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Gärtner/in (m,w,d)

in Vollzeit, unbefristet
Vergütung bis EG 5 TVöD

Nähere Informationen zur Stelle erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.renningen.de/stellenangebote oder von Stavros Kallias, Leiter des städtischen Bauhofs, unter Tel. 07159/924-145.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 30.04.2023** an die **Stadtverwaltung Renningen – Abteilung Personal und Organisation, Hauptstr. 1, 71272 Renningen** oder per E-Mail an Bewerbung@Renningen.de.



Haushaltshilfe 1x wöchentlich

ca 2-3 Stunden für unsere Mutter gesucht. Tel: 07152 351 4000 oder 0176 4190 1948

Wir suchen Sie:

Lagerplatzleiter für Recyclingplatz m/w/d



Ihre Aufgaben

- Bedienung der Ein-/Ausgangswaage
- Be-/Entladung von LKW's
- Sauberkeit und Ordnung auf dem Gelände
- Vorbereitung des Materials und Bestückung der vorhandenen Brecher- und Recyclinganlagen
- Übernahmen der Verantwortung für die Einhaltung umweltrechtlicher Vorschriften, Qualitätsstandards und Arbeitssicherheitsvorgaben, sowie die Veranlassung von Analysen

Unsere Anforderungen

- Idealerweise ausgebildeter Baumaschinenführer
- Eigenverantwortlicher und dienstleistungsorientierter Arbeitsstil sowie körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit & Teamgeist
- Offenheit gegenüber neuer Technologien sowie wirtschaftliches und analytisches Handeln
- Kenntnisse über Primär- und Recyclingbaustoffe
- Einsatzfreude mit Hand-On Mentalität

Willkommen bei ZKW:
ZKW-online.de/jobs

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Zentrum für Kreislaufwirtschaft Weil der Stadt
Josef-Beyerle-Str. 21-27
71263 Weil der Stadt
T 07033 5275-50
F 07033 5275-55
info@zkw-online.de



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock



Gehen Sie mit uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation.

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Teams:

Mitarbeiter (m/w/d) für die Druckerei

in 2-Schicht-Betrieb (38 Stunden /Woche)
am Standort Weil der Stadt

Kinderbetreuer/Erzieher (m/w/d)

geringfügige Beschäftigung, Mo. – Do., nachmittags,
am Standort Weil der Stadt

Referent B2B-Marketing und Vertrieb (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden/Woche)
am Standort Weil der Stadt

Verkäufer im Innendienst/ Mediaberater (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit (30 – 40 Stunden/Woche)
am Standort Weil der Stadt

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständigen
Stellenausschreibungen lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de



Abenteurer
gesucht...

Ihre gute Laune ist ansteckend,
schlechtes Wetter gibt es für Sie nicht?

Sie haben keine Angst vor Krümelmonstern, Schmusebären
sowie Regenwürmern und lieben Wachsmalstifte?

Sie haben Lust, Ihre Lebensfreude weiterzugeben?

...wir freuen uns auf Sie!

Die Gemeinde Weissach (7.700 Einwohner) sucht ab sofort

Kita Omas und Opas

für ein **freiwilliges Engagement** mit flexiblem Einsatz
in unseren Kindertageseinrichtungen.

Es erwarten Sie Abenteurer der ganz besonderen Art in einem
motivierten Team aus großen und kleinen Abenteurern.

Zudem erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung
für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Lisa Rill, Sachgebietsleiterin Kinder, Jugend & Familie,
freut sich auf Ihre Nachricht:

Telefon: 07044 9363-230 • E-Mail: rill@weissach.de

Oder auf www.weissach.de/karriere

Mehr Infos:



AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberverfahrzeuge & ganze Sammlungen!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

GESCHÄFTSANZEIGEN



Unsere Maschinen finden Sie
in der ganzen Welt.
Unsere Firma ganz
bodenständig in Renningen.

www.palamides.de

Relax man,
you have a palamides!



OSTERGRÜSSE



*Ein frohes Osterfest
wünscht*
Taxi - Röding
☎ 0177 1641364 | 07152 357443

Frohe Ostern
wünscht Ihnen
Ihr Praxisteam
Wir machen Urlaub
von Dienstag 11.04.2023 - Freitag 14.04.2023
In dringenden Notfällen wird die Vertretung auf dem Anrufbeantworter angesagt.

 Zahnheilkunde
Dr. Joachim Kraus
Endodontie, Parodontologie

Pforzheimer Str. 36 · 71277 Rutesheim
Tel. 07152/51953 · Fax 07152/565507
E-Mail: info@zahnarzt-in-rutesheim.de
www.zahnarzt-in-rutesheim.de

Kinderrad im Osternest

In Sachen optimaler Radgröße hält sich hartnäckig die Regel, dass das Kind auf dem Sattel sitzend mit beiden Füßen platt auf den Boden kommen muss. Ein Rad passt, wenn das Kind vor dem Sattel stehend zwei Zentimeter Freiraum zum Rahmen hat. Kauft man das Rad genau zu dem Zeitpunkt, an dem dies der Fall ist, erreicht man die maximale Gebrauchszeit. Beim Fachhändler könnten Kinder probesitzen, im Internet und auf dem Gebrauchtmart ist dagegen die Gefahr, ein zu kleines oder ein zu großes Rad zu kaufen, ungleich höher. Neben der Größe spielt auch ein niedriges Gewicht eine wichtige Rolle. Denn je schwerer das Rad, umso früher ermüdet das Kind. Spielerischer und motivierter sind Kinder mit einem kindgerecht leichten Rad mit einer starren Vorderradgabel unterwegs. (djd/red)

Mehr Tipps zum Kauf eines Kinderfahrrads auch auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-858/

Frohliche Ostern

**von Ihren Zahnarztpraxen
aus Rutesheim**

Dr. Uwe Derksen
Blumenstraße 1

Dr. Karin Ganesch
Leonberger Straße 18

Dr. Kilian Klügel
Schmalzgasse 8

Dr. Joachim Kraus
Pforzheimer Straße 36

wünscht das Praxisteam
**Dr. med.
Angelika Forstner**

Seestraße 23
71277 Rutesheim
Telefon 07152 3561020

**Wir machen Urlaub
von Dienstag, 11.04. bis
Freitag, 14.04.2023.**

Frohe Ostern



GEMÜTLICHER SITZPLATZ IM GARTEN

www.lokalmatador.de/garten/

Foto: GPP/Appletern

Grüne Oasen zum Wohlfühlen schaffen

Bald ist der Garten wieder Dreh- und Angelpunkt des Familienlebens. Dort wird gegessen, gefeiert, gelernt, vielleicht sogar gearbeitet, auf jeden Fall aber rundum entspannt. Aber nur, wenn das Outdoor-Wohnzimmer auch zum Wohlfühlen einlädt. Ganz elementar sind daher Sitzbereiche, an denen man sich gerne niederlässt und die Zeit alleine oder auch zu mehreren genießen kann.

Im Frühling sitzen wir noch gerne in der Sonne, sobald jedoch die Sommersonne sticht, sehnen wir uns nach kühlem Schatten. Gerade bei der Anlage von Sitzbereichen sollte ein entsprechender Sonnenschutz daher unbedingt mitgedacht werden. „Steht auf dem Grundstück bereits ein größeres Gehölz, empfiehlt es sich, Stühle und Liegen dort zu platzieren. Natürlicher Schatten ist immer besonders angenehm, denn unter Bäumen staut sich keine Luft und wenn durch das Blätterdach hin und wieder ein Sonnenschein fällt, ist das einfach herrlich“, so Landschaftsgärtner Ben van Ooijen. „Ein weiterer positiver Effekt: im Sommer werfen Laubbäume zwar Schatten, im Winter tragen sie jedoch keine Blätter mehr und lassen während der eher dunklen Jahreszeit ausreichend Licht durch.“ Ideal als Sonnenschutz für die Terrasse sind zum Beispiel Dachplatanen. Aber auch begrünte Pergolen, ein offenes Gartenhaus oder ein Sonnensegel sind schöne Varianten, um auch an heißen Tagen das Draußen genießen zu können.

Ebene Bodenbeläge

Eine gemütliche Gartenliege lässt sich wunderbar auf dem Rasen aufstellen – doch wenn

es an Tische und Stühle geht, sollte der Untergrund fest und eben sein. Nichts ärgert mehr, als eine wackelige gedeckte Tafel. Gleiches gilt für den Weg dorthin: Auch das Tablett mit Eistee möchte man sicher zum Sitzplatz transportieren. „Wichtig ist stets ein gutes Verhältnis zwischen Grün und hartem Bodenbelag. Denn ein Garten ohne Pflanzen ist kein Garten, dennoch braucht es auch befestigte Wege und Sitzflächen“, betont van Ooijen, der in seinem Schaugartenpark konkrete Tipps für das eigene Gartenglück gibt. „Sie gliedern den Garten in verschiedene Bereiche und verbinden Haus, Terrasse, Rasenflächen und Beete. Pflanzen sollten stets das Zepter in der Hand halten, aber ganz auf Befestigungen zu verzichten, ist nicht empfehlenswert. Ich rate daher zu einem Verhältnis von 1:3 – ein Drittel zum Beispiel Stein, Holz, Schotter, zu zwei Dritteln Pflanzen.“

Privatsphäre

Niemand möchte sich wie auf dem Präsentierteller fühlen – erst recht nicht im eigenen Garten. Daher spielt bei Sitzplätzen auch der Sichtschutz eine elementare Rolle. Das gilt besonders für Bereiche, die nah an der Grundstücksgrenze

liegen. Um Nachbarn oder Passanten den Einblick zu verwehren, bieten sich zum Beispiel hohe Hecken, Zäune oder Mauern an. „Sichtschutz aus festen Materialien wie Holz, Stein oder Beton ist sehr robust und schirmt zugleich vor Wind und Geräuschen ab, doch manchmal wirken bauliche Elemente auch etwas einengend und eintönig“, weiß van Ooijen. „Gerade bei höheren Abgrenzungen ist es daher zumeist ratsam, sie mit Kletterpflanzen wie Efeu oder Wilder Wein zu begrünen. Pflanzen vermitteln natürliche Geborgenheit und kühlen zugleich die direkte Umgebung. Gerade im Hochsommer ist das viel wert.“

Rückzugsorte

Auch innerhalb eines Gartens können Grenzen gezogen werden, um eine private Atmosphäre zu schaffen. So lässt es sich auch dann noch in Ruhe arbeiten oder lesen, wenn die Kinder

in einem anderen Bereich toben und spielen. Hier bietet es sich an, den Sitzplatz auf zwei Seiten zur restlichen Fläche hin abzugrenzen. Wichtig dabei ist, dass das Sichtfeld nicht völlig eingeschränkt wird, sondern man den Blick weiterhin im Garten schweifen lassen kann. Eine Höhe von 90 bis 120 Zentimetern reicht zumeist vollkommen aus. Mit einem gekonnt platzierten Chinaschilf, hohen Stauden wie Astilben oder mit einem mit Blauregen berankten Gitter können innerhalb eines Gartens auf ganz vielfältige Weise Räume gestaltet werden. Hingucker wie ein farbenfrohes Staudenbeet, ein lebhaftes Wasserspiel, das zugleich Kühlung verspricht, dezent duftende Lavendelsträucher, sowie das leise Rauschen von Gräsern – ein Sitzplatz, der abwechslungsreich angelegt ist und alle Sinne anspricht, lädt tagtäglich zum Verweilen ein.

(GPP/Appletern/red)




lokalmatador

**Toll zum Sitzplatz passt ein fester Platz zum Grillen.
Wie Sie einen Grillplatz im Garten anlegen und worauf Sie
achten müssen, lesen Sie auf**

www.lokalmatador.de/webcode/thema-2137/

- ▲ Wohnwagen- und Campervermietung
- ▲ Dachzeltvermietung und -verkauf
- ▲ Werkstatteleistungen für Wohnwagen und Wohnmobil
- ▲ wöchentliche TÜV-Termine und Gasprüfung nach G607

Carafamily
 Bauer & Bauer GbR
 Boschstraße 18, 71287 Weissach
 Kontakt: info@carafamily.de
 Mobil 0157 51401650 -
 gerne beraten wir euch über WhatsApp!
 Telefon 07044 9125701
 www.carafamily.de



Carafamily

” LEO ” GARTENGESTALTUNG
Alles rund ums Haus:
 Terrassen, Wege, Hofeinfahrten, Erdbau,
 Reparatur- und Pflegearbeiten,
 Pflaster- und Natursteinarbeiten.

Talstraße 71 • 71272 Renningen
 Tel. 07159 408355 • Fax 07159 408356
 Gartengestaltung.leo@me.com

Nur bis 15. April 2023
Frühjahrs-Markisen-Aktion



Beuttler
 Markisen • Rollläden
 Terrassenüberdachungen

Zuffenhauser Str. 10
 70825 Korntal
 Tel. 0711 / 80 90 779
 www.beuttler.com

seit über 100 Jahren

Anzeigenplanung leicht gemacht ...
www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Gerne berate ich Sie rund um Ihre Anzeigenplanung und -buchung.

Tanja Bungert
 Mediaberaterin
 Tel. 07033 525-221 • Fax 07033 525369
 tanja.bungert@nussbaum-medien.de



NUSSBAUM
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
 Merklinger Straße 20 • 71263 Weil der Stadt
 www.nussbaum-medien.de

E-Bike Center Leonberg

**AUF ÜBER 1200qm,
 das Größte in der Region!**

Sie suchen ein E-Bike

Buchen Sie einfach einen Beratungstermin wir nehmen uns **eine Stunde Zeit für Sie** gerne auch mit Probefahrt

telefonisch oder über unsere Homepage



www.ebikecenter-leonberg.de
 E-Bike Center Leonberg - Inhaber Joachim Mayer
 Berliner Str. 39/1 - 71229 Leonberg - Tel. 0 71 52 - 4 56 75
 Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

DER TRAUM VOM FLIEGEN
 Baden-Württemberg von oben erleben



lokalmatador
<https://lokalmatador.net/bw-von-oben>

STÖCKLE OUTLET-CENTER

TAG- UND NACHTWÄSCHE
 SCHIESSER SPEIDEL RINGELLA
 BETT UND BAD
 ESTELLA TOMT ROSS

Oster-Gutschein Gültig vom 3. bis 15. April 2023

15€

sparen sparen sparen

ab einem Einkauf von 60 Euro gegen Vorlage dieses Gutscheins an der Kasse. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen

Gutscheinware ist vom Umtausch ausgeschlossen!

71272 Renningen • Industriestraße 32
 Tel. 07159 / 92680 • www.stoeckle-outlet.de
 Mo-Fr 9.30-18.00 Uhr • Sa 9.30-14.00 Uhr
 Home & Body Fashion GmbH & Co. KG im EG Stöckle Outlet-Center

ATTRAKTIVE ARBEITGEBER & AUSBILDUNGSBETRIEBE

www.jobsuche-bw.de



Foto: doble-d/iStock/Getty Images Plus

Durchstarten und weiterkommen

Eine Ausbildung oder einen neuen Job zu finden kann eine aufregende und lohnende Erfahrung sein. Mit der richtigen Einstellung und den passenden Strategien findet – dank Fachkräftemangel – momentan so gut wie jeder eine passende Ausbildung oder kann seine Karriere vorantreiben. Wichtig ist es, nicht aufzugeben und motiviert zu bleiben, dann findet sich auch der perfekte Job. Die Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe der unterschiedlichsten Branchen in der Region brauchen neue Mitarbeiter – die Chancen sind momentan sehr gut.

Die Jobsuche, sei es zu Beginn der Karriere direkt nach der Schule, aber auch mitten im Berufsleben, kann eine herausfordernde und manchmal auch entmutigende Aufgabe sein. Es kann schwierig sein, in der Menge der Bewerber herauszustechen und die richtige Stelle zu finden, die zu den eigenen Fähigkeiten und Interessen passt. Doch man sollte sich nicht entmutigen lassen. Denn aufgrund des Fachkräftemangels sind viele Firmen bereit, die Anforderungsprofile an Jobkandidaten weiter zu fassen als bisher. Quereinsteiger haben in vielen

Branchen momentan exzellente Chancen.

Jobwechsel vorbereiten

Den alten Job aufgeben, um sich in einem neuen zu verwirklichen? Laut Randstad Arbeitsbarometer können sich das aktuell 67 Prozent der Befragten vorstellen. Wichtig: Vor dem Jobwechsel sollten zunächst Unternehmenskultur, Teamgeist, Aufgabengebiet, geforderte Qualifikationen und Co. passen und den eigenen Vorstellungen entsprechen. Ob Gehalt, flexible Arbeitszeiten oder Karriereoptionen – wer weiß, was er will,

kommt eher ans Ziel. Um den Wechsel nicht zu bereuen, sollte jedoch vorab geschaut werden, welche Vorteile der aktuelle Arbeitgeber bietet und ob diese beim neuen auch vorhanden sind. Tipp: Wer gut und gerne von zu Hause aus arbeitet, kann bei der Suche nach spannenden Stellen auch außerhalb der eigenen Region Ausschau halten. Über Social Media lässt sich ein erstes Bild des Wunsch-Arbeitgebers machen – sofern dieser

dort einen Auftritt hat und ihn auch pflegt. Das wird immer wichtiger bei der Rekrutierung neuer Fachkräfte und vor allem Azubis. Eine weitere gute Gelegenheit ist das Jobinterview. Die richtige Fragestrategie ermöglicht oft gute Einblicke ins Unternehmen. Bei einem kurzen Gespräch mit den zukünftigen Vorgesetzten oder Kollegen kann man mehr über das jeweilige Unternehmen erfahren. (ao/txn/Randstad/ots/red)

6 Tipps für Vorstellungsgespräch inkl. Video auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1103/



Foto: Luka/DB/E+/Getty Images

Mehr Zeit für Führung

Führungskräfte übernehmen häufig so viele fachliche und organisatorische Aufgaben, dass für eigentliche Führungstätigkeiten kaum noch Zeit bleibt – etwa gute Rahmenbedingungen für die Arbeit ihres Teams zu schaffen. Schon ein paar wenige Verhaltensänderungen können helfen, die Arbeitszeit effektiver zu nutzen.

Empfehlenswert ist es beispielsweise, Aufgaben gleicher Art zu bündeln. Telefonieren, E-Mails

schreiben oder Bewerbungsunterlagen sichten erledigt man am besten im Block. So kom-

men Führungskräfte schneller voran, als wenn sie für ähnliche Aufgaben immer wieder neu ansetzen würden.

Potenziale besser ausschöpfen

In ihrem digitalen Kalender sollten Führungskräfte die Terminfunktion immer auch für „Termine mit sich selbst“ einsetzen. Dadurch halten sie Zeiträume von anderen Terminen frei und haben wichtige Aufgaben besser im Blick. Insbesondere fachliche Aufgaben bergen ein großes Zeiteinsparpotenzial. Dr. Marlen Cosmar, Arbeitspsychologin am Institut

für Arbeit und Gesundheit der DGUV (IAG) sagt: „Viele Führungskräfte kommen aus einer Fachkarriere in ihre Position. Ihre Expertise wird von anderen wahrgenommen und in Anspruch genommen. Um Zeit zu gewinnen, sollten Führungskräfte aber lieber prüfen, wie sie die Fähigkeiten der Belegschaft besser nutzen.“ Denn Beschäftigte sind meist selbst Fachleute auf ihrem Gebiet, sodass sich Führungskräfte zurücknehmen können. Wenn dadurch weniger Personen in einem Projekt involviert sind, steigert dies oft sogar die Produktivität. (ots/DGUV Zeitschriften/red)

Pädagogische Fachkraft im „Home-office“: Eine attraktive Alternative

Wer weiß, was eine Erziehungsstelle ist? Wenn man es wörtlich übersetzt, eine „Stelle“, die Kinder erzieht? Genau! Und das im Homeoffice, wenn man so will. Erziehungsstellen sind pädagogisch ausgebildete Fachkräfte, die einem Kind, manchmal auf Zeit, ein Zuhause in den eigenen vier Wänden geben. Ein Modell, das es schon lange gibt, das aber relativ wenig bekannt ist.

Erziehungsstellen sind bei einem anerkannten Träger der Jugendhilfe angestellt und arbeiten im eigenen Zuhause. Quasi als professionelle Pflegefamilie. Sie nehmen ein bis zwei Kinder über Tag und Nacht bei sich auf und „erziehen“, begleiten und fördern diese Kinder. Unterstützt werden Erziehungsstellen durch die Anbindung an einen Träger der Jugendhilfe. Beratung, Fortbildung und Entlastung können in Anspruch genommen werden. Die Anstellung sichert ein regelmäßiges Einkommen und die Sozi-

alversicherung. Ein attraktives Berufsbild, das dazu beiträgt, den hohen Bedarf an Plätzen für Kinder, die nicht bei ihren Eltern aufwachsen können, zu decken.

Work-Life-Balance

Diese Tätigkeit ermöglicht in bester Weise die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Weitere Informationen und Jugendhilfeträger in der Nähe finden sich im Netz unter dem Stichwort „Erziehungsstellen in Baden-Württemberg“. (Villa Kunterbunt Bruchsal-Büchenau/red)

Mehr über Berufe mit Kindern auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2255/

Mehr Bewerber dank Gehaltsangabe

Obwohl das Gehalt als eines der wichtigsten Entscheidungskriterien bei der Jobsuche gilt, ist es in Deutschland immer noch ein Tabuthema. „Transparenz beim Verdienst ist ein wesentlicher Schlüssel für gleichberechtigte Gehälter“, sagt Dr. Tobias Zimmermann, Gehaltsexperte bei StepStone. „Gerade in Zeiten der Arbeiterlosigkeit wird Offenheit beim Thema Gehalt zum wichtigen, strategischen Hebel im Kampf um die besten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“ Neben dem Gehaltsreport setzt das Unternehmen seine Daten- und Machine-Learning-Expertise daher dazu ein, Bewerbern datenbasierte Gehaltsprognosen zu geben und Jobs mit Gehaltsspannen zu versehen. Ziel ist, den Bewerbungsprozess mit digitalen Lösungen schneller, fairer und einfacher zu gestalten. Zimmermann erläutert, dass Gehaltsangaben zu den größten Interaktionstreibern bei veröffentlichten Jobanzeigen gehören. Stellenausschreibungen mit dieser Angabe ergeben auf StepStone eine um bis zu 10 Prozent höhere Bewerbungsrate. (ots/StepStone/red)

Jobs aus der Region finden Sie auch auf www.jobsuche-bw.de



Foto: PrathanChorruangsak/iStock/Getty Images Plus

Du bist noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz?

Kurzfristig haben wir ab September noch einen Platz zum/zur Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in in der Fachrichtung Karosserieinstandhaltung zu vergeben.

Du interessierst dich für Autos und deine Hände fühlen sich erst komplett an, wenn sie Werkzeug halten?

Dann bist du in diesem Beruf genau richtig!

Schick deine Bewerbung schnellstmöglich an n.reichardt@koppenhoefer-unfall.de

KOPPENHÖFER
UNFALLREPARATUR
... als wäre nichts gewesen

Karosseriebau Koppenhöfer GmbH
Max-Planck-Str. 1 • 71254 Ditzingen-Heimerdingen • Tel. 07152 99926-0
www.koppenhoefer-unfall.de • info@koppenhoefer-unfall.de

WIR SUCHEN SIE



Die Gemeinde Weissach (7.700 Einwohner) sucht zur Verstärkung des Gemeindebauhofs zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit eine/n

Elektriker/in (m/w/d)

Das vielseitige und abwechslungsreiche Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:

- Unterhalten, Überprüfen und Instandsetzen aller gemeindlichen Elektrogeräte/-anlagen sowie der Straßenbeleuchtung
 - Vornehmen von Elektroinstallationen an gemeindlichen Anlagen
 - Programmieren und Verwalten des Lichtmanagement-Systems
 - Bereitstellen der Stromversorgung bei Veranstaltungen
 - Mitarbeiten bei der Durchführung des Winterdienstes sowie Unterstützen bei sonstigen Aufgabenbereichen des Gemeindebauhofs
- Eine Änderung des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten.

Was wir von Ihnen erwarten:

Eine abgeschlossene Berufsausbildung im Elektrohandwerk oder eine vergleichbare Qualifikation sowie eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B. Das Vorliegen eines Führerscheins in den Klassen C/CE ist von Vorteil.

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Sie verfügen über gute Fachkenntnisse im Bereich der Elektrotechnik sowie in den Bereichen Mess-, Steuerungs- & Regelungstechnik
- Sie arbeiten sorgfältig, selbstständig und strukturiert und pflegen einen freundlichen und hilfsbereiten Umgang mit Bürgern
- Sie verfügen über Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, körperliche Belastbarkeit sowie handwerkliches und technisches Geschick

Was wir Ihnen bieten:

- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem aufgeschlossenen und motivierten Team
- alle üblichen Sozialleistungen / Zusatzversorgung nach TVöD
- ein auf Ihre Bedürfnisse angepasstes Qualifizierungsprogramm in der Einarbeitungszeit sowie eine Vergütung bis Entgeltgruppe 8 TVöD
- Fahrradleasing

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 30.04.2023 über unser Karriereportal www.weissach.de/karriere. Erste Fragen beantwortet Ihnen gerne Bauhofleiter **Frank Daucher** per E-Mail an daucher@weissach.de oder unter Tel. (07044) 9363-420.

Mit dir
läuft's besser.



Wohnmobile und Wohnwagen fit machen für die nächste Reise. Hast du darauf Lust?

Wenn du technisch was drauf hast und

Werkstatt dein Ding ist,

bist du auch als

Quereinsteiger

bei uns willkommen.

Schick uns deine Mail an
bewerbung@hymerstuttgart.de



ERWIN HYMER CENTER
Stuttgart

Mahdentalstr. 84 . 71065 Sindelfingen . www.hymerstuttgart.de

Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, freundliche Ausstrahlung, sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise, und Interesse an juristischen Themen? Wir bieten zum 15.09.2023 einen

Ausbildungsplatz Notarfachangestellte/r an.

Unsere Pluspunkte: +Sehr zukunftssicherer Job
+Weiterbildungsperspektiven +sehr gutes Azubi-Gehalt +Sozialleistungen +nettes Team +VVS JugendTicketBW +modernes Büro +ideale Lage direkt am Bahnhof Ditzingen, Stuttgarter Straße 41

**NOTARE
KRÖTZ
MATTES**



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an Notar Martin Krötz und Notar Stefan Mattes per Mail: bewerbung@notare-km.de Fragen beantwortet Frau Krauß: 07156-4021-928 / Martina.Krauss@notare-km.de

Zusatzqualifikationen

Zusatzqualifikationen, die über die Ausbildungsinhalte hinaus parallel zur dualen Berufsausbildung erworben werden, bergen großes Potenzial – und zwar sowohl für Betriebe als auch für Auszubildende. Laut Datenbank des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) bieten mehr als die Hälfte aller beruflichen Schulen Zusatzqualifikationen an, wobei Baden-Württemberg bundesweit mit 307 Angeboten auf Platz 2 nach NRW liegt. Für die Betriebe erweisen sich Zusatzqualifikationen in der beruflichen Erstausbildung als ein flexibel einsetzbares und vielseitig gestaltbares Instrument, um eine vorausschauende Qualifizierungsstrategie umzusetzen. Sie ermöglichen Unternehmen, schon während der Ausbildung auf spezifische Anforderungen zu reagieren, die beispielsweise der technische und digitale Wandel mit sich bringen. Für Auszubildende stellen Zusatzqualifikationen ebenfalls ein attraktives Format dar. Denn der Erwerb zusätzlicher berufsspezifischer oder berufsübergreifender Kompetenzen wertet den Berufsabschluss auf, verbessert die Chancen beim Eintritt in den Arbeitsmarkt und kann den Weg zu höherqualifizierenden Fortbildungsabschlüssen verkürzen. (BIBB/red)

Jobs aus der Region finden Sie auch auf www.jobsuche-bw.de

Gen Z wünscht sich Workation

Bei einer „Workation“ arbeitet man dort, wo es einem am besten gefällt – oftmals an Orten, wo andere normalerweise Urlaub machen. Es ist ein Kunstwort aus dem Englischen und setzt sich zusammen aus Work und Vacation also Arbeit und Urlaub. Jeder achte Deutsche (13 Prozent) würde gerne einmal eine solche „Workation“ machen. Das zeigt eine bevölkerungsrepräsentative Studie des digitalen Versicherungsmanagers CLARK in Zusammenarbeit mit YouGov.

Der Wunsch nach dem Arbeiten aus dem Ausland ist besonders bei den jüngeren Generationen hoch: Jeder vierte 18- bis 24-Jährige (23 Prozent) würde das Homeoffice gerne einmal ins Ausland verlegen. Bei den über 55-Jährigen sind es hingegen nur fünf Prozent. Das Arbeitsmodell Workation hat in den letzten beiden Jahren rasant an Fahrt aufgenommen. Denn die Corona-Krise hat gezeigt, dass Menschen durchaus in der Lage sind, ihre Arbeit im Homeoffice zu erledigen. Aber nur vier Prozent geben an, bereits eine Workation gemacht zu haben und dass dies sehr gut funktioniert habe. Allerdings gibt es auch hier eine höhere Zustimmung bei den Jüngeren: Bereits 15 Prozent der 18- bis 24-Jährigen haben positive Erfahrungen mit dem Arbeiten aus dem Ausland heraus gemacht. Drei Prozent der Befragten sagen außerdem, während der Corona-Pandemie

das erste Mal eine Workation gemacht zu haben. Auch hier zeigen sich jedoch Generationenunterschiede: Bereits fast jeder zehnte 25- bis 34-Jährige (neun Prozent) hat im Zuge der letzten beiden Jahre erstmals aus einem anderen Land gearbeitet.

Versicherungssituation klären

Mobiles Arbeiten von anderen Orten aus wird bei immer mehr Unternehmen eine gängige Option. Es gibt allerdings einige Dinge, die Arbeitnehmer beim Arbeiten aus dem Ausland beachten und im Vorfeld mit ihrem Arbeitgeber klären sollten – besonders hinsichtlich ihrer Versicherungssituation. Denn nur 16 Prozent der Befragten wissen, welchen Versicherungsschutz sie beim Arbeiten im Urlaub benötigen würden – 70 Prozent sagen, dass sie sich hierbei nicht auskennen. (ots/Clark Germany GmbH/red)

3 wichtige Tipps inkl. Video zur Workation auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-3755/

KOGEL

MIT UNS REGENERATIV IN DIE ZUKUNFT STARTEN

Wir suchen **SIE/DICH** für die Montage von Heizungs- und Sanitäranlagen in Sanierungen, Kesselerneuerungen und Reparaturarbeiten für unser Team.

Wir sind seit über 55 Jahren der Ansprechpartner rund um Wärme in Leonberg! Als familiengeführtes Unternehmen mit ca. 25 Mitarbeitern/innen sind wir mit allen Techniken zur Wärmeengewinnung vertraut. Von alt bis Hightech, von Fossil über Holz und Strom bis zur Sonne. Vom Kessel bis zur Brennstoffzelle.

Anlagenmechaniker/Heizungsbauer SHK (m/w/d)

Die Aufgaben

- Modernisierung/Erneuerung von Heizungsanlagen vom Einfamilienhaus bis zum Hochhaus

Auszubildender Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

Die Ausbildung

- Ausbildungsdauer 3,5 Jahre – in Berufsschule, Betrieb, Baustelle und Kundenanlagen
- abwechslungsreiche Aufgaben und Einsatzorte
- bei guter Leistung die Übernahme zu guten Bedingungen

Das Profil

- Guter Hauptschulabschluss oder höhere Abschlüsse
- Handwerkliches Geschick und Interesse an Technik

Wir bieten vorab ein Praktikum an, damit du uns und unsere Arbeit kennen lernst.



Das Angebot

- 38 Stunden-Woche/saisonale 4-Tage-Woche
- nicht alleine vor Problemen zu stehen, sondern gemeinsam mit Kollegen und Meistern Aufgaben zu lösen
- arbeiten in einem altersgemischten Team mit gutem Betriebsklima
- regionales Einsatzgebiet – abends zuhause sein
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliche Krankenzusatzversicherung
- Bike-Leasing
- Weiterbildung und berufliche Perspektiven
- Maschinen, Werkzeuge und Fahrzeuge, wie man sie zum optimalen Arbeiten braucht
- Veranstaltungen, Feste und Events, mal mit und mal ohne Familie

Wir arbeiten **Sie/dich** umfangreich und gründlich auf die neue Tätigkeit ein und freuen uns auf Ihre/deine Bewerbung. Gerne auch per E-Mail.



Torfstraße 23 • 71229 Leonberg • (07152) 48048 • info@kogel-haustechnik.de • www.kogel-haustechnik.de

Beliebteste Ausbildungsberufe

Laut Informationen des Bundesinstituts für Berufsbildung ist der Beruf der Medizinischen Fachangestellten der am häufigsten gewählte Beruf bei weiblichen Auszubildenden. Bei den Männern liegt der Kraftfahrzeugmechatroniker weiterhin unangefochten an der Spitze.

Der MFA folgen die Zahnmedizinische Fachangestellte, die Verkäuferin, die Kauffrau im Einzelhandel und die Industriekauffrau. Insgesamt haben 2022 in diesen sechs Berufen 42 Prozent der jungen Frauen einen neuen Ausbildungsvertrag abgeschlossen. Auf die Top Ten-Berufe der Rangliste entfallen sogar 53 Prozent aller weiblichen Neuabschlüsse. Zweitstärkster Ausbildungsberuf bei den jungen Männern bleibt der Fachinformatiker, gefolgt vom Elektroniker und dem Anlagenmechaniker für Sanitär-,

Heizungs- und Klimatechnik, gefolgt von Verkäufer und Industriemechaniker.

Büromanagement insgesamt auf Platz 1

Obwohl der Frauenanteil unter den Kraftfahrzeugmechatroniker/-innen nur bei 5,9 Prozent liegt, stieg der Beruf in der geschlechterübergreifenden Rangliste der Ausbildungsberufe nach Neuabschlüssen jetzt auf Platz 2 nach Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement und überholte den/die Verkäufer/-in. (BIBB/red)

Mehr zum Thema Ausbildung im AusbildungsSCOUT auf <https://ausbildungsscout.net>

Ausbildungsplatz zum Gärtner (m/w)



Wir Gärtner: ...lassen Pflanzen wachsen, ...mit viel Spaß, ...in und mit Zukunft, ...mit naturverbundenen Menschen, ...mit abwechslungsreichen Aufgaben, ...gut gerüstet, ...mit Aufstiegschancen!

Hast Du Lust, dabei zu sein?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung, gerne per e-mail. Mittlere Reife und guten Noten erleichtern den Start.

Telefon 07234 6115, Im Hagelbrunnen
75242 Neuhausen-Steinegg
www.baumschule-erhardt.de



GARTENPFLANZEN • BERATUNG • AUSFÜHRUNG • PFLEGE

BEREIT FÜR NEUES?

JETZT BEWERBEN!

Wir suchen motivierte **SCHEFFEL**-Meister (m/w/d) für Sanitär- und Heizungstechnik.

Weitere Informationen unter:
www.scheffel-haustechnik.de/stellen

Sanitär • Flaschnerei • Heizung • Blechbearbeitung
Borsigstraße 2 | Rutesheim | Telefon 07152/99510

BAUEN & WOHNEN

<https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Foto: welcomia/Stock/Getty Images Plus

Wärmepumpen: Hier gibt es Förderung in BW

Die Wärmeerzeugung ist für einen großen Teil der deutschen CO₂ Emissionen verantwortlich. Deshalb fördern Staat und einige Kommunen besonders klimaschonende Heizungslösungen wie die Wärmepumpe.

Die Kosten einer Wärmepumpe fallen individuell aus, können aber schnell in den fünfstelligen Bereich gehen. Dabei unterscheiden sich die Preise je nach Wärmepumpe-Variante. Um zu entscheiden, welche Variante in Frage kommt, empfiehlt sich unbedingt eine Fachberatung. Doch egal ob Luftwärmepumpe oder ein erdgekoppeltes Gerät, von den zahlreichen Förderangeboten des Bundes und der Kommunen können viele profitieren.

Zuschüsse vom Bund

Wer für die Installation einer Wärmepumpe Förderung beantragen möchte, kann sich an verschiedene Stellen wenden. Zuständig für die Bundesförderung für effiziente Gebäude ist das Bundesamt für Wirt-

schaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Das BAFA bezuschusst den Einbau von Wärmepumpen in Bestandsgebäuden mit 30 Prozent der Kosten. Weitere 10 Prozent Förderung gibt es, wenn ineffiziente Heizungsanlagen zugunsten der Wärmepumpe ausgetauscht wurden, insgesamt sind also bis zu 40 Prozent möglich. Die Höchstgrenze der förderfähigen Kosten liegt dabei bei 60.000 Euro pro Wohneinheit.

So sieht's bei Neubauten aus

Neubauten werden seit dem 1. März 2023 mit dem Förderprogramm „Klimafreundlicher Neubau“ bezuschusst. Gefördert werden dabei Neubauten, die den energetischen Standard eines Effizienzhauses 40 erfüllen. Hier gibt es einen Zuschuss von maximal

5 Prozent auf 100.000 Euro, bzw. 12,5 Prozent auf maximal 150.000 Euro förderfähige Kosten pro Wohneinheit für Wohngebäude mit QNG-Siegel. Darüber hinaus vergibt die KfW-Bank Förderkredite über die genannten förderfähigen Kosten pro Wohneinheit.

Diese Städte fördern

Neben den BAFA-Zuschüssen fördern auch viele Städte und Gemeinden den Einbau von Wärmepumpen. Die Förderungsmodelle fallen dabei sehr unterschiedlich aus. Einen Pauschalbetrag gibt es etwa von Freiburg mit 1.000 Euro für die Installation von Wärmepumpen, Ulm bezuschusst die Umstellung von Öl- oder Gasheizung auf regenerative Quellen sogar mit 3.000 Euro. Andere Städte wie Walldorf

oder Weinheim vergeben die Förderung abhängig von getätigten Ausgaben. Auch mehrstufige Modelle sind möglich. So richtet sich die Höhe der Förderung in Mannheim nach der Anzahl der Wohneinheiten, in Stuttgart und Tübingen hingegen nach der Leistung des Heizsystems. Bei vielen dieser Fördermodellen gibt es allerdings bestimmte Obergrenzen. Diese lassen sich den Förderrichtlinien der jeweiligen Kommunen entnehmen. Wie hoch die Förderung in einzelnen Städten genau ausfällt und was es bei der Installation einer Wärmepumpe zu beachten gibt, erfahren Sie auf lokalmatador.de. ([energie-fachberater.de/Bundesverband Wärmepumpe \(BWP\) e.V./red](http://energie-fachberater.de/Bundesverband_Waermepumpe(BWP)_e.V./red))



Foto: welcomia/Stock/Getty Images Plus



Die Links zu den Förderseiten der Städte und die Voraussetzungen dafür sowie viele weitere Infos zu Wärmepumpen und ihrer Funktionsweise finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/waermepumpe-foerderung/>

BAUEN & WOHNEN



Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Gültig bis 30.06.2023

weru

ALUMINIUM-TÜREN
10 AKTIONSTÜREN
FÜR KURZE ZEIT

ZUM
EINSTIEGSPREIS
VON NUR
3.290 €

AUSLESE

NEU
10 WERU
STANDARD-
FARBEN!

➔ Mehr Infos unter **WERU.COM**

WIR BERATEN SIE GERNE:

illeson
FENSTER + TÜREN

Illeson Innenausbau GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 6 | 71277 Rutesheim
Tel.: 07152 / 52520 | Fax: 58393
www.illeson.de

- **ECHTE MASSARBEIT**
MADE IN GERMANY
- **10 MODELLE UND**
AUSWAHL AUS DEN
10 WERU STANDARDFARBEN
- **PREMIUM-AUSSTATTUNG**
BEREITS IM STANDARD
- **INDIVIDUELLE ERGÄNZUNGEN**
GANZ NACH IHREM BEDARF

Fliesen
Marc Drodofsky

*Gestaltung Ihrer
Wohnräume*

- Fliesen
- Platten
- Naturstein
- Mosaik



Marc Drodofsky · Liebenzeller Str. 11 · 71263 Weil der Stadt
Mobil: 01744162946 · E-Mail: info@fliesen-drodofsky.de
Web: www.fliesen-drodofsky.de



**MEHR ZUM THEMA
IMMOBILIEN?**

www.lokalmatador.de/immobilien



**MEHR ZUM THEMA
WOHNEN & EINRICHTEN?**

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen



Ein Boden, viele Vorteile

Wird ein Bodenbelag gesucht, der sehr hohe Qualität in den Wohnraum bringt und gleichzeitig eine individuelle Gestaltung zulässt, ist Vinyl die Lösung. Experten bieten ein umfangreiches Portfolio an, das von Produkten mit SPC-Trägerplatte abgerundet wird. Dieser spezielle Boden vereint die Vorteile verschiedener Vinyl-Aufbauten in einem und gilt aufgrund seiner Vielfältigkeit als echter Alleskönner. Ob in großen Räumen, Wintergärten, über Fugen hinweg oder bei bodentiefen Fenstern, der Untergrund macht in jedem Raum eine gute Figur, was durch seine geringe Aufbauhöhe und Dimensionsstabilität unterstützt wird. Insgesamt stehen aus dem Vinylboden-Sortiment mit SPC-Trägerplatte vielfältige Dekore zur Auswahl, wobei sich alle an aktuellen Trends orientieren und sich harmonisch in jeden Stil einfügen. (HLC/red)

Tipps zum passenden Bodenbelag finden Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2598/

BAUEN & WOHNEN

Rollläden & Sonnenschutz sparen ganzjährig Energie

Soll im Haus das ganze Jahr eine behagliche Temperatur herrschen, kann das einiges an Kühl- und Heizenergie kosten. Aber Rollläden und Sonnenschutzsysteme können dem erfolgreich entgegenwirken.

Besonders energiesparend sind Rollläden und Sonnenschutz in Kombination mit einer smarten Steuerung. Denn durch ihr rechtzeitiges Öffnen und Schließen schützen sie das Haus vor dem Aufheizen oder Auskühlen. Das belegt auch eine Studie der Industrievereinigung Rollläden-Sonnenschutz-Automation (IVRSA). Diese zieht erstmals eine ganzjährige Energiebilanz zu Fenstern mit automatisiertem Außen- und Innensonnenschutz.

Rollläden dämmt

„Die Heizwärme macht ungefähr 68 Prozent des gesamten Energieverbrauchs der privaten Haushalte in Deutschland aus. Auf die Beleuchtung entfallen dagegen lediglich knapp 2 Prozent des Verbrauchs“, sagt Wilhelm Hachtel, Vorstandsvorsitzender der IVRSA. „Wären alle Wohngebäude in Deutschland mit automatisiertem Sonnenschutz ausgestattet, könnte man die Energieleistung von zwei mittleren Atomkraftwerken einsparen. Dennoch sind

sich nur die Wenigsten der Möglichkeit bewusst, mit Rollläden und anderen Behängen Energie einzusparen: Strahlt im Winter die Sonne, fahren automatisierte Rollläden hoch. Die Energie der Sonneneinstrahlung gelangt in die Räume und die Heizung muss nicht auf höchster Stufe laufen. Sinkt die Sonneneinstrahlung in den Abendstunden, fahren die Rollläden herunter und dienen als Dämmung. So halten sie die Wärme im Haus. Im Sommer hingegen fahren sie tagsüber bei starker Sonneneinstrahlung herunter und schützen das Haus vor Überhitzung. Das Fraunhofer Institut für Bauphysik hat in einer Untersuchung festgestellt, dass geschlossene Rollläden den Wärmedurchgang bei älteren Fenstern bis zu einem Drittel reduzieren können. Selbst bei modernen Fenstern kann der Rollläden den Wärmeschutz noch verbessern. Wer bei einer Sanierung neue Rollläden erstmals einbauen lässt oder seine alten Rollläden erneuert, kann dafür eine Förderung erhalten.

Es gibt sogar mehrere Möglichkeiten:

So wird gefördert

Fördermittel gibt es entweder beim Einbau zusammen mit neuen Fenstern, als Förderung für den sommerlichen Wärmeschutz oder für die Verbesserung des Einbruchschutzes. Zuschüsse beziehungsweise Förderkredite vergeben KfW und BAFA sowohl für den fachgerechten Einbau neuer Rollläden als auch für die Erneuerung von Rollläden und außenliegenden Verschattungselementen in den fol-

genden Fällen:

- Wenn gleichzeitig die Fenster oder Dachfenster erneuert werden. Mit dieser Förderung können Eigentümer dafür sorgen, dass neben dem Wärmeschutz auch der Sonnenschutz optimal ist.
- Die Förderung vom BAFA für sommerlichen Wärmeschutz fördert Einbau und Erneuerung von außenliegendem Sonnenschutz mit automatischer Steuerung. (Bundesverband Rollläden + Sonnenschutz (BVRS), Energie-Fachberater.de, red)



Bis zu 20 Prozent Förderung sind möglich. Alle Details, Videos und Tipps finden Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/rollladen/>



Foto: Ziga Plahutar/iStock/Getty Images Plus

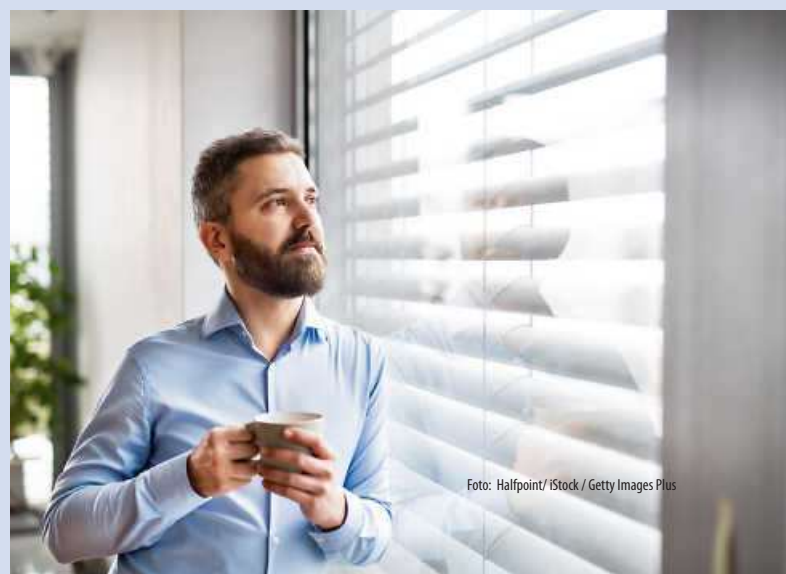


Foto: Halfpoint/iStock/Getty Images Plus

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/bauen-wohnen/>

Feuchtigkeit? Schimmel? Muffiger Geruch?



- ▶ Kellerabdichtung
- ▶ Bauwerksabdichtung
- ▶ Beton-/Balkonsanierung
- ▶ Wasserschadensanierung
- ▶ Schimmelsanierung
- ▶ Rissverpressung
- ▶ Kalziumsilikatplatte/ Innendämmung

Dank HüMa wieder ein trockenes und behagliches Zuhause!

Kostenlose Analyse und Angebotserstellung

Tel. 07033-46 64 268 • www.huema-st.de • Inh. André Mader

Die Markisen-saison ist eröffnet



seit 1992
Schwäbische Handwerkstradition
HOFMANN
ROLLADEN- & JALOUSIEBAU

ab sofort im Raum Leonberg/Enzkreis
Reparatur-Service

Im Gaiern 11 • 71287 Weissach
info@rolladen-hofmann.de • www.rolladen-hofmann.de
☎ 07044 90 97 280

Direkt vom Hersteller - bis 30 Jahre Garantie - TÜV-geprüft



Die Qualitätsmanufaktur für Markisen & Überdachungen

Patentierter Sonnen- u. Regenschutz! 2 Tage Lieferzeit ab Werk!

Supergünstige Frühjahrspreise!

Eine große Auswahl an Markisen & Überdachungen anschauen. Umfangreichen Spezialkatalog und kostenloses/unverbindliches Aufmaßangebot (in ganz Süddeutschland) anfordern!

Unsere Großausstellungen:
71063 Sindelfingen | Obere Vorstadt 25 | 07031 6310840
74321 Bietigheim | Stuttgarter Straße 68 | 07142 55530
Internet: www.mm-markisen.de




* keine Beratung, kein Verkauf

- Wohnraumgestaltung
- Fassadenrenovierung
- Schimmelsanierung
- Bodenbeschichtung
- Bodenbeläge
- Trockenbau



zillas
malerwerkstätte
Tonweg 2 • 71229 Leonberg

07152 612680 www.maler-zillas.de

Spielraum



Lass die Sonne rein

2 kleinere Räume verbinden = 1 großer Raum

www.beton-bohren-und-saegen.de

Roland Jäger
Boschstr. 10, 71287 Weissach
Tel. 07044 9074 333


Architekturbüro C. Martin

Ihr unabhängiger und kompetenter Partner für alle Planungsfragen bei Neubau, Umbau, Sanierung und Energiemanagement

Dipl.-Ing. C. Martin Freier Architekt
Lindenstr. 1; 71277 Rutesheim
Telefon 07152 / 90 54 - 92
E-Mail: info@architektur-martin.de
www.architektur-martin.de

kostenlose Erstberatung

MEHR ZUM THEMA
BADTRÄUME?



www.lokalmatador.de/bauen-wohnen



SIMON KIENITZ
Zimmerei ♦ Holzbau ♦ Planung

info@zimmerei-kienitz.de • www.zimmerei-kienitz.de

- ♦ Dachstuhlbau
- ♦ Altbausanierung
- ♦ Energetische Sanierung
- ♦ Dachflächenfenster
- ♦ Gauben
- ♦ Innenausbau
- ♦ Pergolen
- ♦ Carports
- ♦ Vordächer
- ♦ Holzrahmenbau
- ♦ und vieles mehr rund um Ihr Haus

Am Wasserturm 7 · 71277 Rutesheim
Tel. 0 71 52 / 907 73 60

ökologisch planen und bauen!



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**



Telefon: 0711 23 955-0
boeblingen@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Autorisierter KUNDENDIENST für BOSCH, MIELE, LIEBHERR, NEFF, SIEMENS

Gerteisenstr. 1 | 70839 Gerlingen | info@elektro-pfund.de | elektro-pfund.de

Unser Vorort-Service für Sie: 07156-4362190

Gartenarbeiten aller Art (inkl. Abtransport und Entsorgung)

Gartenbau

- Platten- und Pflasterverlegung
- Einfahrten und Terrassen
- Hof- und Wegebau
- Natur- und Betonarbeiten
- Zaun- und Holzarbeiten
- Kellerisolierungen

Gartenpflege

- Planung und Beratung
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Baum- und Heckenschnitt
- Anlegen von Rasenflächen
- Baumfällungen

Ihr Landschaftsgärtner

Besichtigung/ Beratung kostenlos

Hohe Straße 75
71254 Ditzingen-Hirschlanden
Tel. 07156 9667444
Handy 0152 53170089
E-Mail: bekim@dervishaj.info
www.dervishaj-gartenpflege.de

MITGLIEDER-PLUS-VERSICHERUNGEN

Als Mitglied gut versichert.
Mit der Chance auf Cashback.

Dein Stück vom Kuchen:
Bis zu **10 %** **Cashback**

In einer starken Gemeinschaft profitieren alle – das ist das Prinzip der Mitglieder-Plus-Versicherungen. Sichern Sie sich jährlich die Chance auf bis zu 10 % Cashback Ihrer Versicherungsbeiträge. Dieses Jahr sind wieder mehr als 10 Mio. Euro zurückgezahlt worden. Gleich informieren:

cashback.ruv.de

R+V Du bist nicht allein.

Platzierungswünsche werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.